

# Kyklops (ehemals)

## Demonstration

### Teil 1: Korrektur, Kommentar, Insertion, HideTags, HideTrans

- [1] [Σιληνός]: ὦ Βρόμιε, διὰ σὲ μυρίους ἔχω πόνους  
Bromios, dich unzählige habe Mühen
- [2] νῦν χῶτ' ἐν ἡβῇ τούμῳ εὐσθένει δέμας·  
nun Jugend mein Stärke Körper·
- [3] πρῶτον<sup>AdvSup</sup> μὲν, ἡνίκ' ἐμμανὴς<sup>AdjN</sup> Ἥρας<sup>G</sup> ὑπο  
[4] Νύμφας<sup>A</sup> ὀρέας<sup>AdjA</sup> ἐκλιπῶν<sup>N</sup> ὥχου<sup>ImpM/P</sup> τροφούς<sup>A</sup>  
[5] ἔπειτά γ' ἀμφὶ γηγενῇ μάχην δορὸς  
[6] ἐνδέξιος σῶ ποδὶ παρασπιστῆς γεγῶς  
[7] Ἐγκέλαδον<sup>PräAkt</sup> ἰτέαν<sup>PräAkt</sup> εἰς<sup>PräAkt</sup> μέσην<sup>N</sup> θενῶν<sup>G</sup> δορὶ<sup>D</sup>  
Enkelados Weide in Mitte gesetzt mit dem Speer  
[8] ἔκτεινα—<sup>AorAkt</sup> φέρ' <sup>PräImvAkt</sup> ἴδω, <sup>AorKnjAkt</sup> τοῦτ' <sup>Pr</sup> ἰδῶν<sup>N</sup> ὄναρ<sup>A</sup> λέγω; <sup>PräAkt</sup>  
ich tötete— bring möge ich sehen, dieses gesehen habend im Traum sage ich;  
[8i] ἔκτεινα—<sup>AorAkt</sup> φέρ' <sup>PräImvAkt</sup> ἴδω, <sup>AorKnjAkt</sup> τοῦτ' <sup>Pr</sup> ἰδῶν<sup>N</sup> ὄναρ<sup>A</sup> λέγω;  
ich tötete— bring möge ich sehen, dieses gesehen habend im Traum sage ich;  
[9] [Σιλ]: ἔκτεινα—<sup>AorAkt</sup> φέρ' <sup>PräImvAkt</sup> ἴδω, <sup>AorKnjAkt</sup> τοῦτ' <sup>Pr</sup> ἰδῶν<sup>N</sup> ὄναρ<sup>A</sup> λέγω; <sup>PräAkt</sup>  
ich tötete— bring möge ich sehen, dieses gesehen habend im Traum sage ich;  
[9i] [Σιληνός]: οὐ μὰ Δί',<sup>A</sup> ἐπεὶ καὶ σκυλ' <sup>A</sup> ἔδειξα <sup>AorAkt</sup> βακχίῳ.<sup>D</sup>  
auch dem Bacchanten.  
[10] μῆνιν<sup>A</sup> ἄειδε <sup>PräAktImv</sup> θεὰ<sup>V</sup> Πηληϊάδεω<sup>G</sup> Ἀχιλλῆος<sup>G</sup>  
Zorn sing Göttin des Peleus Sohnes des Achilleus

[1-10] Beispiel für einen "Bereichskommentar", der mit (Zeilennummer - Zeilennummer + k) im Translinear.txt platziert, erzeugbar ist, für die Zeilen 1-10: In den ersten 2 Zeilen wurde jedem antiken Wort im translinear.txt der (HideTags) Tag manuell gegeben. Die Tags sind daher auch im \_Tag PDF unsichtbar. In den Zeilen 3-4 wurden jedem antiken Wort der Tag (HideTrans) gegeben. Es kollabiert die Übersetzungszeile, falls keine Übersetzungen darin enthalten sind (es können auch nur einzelne Wörter markiert werden mit diesen Tags, es muss nicht stets die ganze Zeile sein). In den Zeilen 5-6 wurden jedem antiken Wort beide Tags gegeben, auch hier kollabiert dann die Übersetzungszeile und wir haben ebenfalls keine Grammatiktags. In Zeile 7 wurden Grammatiktags manuell "korrigiert" (von einem Amateur, wie man sieht, mit offensichtlichen Fehlern, man könnte aber auch Fehler richtigstellen). Falsch gesetzte Tags rufen falsche Farben hervor. In Zeile 8 wurde für das erste Wort "ich tötete" statt "ich|tötete" und für das letzte Wort "sage ich" statt sagelich übersetzt. Das Ergebnis ist Textzeilenverrutschung und ebenfalls offensichtlich "unpassende" Farben (das Wort "ich" in grün). Manche Zeilen Brechen um, wenn sie zu lang sind. Insertionszeile (8i) zeigt eine Lösung auf: die unnötigen Tags des einfachen Wortes λέγω wurden ordnungsgemäß mit (HideTags) entfernt, wobei die Farbe erhalten bleibt, die Tags sollten ohnehin dem Leser bekannt sein. Andere Lösungen könnten sein, den Sprechernamen zu verkürzen, was in Zeile 9 dargestellt ist (könnte vor allem in lat. Dramen relevant sein, wo Sprecher teilweise aus drei Namen bestehen). Es ist erkennbar, dass der Sprecher immer bei einem "Sprecherwechsel" neu im PDF erscheint (also von Zeile 8i auf 9 und von 9 auf 9i). In Zeile 9i hat der imaginäre Benutzer die ersten 2 Wörter der Übersetzungszeile (nicht bei [Zeus, ...]) unklugerweise einfach so aus dem translinear.txt gelöscht (wohl, um sie unsichtbar zu machen?), anstatt sie mit οὐ(Pt)(HideTrans) μὰ(Prp)(HideTrans) ordnungsgemäß unsichtbar zu machen. Das Resultat ist die wieder Verschiebung, da diese deutschen Wörter nun fehlen und andere Wörter "nachrücken". In Zeile 10 wurde schlicht der vorher darstehende Text durch den gewünschten Text durch manuelle Ersetzung ersetzt. Es ist eine typische Epos Zeile ohne Sprecher und fällt daher in der Darstellung deutlich aus dem Raster. Stets sollte also bei allen Änderungen die "bereits vorhandene Grundstruktur" der gegebenen translinear.txt-Datei beachtet (z.B. dass vor jeder Zeile ein Sprecher steht in diesem konkreten translinear.txt aus dem Bereich Drama).

### Teil 2: Farblogik, häufige Fehler und weitere Funktionen

- [11] [Σιληνός]: ἐπεὶ γὰρ Ἥρα σοὶ<sup>Pr</sup> γένος <sup>AdjA</sup> Τυρσηνικόν  
weil Hera dir Geschlecht tyrrenisch
- [11i] ἐπεὶ γὰρ Ἥρα Ἥρα Ἥρα Ἥρα Ἥρα<sup>N</sup> Ἥρα<sup>AdvKmp</sup> Ἥρα<sup>AorAkt</sup> Ἥρα<sup>AdjN</sup> Ἥρα<sup>A</sup>  
Hera Hera Hera Hera Hera Hera Hera Hera

- [12] [Σιληνός]: αὐτὸς<sup>N<sub>Pr</sub></sup> λαβὼν<sup>N<sub>AorSAkt</sub></sup> ἡῤῥονον<sup>ImpAkt</sup> ἀμφῆρες<sup>AdjA</sup> δόρυ,<sup>A</sup>  
 [Σιληνός]: selbst genommen habend richtete zweigriffigen Speer,
- [12i] [Σιληνός]: αὐτὸς<sup>N<sub>Pr</sub></sup> (Sg) λαβὼν<sup>N<sub>AorSAkt</sub></sup> (Part) ἡῤῥονον<sup>ImpAkt</sup> ἀμφῆρες<sup>AdjA</sup> δόρυ,<sup>A</sup> (SpezialTag)  
 [Σιληνός]: selbst genommen habend richtete zweigriffigen Speer,
- [13] [ ληστῶν<sup>G</sup> ἐπῶρσεν<sup>AorAkt</sup> , ὥς ? ὁδηθεῖς<sup>AorPasOp</sup> μακράν,<sup>Adv</sup>  
 der Räuber aufstachelte, damit geführt würdest
- [13i] [ληστῶν<sup>G</sup> ἐπῶρσεν<sup>AorAkt</sup> ὥς ὁδηθεῖς<sup>AorPasOp</sup> μακράν,<sup>Adv</sup>  
 [der Räuber aufstachelte, geführt würdest weit,

[500] Beispiel für einen "Stellenkommentar", mit (Zeilennummer + k) im translinear.txt erzeugbar. Der Kommentar erscheint stets dort, wo er im translinear.txt platziert wird (unabhängig von der angegebenen Zeilennummer von 500). In Zeile 11 fehlen an 3 Wörtern Grammatiktags (vielleicht wurden sie gelöscht, weil sie nicht dargestellt werden sollten?). Folgen sind u.a. Farbverlust z.B. bei dem Nomen (Hera). Außerdem: würde man nun im Builder bei allen Konjunktionen die "Übersetzung ausblenden" angehakt haben, aber eine offensichtliche Konjunktion wie ἐπεὶ Zeile 11 trägt diesen Tag nicht, wird die Übersetzung nicht korrekt ausgeblendet. Zeile 11i demonstriert die verschiedenen Möglichkeiten im translinear.txt das Wort Ἥρα zu taggen oder zu Färben. Durch die Symbole - (grün), + (blau), # (rot), \$ (orange) und § (violett) können Wörter auch unabhängig von (und vor allem vorrangig vor) ihren Tags gefärbt werden. Farben, die manuell mit - # + § \$ gesetzt wurden, sind auch noch in schwarz-weiß Dokumenten sichtbar. Ἥρα(Pt) zeigt einen weiteren möglichen Trick: Wenn man sowieso Partikel ohne Tag, ohne Übersetzung und in schwarz darstellen möchte, kann man individuelle Wörter mit (Pt) taggen, die man ebenfalls so darstellen möchte. In Zeile 12 ist der Sprechernamen nicht in der üblichen (aus der Umgebung erkennbaren) Weise dargestellt und erzeugt daher Fehler bei der Sprechererkennung. Zeile 12i enthält "selbst erfundene", nicht zulässige Tags (Part), (SpezialTag), (Sg). Zeile 13 hat alleinstehende Satzzeichen, die als "Wörter" erkannt werden können und die Wort-für-Wort Reihenfolge stören. Der Fix ist, sie mit den Wörtern OHNE Leerzeichen DIREKT zu verbinden (wie normale Punkte und Kommata auch normal verbunden sind), oder sie auch einfach zu löschen, falls sie falsch sind. Zeile 13i zeigt dies auf. Wenn man diese simplen Regeln beachtet, kann man so gut wie alle potentiellen Fehler beheben und das gewünschte Dokument in allen Farben und mit oder ohne alle Übersetzungen zuverlässig und zügig erzeugen.

## Teil 3: weitere Besonderheiten

- [14] [Λυσιστράτη]: πλὴν ἡ<sup>N<sub>Pr</sub></sup> γ' ἐμῇ<sup>AdjN</sup> κωμήτις<sup>N</sup> ἥδ' <sup>N<sub>Pr</sub></sup> ἐξέρχεται.<sup>Präm/P</sup>  
 sie meine Mitbürgerin diese hier tritt hinaus.
- [15] χαῖρ' ὦ Καλονίκη.  
 sei begrüßt o Kalonike.
- [15a] [Καλονίκη]: καὶ σύ<sup>N<sub>Pr</sub></sup> γ' ὦ Λυσιστράτη.<sup>V</sup>  
 du Lysistrata.
- [15b] [Λυσιστράτη]: αἶδε<sup>PräAktImv</sup> θεᾶ<sup>V</sup>  
 sing Göttin
- [16] [Χρεμύλος]: ὥστ' οὐδὲ μεστὸς<sup>AdjN</sup> σοῦ<sup>G<sub>Pr</sub></sup> γέγον' <sup>PerAkt</sup> οὐδεὶς<sup>N<sub>Pr</sub></sup> πώποτε.<sup>Adv</sup>  
 voll deiner geworden ist niemand jemals.
- [17] τῶν<sup>ArtG</sup> μὲν γὰρ ἄλλων<sup>AdjG</sup> ἐστὶ<sup>PräAkt</sup> πάντων<sup>AdjG</sup> πλησμονή,<sup>N</sup>  
 der +anderen -ist +aller Fülle,
- [18] ἔρωτος<sup>G</sup>  
 der Liebe
- [18b] [Καρίων]: ἄρτων<sup>G</sup>  
 der Brote
- [18c] [Χρεμύλος]: μουσικῆς<sup>G</sup>  
 der Musik
- [18d] [Καρίων]: τραγημάτων<sup>G</sup>  
 der Süßspeisen
- [19] [Χρεμύλος]: τιμῆς<sup>G</sup>  
 der Ehre
- [19c] [Καρίων]: πλακούντων<sup>G</sup>  
 der Kuchen
- [19d] [Χρεμύλος]: ἀνδραγαθίας<sup>G</sup>  
 der Tapferkeit

[19e] [Καρίων]:	ισχάδων <sup>G</sup> der Trockenfeigen
[20] [Χρεμύλος]:	φιλοτιμίας <sup>G</sup> der Ehrsucht
[20b] [Καρίων]:	μάζης <sup>G</sup> der Gerstenkuchen
[20c] [Χρεμύλος]:	στρατηγίας <sup>G</sup> der Feldherrnwürde
[20d] [Καρίων]:	φακῆς <sup>G</sup> der Linse
[18i] [Χρεμύλος]:	ἔρωτος <sup>G</sup> der Liebe
[19i] [Καρίων]:	ἄρτων <sup>G</sup> der Brote
[20i] [Χρεμύλος]:	μουσικῆς <sup>G</sup> der Musik
[21i] [Καρίων]:	τραγημάτων <sup>G</sup> der Süßspeisen
[22i] [Χρεμύλος]:	τιμῆς <sup>G</sup> der Ehre
[23i]	πλακούντων <sup>G</sup> der Kuchen
[24i] [Χρεμύλος]:	ἀνδραγαθίας <sup>G</sup> der Tapferkeit
[25i] [Καρίων]:	ισχάδων <sup>G</sup> der Trockenfeigen
[26i] [Χρεμύλος]:	φιλοτιμίας <sup>G</sup> der Ehrsucht
[27i] [Καρίων]:	μάζης <sup>G</sup> der Gerstenkuchen
[28i] [Χρεμύλος]:	στρατηγίας <sup>G</sup> der Feldherrnwürde
[29i] [Καρίων]:	φακῆς <sup>G</sup> der Linse

[777i] [Ὀδυσσεύς]:	μήνιν <sup>A</sup> Zorn	ἄειδε <sup>PräAktImv</sup> sing	θεὰ <sup>V</sup> Göttin	Πηληϊάδεω <sup>G</sup> des Peleus Sohnes	Ἀχιλλῆος <sup>G</sup> des Achilleus	
[777i]	οὐλομένην, <sup>AdjA</sup> verderblich,	ἧ <sup>N</sup> die	μυρί <sup>AdjA</sup> unzählige	Ἀχαιοῖς <sup>D</sup> den Achaïern	ἄλγε <sup>A</sup> Schmerzen	ἔθηκε, <sup>AorSAkt</sup> setzte,
[333] [Καλονίκη]:	μήνιν <sup>A</sup> Zorn	ἄειδε <sup>PräAktImv</sup> sing	θεὰ <sup>V</sup> Göttin	Πηληϊάδεω <sup>G</sup> des Peleus Sohnes	Ἀχιλλῆος <sup>G</sup> des Achilleus	οὐλομένην, ἧ μυρί <sup>A</sup> Ἀχαιοῖς ἄλγε <sup>A</sup> ἔθηκε,

## Gedicht 1

[1] [Ὀδυσσεύς]:	μήνιν <sup>A</sup> Zorn	ἄειδε <sup>PräAktImv</sup> sing	θεὰ <sup>V</sup> Göttin	Πηληϊάδεω <sup>G</sup> des Peleus Sohnes	Ἀχιλλῆος <sup>G</sup> des Achilleus	
[9i] [Καλονίκη]:	οὐλομένην <sup>AdjA</sup> verderblich,	ἧ <sup>N</sup> die	μυρί <sup>AdjA</sup> unzählige	Ἀχαιοῖς <sup>D</sup> den Achaïern	ἄλγε <sup>A</sup> Schmerzen	ἔθηκε <sup>AorSAkt</sup> setzte,

[29-777] Dritter Kommentar: Zeile 14 zeigt nochmal die Farblogik. In Zeile 17 zeigt sich, dass wenn ein Farbkürzel an ein Wort in der Übersetzungszeile gesetzt wird, nur dieses eine Wort farbig wird (und seine manuell gesetzte stets Vorrang hat). (man könnte damit Übersetzungen hervorheben in schwarz-weiß Dokumenten) Zeile 15, 15b und 15c (entnommen aus Lysistrate) demonstrieren die "a b c d e f g" Zeilen Logik in Poesie Buildern (tritt vor allem bei gr. Komödien auf): Zeile 15a beginnt erst dort, wo Zeile 15 aufhört. So wird Ihre Zugehörigkeit zueinander deutlicher (die a b c d e Zeilen kommen stets aus dem Original-Perseus Text). Das selbe passiert mit Zeile 15b (die natürlich frei dazuerfunden ist). Ab Zeile 16 ist dieses auch an einem Plutos Ausschnitt gezeigt. Zeilen (18i) bis (29i) zeigen, wie man diese Darstellung umgehen könnte. Zeile (22i) zeigt einen weiteren subtilen typischen Fehler, wenn die Sprecherbox ungewollt mit dem Text verbunden ist. Zeilen (777i) und (333) demonstrieren, dass Poesie Zeilen stets dort stehen, wo sie platziert werden (unabhängig von der Zeilennummer) und sie zeigen den Renderprozess bei "Doppelzeilen" (also doppelten Doppelzeilen in diesem Fall, oder auch doppelten Dreifachzeilen in 3-sprachigen translinear.txt Dateien) und zeigen, wieso man auf diese Weise nicht sinnvoll zusätzlichen Text erzeugen kann und man in Poesie oft auf Insertionszeilen angewiesen ist. Alle Zeilennummern nach (=== Gedicht 1 === kamen bereits oben einmal vor. Sie sollen die "Gedichtslogik" demonstrieren, die ermöglicht, dass bei Texten mit z.B. 20 Gedichten (homerische Hymnen oder anderes), doch Zeilen mehrfach vorkommen dürfen, nämlich einmal pro Gedicht (Hinweis: nutzbar wäre dies z.B. um 10 Passagen aus 10 Ilias Gesängen in ein translinear.txt zu kopieren und sie durch Gedicht 1, Gedicht 2... abgetrennt nacheinander darzustellen, auch wenn sich die Zeilennummern kreuzen. Es könnten auch verschiedene Poesie Texte oder Passagen (wie in diesem Demonstrations.txt auch geschehen) so kombiniert werden.

## Teil 4: Prosabereich

# Der peloponnesische Krieg 1

## Kapitel 1

= 1 =

- [4] Θουκυδίδης<sup>N</sup> Αθηναῖος<sup>AdjN</sup> ξυνέγραψε<sup>AorAkt</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> πόλεμον<sup>A</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> Πελοποννησίων<sup>G</sup> καὶ Αθηναίων<sup>G</sup> ὥς  
 Thukydidēs Athenēr zusammen schrieb den Krieg der Peloponnesier Athener,
- [5] ἐπολέμησαν<sup>AorAkt</sup> πρὸς ἀλλήλους<sup>A,Pr</sup> ἀρξάμενος<sup>N</sup> εὐθὺς<sup>Adv</sup> καθισταμένου<sup>G</sup> καὶ ἐλπίσας<sup>N</sup> μέγαν<sup>AdjA</sup>  
 sie kämpften einander, begonnen habend sogleich sich herstellend seiend gehofft habend groß  
 τε
- [6] ἔσσεσθαι<sup>FulInfAkt</sup> καὶ ἀξιολογώτατον<sup>AdjSupA</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> προγεγενημένων<sup>G</sup> τεκμαιρόμενος<sup>N</sup> ὅτι  
 werden sein am meisten berichtenswert der vorher geschehenen, schließend seiend  
 ἀκμάζοντές<sup>N</sup> τε ἦσαν<sup>ImpAkt</sup>  
 auf blühend seiend waren
- [7] ἐς αὐτὸν<sup>A,Pr</sup> ἀμφοτέροι<sup>AdjN</sup> παρασκευῇ<sup>D</sup> τῇ<sup>ArtD</sup> πάσῃ<sup>AdjD</sup> καὶ τὸ<sup>ArtN</sup> ἄλλο<sup>AdjN</sup> Ἑλληνικὸν<sup>AdjN</sup>  
 ihn beide mit Ausrüstung der ganzen das übrige Griechische
- [8] ὁρῶν<sup>N</sup> ξυνιστάμενον<sup>N</sup> πρὸς ἑκατέρους<sup>A,Pr</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> μὲν εὐθύς<sup>Adv</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> δὲ καὶ  
 sehend sich zusammen stellend seiend beiderlei Seiten, das sogleich, das
- [9] διανοοῦμενον<sup>N</sup>  
 überlegend seiend.

= 2 =

- [11] κίνησις<sup>N</sup> γὰρ αὕτη<sup>N</sup> μεγίστη<sup>AdjSupN</sup> δὴ τοῖς<sup>ArtD</sup> Ἕλλησιν<sup>D</sup> ἐγένετο<sup>AorMed</sup> καὶ μέρει<sup>D</sup>  
 Bewegung diese größte den Griechen geschah zum Teil
- [12] τινὶ<sup>D</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> βαρβάρων<sup>G</sup> ὥς δὲ εἰπεῖν<sup>AorInfAkt</sup> καὶ ἐπὶ πλεῖστον<sup>AdvSup</sup> ἀνθρώπων<sup>G</sup>  
 einem der Barbaren, zu sagen zum größten Teil der Menschen.

= 3 =

- [14] τὰ<sup>ArtA</sup> γὰρ πρὸ αὐτῶν<sup>G</sup> καὶ τὰ<sup>ArtA</sup> ἔτι<sup>Adv</sup> παλαιότερα<sup>AdjKmpA</sup> σαφῶς<sup>Adv</sup> μὲν  
 die ihnen die noch älteren deutlich
- [15] εὐρεῖν<sup>AorInfAkt</sup> διὰ χρόνου<sup>G</sup> πλήθος<sup>A</sup> ἀδύνατα<sup>AdjN</sup> ἦν<sup>ImpAkt</sup> ἐκ δὲ τεκμηρίων<sup>G</sup> ὧν<sup>G</sup>  
 zu finden der Zeit Menge unmöglich war, Beweismitteln deren

- [16] ἐπὶ μακρότατον<sup>AdjSupA</sup> σκοποῦντί<sup>D</sup> μοι<sup>D</sup> πρ πιστεῦσαι<sup>AorInfAkt</sup> ξυμβαίνει<sup>PräAkt</sup> οὐ μέγала<sup>AdjA</sup> νομίζω<sup>PräAkt</sup>  
 sehr lange prüfend seiend mir zu glauben fügt sich große Dinge meine ich  
 γενέσθαι<sup>AorMedInf</sup>  
 geschehen zu sein
- [17] οὔτε κατὰ τοὺς<sup>ArtA</sup> πολέμους<sup>A</sup> οὔτε ἐς τὰ<sup>ArtA</sup> ἄλλα<sup>AdjA</sup>  
 die Kriege die anderen.

## Kapitel 2

[999] Prosakommentar: Herzlichen Glückwunsch, falls Sie es bis hier her geschafft haben! Sie sollten nun über ca. 95% aller erdenklichen Probleme lösen können. Nun kurz zu Prosa: Da dies ein Poesie-Builder ist, macht es wenig Sinn, einen Prosa-Text hier zu rendern. Um aber auch dieses einmal zu demonstrieren, ist zum Ansehen hier ein Prosatext aus Politeia 1 griechisch - deutsch beigefügt (mit originalen Zeilenangaben), der auch ein richtig gesetztes Zitat mit Quelle Enthält. Wie man sieht, ist auf den richtigen Renderer für seinen translinear.txt zu achten. Eine Prosademonstration gibt es aktuell nicht. Die Arbeit mit Prosatexten sollte aus den ausführlichen Darstellungen nun bereits ersichtlich sein und sind größtenteils mit Poesie identisch. Beim Einsenden eines Textes in den Prosa-Builder (also dem Einsenden bei einer Prosa-Werkseite wie Platon Symposion) wird ein Fließtext erzwungen. Die Zeilenangaben dienen nur zur Strukturierung und werden im PDF unsichtbar (ca. 10 Wörter pro translinear.txt Zeile). Wörter können durch Insertionszeilen (meist unnötig) oder einfach durch Addition an die bereits vorhandene entsprechende Stelle im translinear.txt zum Fließtext hinzugefügt werden. Zur grundsätzlichen Funktionsweise von [Zitat Anfang] und [Zitat Ende] und [Quelle Anfang] [Quelle Ende] noch kurz ein paar Worte. Falls ein "Fließtext-Zitat" erscheinen soll, z.B. 50 Wörter, ist es am besten zwischen Zitat Anfang und Zitat Ende nur eine Translinearzeile mit 50 Wörtern (pro Zeile) zu schreiben. Werden 3 Homerverse zitiert, sollten auch 3 einzelne Zeilen geschrieben werden, um den "Originaltext" in seiner Struktur zu bewahren. Spezialfunktion in Prosa: alle Textzeilen (also translinear Doppel- oder Dreifachzeilen), die unter der Überschrift === Lyrik === stehen, werden, so wie Zitate auch, nicht in einen Fließtext gezwungen, sondern werden wie Poesie in ihrer ursprünglichen Zeilenstruktur erhalten (einziger realer Anwendungsfall bisher: De consolatione philosophiae 1, Prosatext mit Lyrikpartien). Andere Funktionen können durch Probieren (und Anschauen der translinear.txt für verschiedene Prosa-Werke) nun selbstständig eingesehen werden.

- [22] [Σιληνός]: κύκλωες<sup>N</sup> οἰκοῦσιν<sup>PräAkt</sup> ἄντρ<sup>A</sup> ἐρημ<sup>AdjA</sup> ἀνδροκτόνοι<sup>AdjN</sup>  
 Kyklopen wohnend Höhlen öde männer tötend.
- [23] τούτων<sup>G</sup> ἐνός<sup>G</sup> ληφθέντες<sup>N</sup> ἐσμὲν<sup>PräAkt</sup> ἐν δόμοις<sup>D</sup>  
 von diesen eines ergriffen worden sind wir Häusern
- [24] δοῦλοι<sup>N</sup> καλοῦσι<sup>PräAkt</sup> δ' αὐτόν<sup>A</sup> ὧ<sup>D</sup> λατρεύομεν<sup>PräAkt</sup>  
 Sklaven sie nennen ihn dem dienen wir
- [25] Πολύφημον<sup>A</sup> ἀντὶ δ' εὐών<sup>AdjG</sup> βακχευμάτων<sup>G</sup>  
 Polyphēmon froher Bakchos Feiern
- [26] ποιμένας<sup>A</sup> κύκλωπος<sup>G</sup> ἀνοσίους<sup>AdjG</sup> ποιμαίνομεν<sup>PräAkt</sup>  
 Herden des Kyklopen gottlosen hüten wir.
- [27] παῖδες<sup>N</sup> μὲν οὖν μοι<sup>D</sup> κλιτύων<sup>G</sup> ἐν ἐσχάτοις<sup>AdjD</sup>  
 Knaben mir der Hänge äußersten
- [28] νέμουσι<sup>PräAkt</sup> μῆλα<sup>A</sup> νέα<sup>AdjA</sup> νέοι<sup>AdjN</sup> πεφυκότες<sup>N</sup>  
 weiden Schafe neue junge gewachsen seiend,
- [29] ἐγὼ<sup>N</sup> δὲ πληροῦν<sup>PräInfAkt</sup> πίστρα<sup>A</sup> καὶ σαίρειν<sup>PräInfAkt</sup> στέγας<sup>A</sup>  
 ich füllen zu Tränken fegen zu Dächer
- [30] μένων<sup>N</sup> τέταγμα<sup>PerM/P</sup> τάσδε<sup>A</sup> τῷδε<sup>D</sup> δυσσεβεῖ<sup>AdjD</sup>  
 bleibend bin eingesetzt diese, diesem gottlosen
- [31] κύκλωι<sup>D</sup> δεῖπνων<sup>G</sup> ἀνοσίων<sup>AdjG</sup> διάκονος<sup>N</sup>  
 dem Kyklopen der Mahlzeiten unheiligen Diener.
- [32] καὶ νῦν<sup>Adv</sup> τὰ<sup>ArtA</sup> προσταχθέντ'<sup>A</sup> ἀναγκάως<sup>Adv</sup> ἔχει<sup>PräAkt</sup>  
 nun, die befohlenen, notwendig ist es
- [33] σαίρειν<sup>PräInfAkt</sup> σιδηρᾷ<sup>AdjD</sup> τῇδε<sup>D</sup> μ<sup>A</sup> ἀρπάγη<sup>D</sup> δόμους<sup>A</sup>  
 zu fegen eiserner dieser mich Greifzange Häuser,
- [34] ὧς τόν<sup>ArtA</sup> τ' ἀπόντα<sup>PräAkt</sup> δεσπότην<sup>A</sup> κύκλωι<sup>A</sup> ἐμὸν<sup>AdjA</sup>  
 den abwesenden Herrn Kyklopen meinen
- [35] καθαροῖσιν<sup>AdjD</sup> ἄντροις<sup>D</sup> μῆλα<sup>A</sup> τ' ἐσδεχόμεθα<sup>PräM/PKmj</sup>  
 reinen Höhlen Schafe aufnehmen mögen wir.
- [36] ἤδη<sup>Adv</sup> δὲ παῖδας<sup>A</sup> προσνέμοντας<sup>PräAkt</sup> εἰσορῶ<sup>PräAkt</sup>  
 schon Knaben weidend erblicke ich

[37]	ποίμνας. <sup>A</sup>	τί <sup>Adv</sup>	ταῦτα; <sup>A</sup>	μῶν <sup>Pr</sup>	κρότος <sup>N</sup>	σικινίδων <sup>G</sup>
	Herden.	was	dieses;		Lärm	der Sikinnis
[38]	ὁμοῖος <sup>AdjN</sup>	ὕμῖν <sup>D</sup>	νῦν <sup>Adv</sup>	τε	χῶτε	βακχίῳ <sup>D</sup>
	gleich	euch	nun			bacchischem
[39]	κῶμοι <sup>N</sup>	συνασπίζοντες <sup>N</sup>	Ἀλθαίας <sup>G</sup>	δόμους <sup>A</sup>		
	Festzüge	zusammenschließend	der Althaia	Häuser		
[40]	προσῆτ' <sup>PräAkt</sup>	ἀοιδαῖς <sup>D</sup>	βαρβίτων <sup>G</sup>	σαυλούμενοι; <sup>N</sup>		
	tretet ihr hinzu	Liedern	der Barbiten	wippend;		

## Chor

### Strophe

[41] [Χορός]:	παῖ <sup>V</sup>	γενναίων <sup>AdjG</sup>	μὲν	πατέρων <sup>G</sup>		
	Kind	edler		der Väter		
[42]	γενναίων <sup>AdjG</sup>	τ'	ἐκ	τοκάδων <sup>G</sup>		
	edler			Müttern,		
[43]	πᾷ <sup>Adv</sup>	δῆ <sup>D</sup>	μοι <sup>Pr</sup>	νίσῃ <sup>PräM/P</sup>	σκοπέλους; <sup>A</sup>	
	wohin	mir		gehst	Felsen;	
[44]	οὐ	τᾷδ' <sup>D</sup>	ὑπὲρ <sup>AdjN</sup>	αὔρα <sup>N</sup>		
		an diesem	windgeschützt	Brise		
[45]	καὶ	ποιηρὰ <sup>AdjN</sup>	βοτάναν <sup>N</sup>			
		grasreich	Weiden;			
[46]	δινᾷέν <sup>AdjN</sup>	θ'	ῥόδον <sup>N</sup>	ποταμῶν <sup>G</sup>		
	wirbelnd		Wasser	der Flüsse		
[47]	ἐν	πίστραις <sup>D</sup>	κεῖται <sup>PräM/P</sup>	πέλας <sup>Adv</sup>	ἄν <sup>G</sup>	
		Trögen	liegt	nahe	Höhlen von	
[48]	τρων; <sup>G</sup>	οὗ	σοι <sup>D</sup>	βλαχαῖ <sup>N</sup>	τεκέων <sup>G</sup>	
	den Höhlen;		dir	Mutterschafe	der Jungen;	

### Mesode

[49] [Χορός]:	—ψύττ' <sup>D</sup>	οὐ	τᾷδ' <sup>D</sup>	οὐ;	οὐ	τᾷδε <sup>D</sup>	νεμῇ <sup>PräM/P</sup>
		an diesem			an dieser		weidest
[50]	κλιτὺν <sup>A</sup>	δροσεράν; <sup>AdjA</sup>					
	Hang	kühl;					
[51]	ὦή,	ρίψω <sup>FuAkt</sup>	πέτρον <sup>A</sup>	τάχα <sup>Adv</sup>	σου <sup>G</sup>		
		werde werfen	Stein	bald	deiner		
[52]	—ὑπαγ' <sup>PräImvAkt</sup>	ᾧ <sup>Adv</sup>	ὑπαγ' <sup>PräImvAkt</sup>	ᾧ	κεράστα— <sup>V</sup>		
	—geh weg		geh weg		Gehörnter—		
[53]	μηλοβότα <sup>V</sup>	στασιωρὸν <sup>V</sup>					
	Schaffhirt	Stall Wächter					
[54]	Κύκλωπος <sup>G</sup>	ἀγροβάτα. <sup>V</sup>					
	des Kyklopen	Land Streifer.					

### Antistrophe

[55] [Χορός]:	σπαργῶντας <sup>A</sup>	μαστοὺς <sup>A</sup>	χάλασον <sup>AorImvAkt</sup>			
	anschwellene	Brüste	lass locker			
[56]	δέξαι <sup>AorImvM/P</sup>	θηλαῖσι <sup>D</sup>	σορὰς <sup>A</sup>			
	nimm auf	Zitzen	Würfe			

[57]	ἄς <sup>A</sup> <sub>Pr</sub>	λείπεις <sup>PräAkt</sup>	ἄρνων <sup>G</sup>	θαλάμοις. <sup>D</sup>
	die	du zurücklässt	der Lämmer	Kammern.
[58]	ποθοῦσί <sup>PräAkt</sup>	σ' <sup>A</sup> <sub>Pr</sub>	ἄμερόκοιτοι <sup>N</sup>	
	begehren	dich	tags Liegende	
[59]	βλαχαὶ <sup>N</sup>	σικρῶν <sup>AdjG</sup>	τεκέων. <sup>G</sup>	
	Mutterschafe	kleiner	Jungen.	
[60]	εἰς	αὐλάν <sup>A</sup>	πότ' <sup>Adv</sup>	ἀμφιβαλεῖς <sup>FuAkt</sup>
	Hof	wann		wirst umlegen

## Epode

[63] [Χορός]:	οὐ	τάδε <sup>N</sup> <sub>Pr</sub>	Βρόμιος, <sup>N</sup>	οὐ	τάδε <sup>N</sup> <sub>Pr</sub>	χοροὶ <sup>N</sup>
		dieses	Bromios,		dieses	Chöre
[64]	Βάκχαι <sup>N</sup>	τε	θυρσοφόροι, <sup>N</sup>			
	Bakchen		Thyrsos Träger,			
[65]	οὐ	τυμπάνων <sup>G</sup>	ἀλαλαγμοὶ <sup>N</sup>			
		der Trommeln	Jubelrufe			
[66]	κρήναις <sup>D</sup>	παρ' <sup>AdjD</sup>	ὕδροχύτοις, <sup>AdjD</sup>			
	Quellen		wasser sprudelnden,			
[67]	οὐκ	οἶνου <sup>G</sup>	χλωραὶ <sup>AdjN</sup>	σταγόνες. <sup>N</sup>		
		des Weines	grüne	Tropfen·		
[68]	οὐδ' <sup>Adv</sup>	ἐν	Νύσῃ <sup>D</sup>	μετὰ	Νυμφᾶν <sup>G</sup>	
		Nysa			Nymphen	
[69]	ἶακχον	ἶακχον	ᾠδὴν <sup>A</sup>			
			Lied			
[70]	μέλπω <sup>PräAkt</sup>	πρὸς	τᾷν <sup>ArtA</sup>	Ἀφροδίταν, <sup>A</sup>		
	ich singe		der	Aphrodite,		
[71]	ἄν <sup>A</sup> <sub>Pr</sub>	θηρέων <sup>N</sup>	πετόμαν <sup>AdjA</sup>			
	die	jugend	fliegende			
[72]	Βάκχαις <sup>D</sup>	σὺν	λευκόποσιν <sup>AdjD</sup>			
	Bakchen		weiß füßigen			
[73]	ὦ	φίλος. <sup>AdjV</sup>				
		Freund·				
[74]	ὦ	φίλε <sup>AdjV</sup>	Βακχεῖε, <sup>V</sup>	ποτ' <sup>Adv</sup>	οἰοπολεῖς; <sup>PräAkt</sup>	
		lieber	Bakcheie,	wohin	allein ziehst du;	
[75]	ποτ' <sup>Adv</sup>	ξανθὰν <sup>AdjA</sup>	χαίταν <sup>A</sup>	σεῖεις; <sup>PräAkt</sup>		
	wohin	blonde	Mähne	schüttelst du;		
[76]	ἐγὼ <sup>N</sup> <sub>Pr</sub>	δ' <sup>ArtN</sup>	ὁ	σὸς <sup>AdjN</sup>	πρόπολος <sup>N</sup>	
	ich		der	dein	Diener	
[77]	θητεύω <sup>PräAkt</sup>		Κύκλωπι <sup>D</sup>			
	diene		dem Kyklopen			
[78]	τῷ <sup>ArtD</sup>	μονοδέρκτῃ <sup>AdjD</sup>	δοῦλος <sup>N</sup>	ἀλαίνων <sup>N</sup>	<sup>PräAkt</sup>	
	dem	einäugigen	Sklave	umher streifend		
[80]	σὺν	τῷδε <sup>D</sup> <sub>Pr</sub>	τράγου <sup>G</sup>	χλαῖνᾱ <sup>D</sup>	μελέᾳ <sup>AdjD</sup>	
		dieser	des Bockes	Mantel	elend	
[81]	σᾷ <sup>AdjG</sup>	χωρὶς	φιλίας. <sup>G</sup>			
	deiner		Freundschaft.			

# Episode

- [82] [Σιληνός]: σιγήσατ',<sup>AorImvAkt</sup> ὦ τέκν',<sup>V</sup> ἄντρα<sup>A</sup> δ' ἐς πετρηρεφῆ<sup>AdjA</sup>  
schweigt, Kinder, Höhlen fels bedachte
- [83] ποίμνας<sup>A</sup> ἀθροῖσαι<sup>AorInfAkt</sup> προσπόλους<sup>A</sup> κελεύσατε.<sup>AorImvAkt</sup>  
Herden zusammen zu sammeln Gehilfen befiehlt.
- [84] [Χορός]: χωρεῖτ'.<sup>PräImvAkt</sup> ἀτὰρ δὴ τίνα,<sup>A</sup> πατέρα,<sup>V</sup> σπουδὴν<sup>A</sup> ἔχεις;<sup>PräAkt</sup>  
geht· welche, Vater, Geschäft hast du;
- [85] [Σιληνός]: ὁρῶ<sup>PräAkt</sup> πρὸς ἀκταῖς<sup>D</sup> ναὸς<sup>A</sup> Ἑλλάδος<sup>G</sup> σκάφος<sup>A</sup>  
ich sehe Küsten Schiff Griechenlands Fahrzeug
- [86] κῶπης<sup>G</sup> τ' ἀνακτας<sup>A</sup> σὺν στρατηλάτῃ<sup>D</sup> τινι<sup>D</sup>  
der Ruder Herren Heer führer irgendeinem
- [87] στεῖχοντας<sup>A</sup> ἐς τόδ',<sup>A</sup> ἄντρον<sup>A</sup> ἀμφὶ δ' αὐχέσι<sup>D</sup>  
schreitend diese Höhle· Hälsen
- [88] τεύχη<sup>A</sup> φέρονται<sup>PräM/P</sup> κενά,<sup>AdjA</sup> βορᾶς<sup>G</sup> κεχρημένοι,<sup>N</sup>  
Geräte tragen sie leer, Speise gebraucht habend,
- [89] κρῳσσούς<sup>A</sup> θ' ὕδρηλούς.<sup>AdjA</sup> ὦ ταλαίπωροι<sup>AdjN</sup> ξένοι,<sup>N</sup>  
Schläuche wasser häutige. elende Fremde,
- [90] τίνες<sup>N</sup> ποτ' εἰσίν;<sup>PräAkt</sup> οὐκ ἴσασι<sup>PräAkt</sup> δεσπότην<sup>A</sup>  
welche sind; wissen sie Herrn
- [91] Πολύφημον<sup>A</sup> οἷός<sup>N</sup> ἐστίν;<sup>PräAkt</sup> ἄξενον<sup>AdjA</sup> στέγην<sup>A</sup>  
Polyphēmon welcher ist, un gastliche Unterkunft
- [92] τήνδ'<sup>A</sup> ἐμβεβῶτες<sup>N</sup> καὶ Κυκλωπίαν<sup>AdjA</sup> γνάθον<sup>A</sup>  
diese eingetreten habend kyklopische Kiefer
- [93] τὴν<sup>ArtA</sup> ἀνδροβρῶτα<sup>AdjA</sup> δυστυχῶς<sup>Adv</sup> ἀφιγμένοι.<sup>N</sup>  
die menschen fressende unglücklich angekommen seiend.
- [94] ἄλλ' ἥσυχοι<sup>AdjN</sup> γίγνεσθ',<sup>PräM/Plmv</sup> ἔκπυθώμεθα<sup>AorMedKnj</sup>  
ruhig werdet, aus erfahren wir
- [95] πόθεν<sup>Adv</sup> πάρεισι<sup>PräAkt</sup> Σικελὸν<sup>AdjA</sup> Αἰτναῖον<sup>AdjA</sup> πάγον.<sup>A</sup>  
woher sind sie da sizilischen ätnäischen Fels.
- [96] [Ὀδυσσεύς]: ξένοι,<sup>V</sup> φράσαιτ' ἄν νᾶμα<sup>A</sup> ποτάμιον<sup>AdjA</sup> πόθεν<sup>Adv</sup>  
Fremde, würdet ihr sagen Bach fluss artig woher
- [97] δίψης<sup>G</sup> ἄκος<sup>A</sup> λάβοιμεν,<sup>AorAktOp</sup> εἴ τίς<sup>N</sup> θέλει<sup>PräAkt</sup>  
Durstes Heilmittel nähmen wir, jemand will
- [98] βορὰν<sup>A</sup> ὀδησαι<sup>AorInfAkt</sup> ναυτίλοις<sup>D</sup> κεχρημένοις;<sup>D</sup>  
Nahrung zu führen Seefahren gebraucht seienden;
- [99] τί<sup>N</sup> χρῆμα;<sup>N</sup> Βρομίῳ<sup>G</sup> πόλιν<sup>A</sup> ἔοιγμεν<sup>PerAkt</sup> ἐσβαλεῖν.<sup>AorInfAkt</sup>  
was Sache; des Bromios Stadt scheinen wir ein zu dringen·
- [100] Σατύρων<sup>G</sup> πρὸς ἄντροις<sup>D</sup> τόνδ'<sup>A</sup> ὄμιλον<sup>A</sup> εἰσορῶ.<sup>PräAkt</sup>  
der Satyrn Höhlen diesen Haufen erblicke ich.
- [101] χαίρειν<sup>PräInfAkt</sup> προσεῖπα<sup>AorSAkt</sup> πρῶτα<sup>AdvSup</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> γεραίτατον.<sup>AdjSupA</sup>  
grüßen sprach ich zu zuerst den ältesten.
- [102] [Σιληνός]: χαῖρ',<sup>PräImvAkt</sup> ὦ ξέν',<sup>V</sup> ὅστις<sup>N</sup> δ' εἶ<sup>PräAkt</sup> φράσον<sup>AorImvAkt</sup> πάτραν<sup>A</sup> τε σὴν.<sup>AdjA</sup>  
sei begrüßt, Fremder, welcher bist sage Vaterland dein.
- [103] [Ὀδυσσεύς]: Ἴθακος<sup>N</sup> Ὀδυσσεύς,<sup>N</sup> γῆς<sup>G</sup> Κεφαλλήνων<sup>G</sup> ἄναξ.<sup>N</sup>  
Ithaker Odysseus, Erde Kephallener Herr.
- [104] [Σιληνός]: οἶδ',<sup>PräAkt</sup> ἄνδρα,<sup>A</sup> κρόταλον<sup>A</sup> δριμύ,<sup>AdjA</sup> Σισύφου<sup>G</sup> γένος.<sup>N</sup>  
ich kenne Mann, Klapper scharf, des Sisyphos Geschlecht.
- [105] [Ὀδυσσεύς]: ἐκεῖνος<sup>N</sup> οὗτός<sup>N</sup> εἰμι.<sup>PräAkt</sup> λοιδορεῖ<sup>PräImvAkt</sup> δὲ μή·  
jener dieser bin· schmähe



- [106] [Σιληνός]: πόθεν<sup>Adv</sup> Σικελίαν<sup>A</sup> τήνδε<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ναυστολῶν<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> πάρει;<sup>PräAkt</sup>  
woher Sizilien diese see fahrend bist du hier;
- [107] [Ὀδυσσεύς]: ἐξ Ἰλίου<sup>G</sup> γε καὶ τῶν Τρωικῶν<sup>AdjG</sup> πόνων.<sup>G</sup>  
Ilions troischen Mühen.
- [108] [Σιληνός]: πῶς;<sup>Adv</sup> πορθμὸν<sup>A</sup> οὐκ ἤδησθα<sup>PlqAkt</sup> πατρώας<sup>AdjG</sup> χθονός;<sup>G</sup>  
wie; Übergang wusstest du der väterlichen Erde;
- [109] [Ὀδυσσεύς]: ἀνέμων<sup>G</sup> θύελλαι<sup>N</sup> δεῦρό<sup>Adv</sup> μ<sup>’A</sup><sub>Pr</sub> ἥρπασαν<sup>AorAkt</sup> βίᾱ.<sup>D</sup>  
der Winde Stürme hierher mich rissen mit Gewalt.
- [110] [Σιληνός]: παπαῖ· τὸν<sup>ArtA</sup> αὐτὸν<sup>AdjA</sup> δαίμον<sup>’A</sup> ἐξαντλεῖς<sup>PräAkt</sup> ἐμοί.<sup>D</sup><sub>Pr</sub>  
den gleichen Daimon erschöpfst du mir.
- [111] [Ὀδυσσεύς]: ἦ καὶ σὺ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δεῦρο<sup>Adv</sup> πρὸς βίαν<sup>A</sup> ἀπεστάλης;<sup>AorPas</sup>  
du hierher Gewalt wurdest gesandt;
- [112] [Σιληνός]: ληστὰς<sup>A</sup> διώκων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> οἷ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> Βρόμιον<sup>A</sup> ἀνήρπασαν<sup>AorAkt</sup>.  
Räuber verfolgend die Bromios hinweg raubten.
- [113] [Ὀδυσσεύς]: τίς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ’ ἦδε<sup>N</sup><sub>Pr</sub> χώρα<sup>N</sup> καὶ τίνες<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ναίουσιν<sup>PräAkt</sup> νιν;<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
wer diese Gegend welche bewohnen sie;
- [114] [Σιληνός]: Αἰτναῖος<sup>AdjN</sup> ὄχθος<sup>N</sup> Σικελίας<sup>G</sup> ὑπέρτατος.<sup>AdjSupN</sup>  
ätnäisch Hügel Siziliens höchster.
- [115] [Ὀδυσσεύς]: τεῖχη<sup>N</sup> δὲ ποῦ<sup>Adv</sup> ἔστι<sup>PräAkt</sup> καὶ πόλεως<sup>G</sup> πυργώματα;<sup>N</sup>  
Mauern wo ist der Stadt Türme;
- [116] [Σιληνός]: οὐκ εἶσ’<sup>PräAkt</sup> ἔρημοι<sup>AdjN</sup> πρῶνες<sup>N</sup> ἀνθρώπων,<sup>G</sup> ξένε.<sup>V</sup>  
sind öde Hänge der Menschen, Fremder.
- [117] [Ὀδυσσεύς]: τίνες<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ’ ἔχουσι<sup>PräAkt</sup> γαῖαν;<sup>A</sup> ἢ θηρῶν<sup>G</sup> γένος;<sup>N</sup>  
welche haben Erde; der Tiere Geschlecht;
- [118] [Σιληνός]: Κύκλωπες,<sup>N</sup> ἄντρο<sup>’A</sup> ἔχοντες,<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> οὐ στέγας<sup>A</sup> δόμων.<sup>G</sup>  
Kyklopen, Höhlen habend, Dächer der Häuser.
- [119] [Ὀδυσσεύς]: τίνας<sup>G</sup><sub>Pr</sub> κλύοντες;<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> ἢ δεδήμευται<sup>PerPas</sup> κράτος;<sup>N</sup>  
wessen hörend; ist ver staatlicht Macht;
- [120] [Σιληνός]: νομάδες<sup>N</sup> ἀκούει<sup>PräAkt</sup> δ’ οὐδὲν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> οὐδεὶς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> οὐδενός.<sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
Nomaden hört nichts niemand von niemandem.
- [121] [Ὀδυσσεύς]: σπείρουσι<sup>PräAkt</sup> δ’ ἢ τῷ<sup>ArtD</sup> ζῶσι;<sup>PräAkt</sup> — Δήμητρος<sup>G</sup> στάχυν;<sup>A</sup>  
säen sie dem leben sie; der Demeter Ähre;
- [122] [Σιληνός]: γάλακτι<sup>D</sup> καὶ τυροῖσι<sup>D</sup> καὶ μῆλων<sup>G</sup> βορᾶ.<sup>D</sup>  
mit Milch Käsen der Herden Speise.
- [123] [Ὀδυσσεύς]: Βρομίου<sup>G</sup> δὲ πῶμ<sup>’A</sup> ἔχουσιν,<sup>PräAkt</sup> ἀμπέλου<sup>G</sup> ῥοαῖς;<sup>D</sup>  
des Bromios Trank haben sie, des Weinstocks Fluten;
- [124] [Σιληνός]: ἥκιστα<sup>Adv</sup> τοιγὰρ ἄχορον<sup>AdjA</sup> οἰκοῦσι<sup>PräAkt</sup> χθόνα.<sup>A</sup>  
am wenigsten chor los bewohnen sie Erde.
- [125] [Ὀδυσσεύς]: φιλόξενοι<sup>AdjN</sup> δὲ χῶσι<sup>AdjN</sup> περὶ ξένους;<sup>A</sup>  
gastfreundlich und fromm Fremde;
- [126] [Σιληνός]: γλυκύτατά<sup>AdjSupA</sup> φασι<sup>PräAkt</sup> τὰ<sup>ArtA</sup> κρέα<sup>A</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> ξένους<sup>A</sup> φορεῖν.<sup>PräInfAkt</sup>  
am süßesten sagen sie die Fleisch die Fremden zu tragen.
- [127] [Ὀδυσσεύς]: τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> φής;<sup>PräAkt</sup> βορᾶ<sup>D</sup> χαίρουσιν<sup>PräAkt</sup> ἀνθρωποκτόνῳ;<sup>AdjD</sup>  
was sagst du; an Speise freuen sie sich menschen tötender;
- [128] [Σιληνός]: οὐδεὶς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> μολῶν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> δεῦρ<sup>Adv</sup> ὅστις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> οὐ κατεσφάγη.<sup>AorPas</sup>  
niemand gekommen seiend hierher wer nieder geschlachtet wurde.
- [129] [Ὀδυσσεύς]: αὐτὸς<sup>AdjN</sup> δὲ Κύκλωψ<sup>N</sup> ποῦ<sup>Adv</sup> ἔστιν;<sup>PräAkt</sup> ἢ δόμων<sup>G</sup> ἔσω;<sup>Adv</sup>  
selbst Kyklops wo ist; der Häuser innen;
- [130] [Σιληνός]: φροῦδος<sup>AdjN</sup> πρὸς Αἶτνη<sup>D</sup> θήρας<sup>A</sup> ἰχνεύων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> कुσίν.<sup>D</sup>  
fort Ätna Tiere spürend mit Hunden.
- [131] [Ὀδυσσεύς]: οἷσθ’<sup>PräAkt</sup> οὖν δ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> δρᾶσον,<sup>AorImvAkt</sup> ὧς ἀπαίρωμεν<sup>AorAktKnj</sup> χθονός;<sup>G</sup>  
weißt was tue, aufbrechen wir der Erde;

- [132] [Σιληνός]: οὐκ οἶδ',<sup>PräAkt</sup> Ὀδυσσεῦ.<sup>V</sup> πᾶν<sup>AdjA</sup> δέ σοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> δρώμεν.<sup>PräAktOp</sup> ἄν.  
weiß ich, Odysseus· alles dir taten wir
- [133] [Ὀδυσσεύς]: ὀδησον.<sup>AorImvAkt</sup> ἡμῖν<sup>D</sup><sub>Pr</sub> σῖτον,<sup>A</sup> οὐ<sup>G</sup><sub>Pr</sub> σπανίζομεν.<sup>PräAkt</sup>  
führe uns Speise, deren entbehren wir.
- [134] [Σιληνός]: οὐκ ἔστιν,<sup>PräAkt</sup> ὥσπερ εἶπον,<sup>AorSAkt</sup> ἄλλο<sup>AdjA</sup> πλὴν κρέας.<sup>A</sup>  
ist, sagte ich, anderes Fleisch.
- [135] [Ὀδυσσεύς]: ἄλλ' ἡδύ<sup>AdjN</sup> λιμοῦ<sup>G</sup> καὶ τόδε<sup>N</sup><sub>Pr</sub> σχετήριον.<sup>N</sup>  
angenehm des Hungers dieses Stütze.
- [136] [Σιληνός]: καὶ τυρὸς<sup>N</sup> ὀπίας<sup>AdjG</sup> ἔστι<sup>PräAkt</sup> καὶ βοὸς<sup>G</sup> γάλα.<sup>N</sup>  
Käse geronnen ist der Kuh Milch.
- [137] [Ὀδυσσεύς]: ἐκφέρειτε.<sup>PräImvAkt</sup> φῶς<sup>N</sup> γὰρ ἐμπολήμασιν<sup>D</sup> πρέπει.<sup>PräAkt</sup>  
bringt heraus· Licht den Handelsgütern ziemt.
- [138] [Σιληνός]: σὺ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ' ἀντιδώσεις.<sup>FuAkt</sup> εἰπέ<sup>AorImvAkt</sup> μοι,<sup>D</sup><sub>Pr</sub> χρυσὸν<sup>A</sup> πόσον;<sup>AdjA</sup>  
du wirst zurückgeben, sag mir, Gold wie viel;
- [139] [Ὀδυσσεύς]: οὐ χρυσόν,<sup>A</sup> ἀλλὰ πῶμα<sup>A</sup> Διονύσου<sup>G</sup> φέρω.<sup>PräAkt</sup>  
Gold, Trank des Dionysos bringe.
- [140] [Σιληνός]: ὦ φίλτατ'<sup>AdjSupV</sup> εἰπὼν,<sup>N</sup> οὐ<sup>G</sup><sub>Pr</sub> σπανίζομεν.<sup>PräAkt</sup> πάλαι.<sup>Adv</sup>  
liebster gesagt habend, woran entbehren wir seit langem.
- [141] [Ὀδυσσεύς]: καὶ μὴν Μάρων<sup>N</sup> μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> πῶμ'<sup>A</sup> ἔδωκε,<sup>AorAkt</sup> παῖς<sup>N</sup> θεοῦ.<sup>G</sup>  
Maron mir Trank gab, Sohn des Gottes.
- [142] [Σιληνός]: ὃν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἐξέθρεψα.<sup>AorAkt</sup> ταῖσδ'<sup>ArtD</sup> ἐγώ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ποτ' ἀγκάλαις;<sup>D</sup>  
den zog auf diesen ich mit Armen;
- [143] [Ὀδυσσεύς]: ὁ<sup>ArtN</sup> Βακχίου<sup>G</sup> παῖς,<sup>N</sup> ὥς σαφέστερον<sup>AdjKmp</sup> μάθης.<sup>AorAktKnj</sup>  
der des Bakchios Sohn, deutlicher lernst.
- [144] [Σιληνός]: ἐν σέλμασιν<sup>D</sup> νεῶς<sup>G</sup> ἔστιν,<sup>PräAkt</sup> ἧ φέρεις<sup>PräAkt</sup> σύ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> νιν;<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
Bänken des Schiffes ist, trägst du ihn;
- [145] [Ὀδυσσεύς]: ὃδ'<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἄσκοδς<sup>N</sup> δς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> κεύθει<sup>PräAkt</sup> νιν.<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὥς ὀρᾷς,<sup>PräAkt</sup> γέρον.<sup>V</sup>  
dieser Schlauch der verbirgt ihn· siehst du, Greis.
- [146] [Σιληνός]: οὗτος<sup>N</sup><sub>Pr</sub> μὲν οὐδ' ἂν τὴν<sup>ArtA</sup> γνάθον<sup>A</sup> πλήσειέ<sup>AorAktOp</sup> μου.<sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
dieser die Kinnbacke füllte meiner.
- [147] [Ὀδυσσεύς]: ναί·
- [147a] δὶς<sup>Adv</sup> γὰρ τόσον<sup>AdjA</sup> πῶμ'<sup>A</sup> ὅσον<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἂν ἐξ ἄσκοῦ<sup>G</sup> ῥυῖ.<sup>AorM/PKnj</sup>  
zweimal so viel Trank wie viel Schlauch fließe.
- [148] [Σιληνός]: καλὴν<sup>AdjA</sup> γε κρήνην<sup>A</sup> εἶπας<sup>AorAkt</sup> ἡδεῖάν<sup>AdjA</sup> τ' ἐμοί.<sup>D</sup><sub>Pr</sub>  
schöne Quelle sagtest angenehme mir.
- [149] [Ὀδυσσεύς]: βούλη<sup>PräM/P</sup> σε<sup>A</sup><sub>Pr</sub> γεύσω<sup>AorAktKnj</sup> πρῶτον<sup>AdvSup</sup> ἄκρατον<sup>AdjA</sup> μέθυ;<sup>A</sup>  
willst dich kosten lassen zuerst ungemischt Wein;
- [150] [Σιληνός]: δίκαιον<sup>AdjN</sup> ἧ γὰρ γεῦμα<sup>N</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> ὠνήν<sup>A</sup> καλεῖ.<sup>PräAkt</sup>  
gerecht· Kostprobe den Kauf nennt.
- [151] [Ὀδυσσεύς]: καὶ μὴν ἐφέλκω<sup>PräAkt</sup> καὶ ποτῆρ'<sup>A</sup> ἄσκοῦ<sup>G</sup> μέτα.  
herbei ziehe ich Becher des Schlauches
- [152] [Σιληνός]: φέρ'<sup>AorImvAkt</sup> ἐκπάταξον,<sup>AorImvAkt</sup> ὥς ἀναμνησθῶ<sup>AorM/PKnj</sup> πιών.<sup>N</sup><sup>AorSAkt</sup>  
bring öffne, erinnere ich mich getrunken habend.
- [153] [Ὀδυσσεύς]: ἰδοῦ.
- [153b] [Σιληνός]: παπαιάξ,<sup>Adv</sup> ὥς<sup>Adv</sup> καλὴν<sup>AdjA</sup> ὀσμὴν<sup>A</sup> ἔχει.<sup>PräAkt</sup>  
wie schönen Geruch hat.
- [154] [Ὀδυσσεύς]: εἶδες<sup>AorAkt</sup> γὰρ αὐτήν;<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
sahst sie;
- [154b] [Σιληνός]: οὐ μὰ Δί',<sup>A</sup> ἀλλ' ὀσφραίνομαι.<sup>PräM/P</sup>  
Zeus, rieche ich.

- [155] [Ὀδυσσεύς]: γεῦσαι<sup>AorMedImv</sup> νυν<sup>Adv</sup> ὥς ἂν μὴ λόγῳ<sup>D</sup> ἴπαινε<sup>PrAktKnj</sup> μόνον<sup>AdjA</sup>.  
koste nun, mit Wort lobest nur.
- [156] [Σιληνός]: βαβαί· χορεῦσαι<sup>AorInfAkt</sup> παρακαλεῖ<sup>PrAkt</sup> μ<sup>A</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> Βάκχιος<sup>N</sup>.  
tanzen lädt ein mich der Bakchios.
- [157] ᾶ ᾶ ᾶ.
- [158] [Ὀδυσσεύς]: μῶν τὸν<sup>ArtA</sup> λάρυγγα<sup>A</sup> διεκάναξέ<sup>AorAkt</sup> σου<sup>G</sup> καλῶς<sup>Adv</sup>.  
den Schlund durch klingen ließ deiner gut;
- [159] [Σιληνός]: ὥστ' εἰς ἄκρους<sup>AdjA</sup> γε τοὺς<sup>ArtA</sup> ὄνυχας<sup>A</sup> ἄφικετο<sup>AorSMed</sup>.  
äußersten die Nägel gelangte.
- [160] [Ὀδυσσεύς]: πρὸς τῷδε<sup>D</sup> μέντοι καὶ νόμισμα<sup>A</sup> δώσομεν<sup>FuAkt</sup>.  
diesem Münze werden wir geben.
- [161] [Σιληνός]: χάλα<sup>AorImvAkt</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> ἄσκον<sup>A</sup> μόνον<sup>AdjA</sup> ἔα<sup>PrAimvAkt</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> χρυσίον<sup>A</sup>.  
lass los den Schlauch nur· lass das Gold.
- [162] [Ὀδυσσεύς]: ἐκφέρειτέ<sup>PrAimvAkt</sup> νυν<sup>Adv</sup> τυρέυματ<sup>A</sup> ἢ μῆλων<sup>G</sup> τόκον<sup>A</sup>.  
tragt heraus nun Käse Erzeugnisse der Schafe Wurf.
- [163] [Σιληνός]: δράσω<sup>FuAkt</sup> τάδ' <sup>A</sup>πρὸς ὀλίγον<sup>AdjN</sup> φροντίσας<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> γε δεσποτῶν<sup>G</sup>.  
werde tun dieses, kurz überlegt habend der Herren.
- [164] ὥς ἐκπιεῖν<sup>AorInfAkt</sup> γ' ἂν κύλικα<sup>A</sup> μαινοίμην<sup>OpM/P</sup> μίαν<sup>AdjA</sup>.  
auszutrinken Becher rasete ich einen,
- [165] πάντων<sup>AdjG</sup> Κυκλώπων<sup>G</sup> ἀντιδοὺς<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> βοσκήματα<sup>A</sup>.  
aller Kyklopen zurück gegeben habend Weide tiere,
- [166] ῥῖψαι<sup>AorInfAkt</sup> τ' ἐς ἄλμην<sup>A</sup> Λευκάδος<sup>G</sup> πέτρας<sup>G</sup> ἄπο,  
werfen Salz lake der Leukas des Felsens
- [167] ἅπαξ<sup>Adv</sup> μεθυσθεῖς<sup>N</sup> <sup>AorPas</sup> καταβαλὼν<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> τε τὰς<sup>ArtA</sup> ὀφρῦς<sup>A</sup>.  
einmal betrunken worden seiend herab geworfen habend die Augen brauen.
- [168] ὥς ὅς<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> γε πίνων<sup>N</sup> <sup>PrAkt</sup> μὴ γέγηθε<sup>PerAkt</sup> μαινεται<sup>PrAimvAkt</sup>.  
wer trinkend sich gefreut hat tobt.
- [169] ἔστι<sup>PrAkt</sup> τοῦτ' <sup>N</sup>πρὸς τ' ὀρθὸν<sup>AdjN</sup> ἐξανιστάναι<sup>PrAimvAkt</sup>.  
ist dieses hier aufrecht aufzustellen
- [170] μαστοῦ<sup>G</sup> τε δραγμὸς<sup>N</sup> καὶ παρεσκευασμένου<sup>G</sup> <sup>PerM/P</sup>.  
der Brust Griff vorbereitet seienden
- [171] ψαῦσαι<sup>AorInfAkt</sup> χεροῖν<sup>DuD</sup> λειμῶνος<sup>G</sup> ὄρχηστὺς<sup>N</sup> θ' ἅμα<sup>Adv</sup>.  
berühren mit beiden Händen der Wiese, Tanz platz zugleich
- [172] κακῶν<sup>G</sup> τε λήσους<sup>N</sup> εἴτ' ἐγὼ<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> οὐ κυνήσομαι<sup>FuMed</sup>.  
der Übel Vergessen. ich werde jagen
- [173] τοιόνδε<sup>AdjA</sup> πῶμα<sup>A</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> Κύκλωπος<sup>G</sup> ἀμαθίαν<sup>A</sup>.  
solchen Trank, die des Kyklopen Unwissenheit
- [174] κλαίειν<sup>PrAimvAkt</sup> κελεύων<sup>N</sup> <sup>PrAkt</sup> καὶ τὸν<sup>ArtA</sup> ὀφθαλμὸν<sup>A</sup> μέσον<sup>AdjA</sup>.  
zu weinen befehlend den Auge mittleren;
- [175] [Χορός]: ἄκου' <sup>PrAimvAkt</sup> Ὀδυσσεῦ<sup>V</sup> διαλαλήσωμέν<sup>N</sup> <sup>AorAktKnj</sup> τι<sup>N</sup> σοι<sup>D</sup> <sup>Pr</sup>.  
höre, Odysseus· mögen wir besprechen etwas dir.
- [176] [Ὀδυσσεύς]: καὶ μὴν φίλοι<sup>AdjN</sup> γε προσφέρεσθε<sup>PrAimvAkt</sup> πρὸς φίλον<sup>AdjA</sup>.  
Freunde nahet euch Freund.
- [177] [Χορός]: ἐλάβετε<sup>AorAkt</sup> Τροίαν<sup>A</sup> τὴν<sup>ArtA</sup> Ἑλένην<sup>A</sup> τε χειρίαν<sup>AdjA</sup>.  
nahmte ihr Troja die Helena mit Gewalt;
- [178] [Ὀδυσσεύς]: καὶ πάντα<sup>AdjA</sup> γ' οἶκον<sup>A</sup> Πριαμίδων<sup>G</sup> ἐπέρσαμεν<sup>N</sup>.  
ganz Haus der Priamiden verheerten wir.
- [179] [Χορός]: οὐκουν, ἐπειδὴ τὴν<sup>ArtA</sup> νεᾶνιν<sup>A</sup> εἴλετε<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup>.  
die Jung frau nahmte ihr,
- [180] ἅπαντες<sup>AdjN</sup> αὐτὴν<sup>A</sup> <sup>Pr</sup> διεκροτήσατ' <sup>AorAkt</sup> ἐν μέρει<sup>D</sup>.  
alle sie durch beklatscht habt ihr der Reihe,

- [181] **ἐπεὶ** γε πολλοῖς<sup>AdjD</sup> ἡδεται<sup>Prām/P</sup> γαμουμένη;<sup>N</sup> <sup>vielen</sup> <sup>erfreut sie sich</sup> <sup>heiratend;</sup>
- [182] τὴν<sup>ArtA</sup> **προδότιν**,<sup>A</sup> ἣ<sup>N</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> **θυλάκους**,<sup>A</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> ποικίλους<sup>AdjA</sup>  
die <sup>Verräterin,</sup> die die <sup>Beutel</sup> die <sup>bunten</sup>
- [183] **περὶ** τοῖν<sup>ArtDuD</sup> **σκελοῖν**,<sup>DuD</sup> ἰδοῦσα<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> καὶ τὸν<sup>ArtA</sup> **χρῦσεον**,<sup>AdjA</sup>  
die beiden <sup>Schenkel</sup> <sup>gesehen habend</sup> den <sup>goldenen</sup>
- [184] **κλῶν**,<sup>A</sup> φοροῦντα<sup>A</sup> <sup>PräAkt</sup> **περὶ** μέσον<sup>AdjA</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> **αὐχένα**,<sup>A</sup>  
<sup>Kette</sup> <sup>tragend</sup> <sup>mittleren</sup> den <sup>Hals</sup>
- [185] **ἐξεπτοήθη**,<sup>AorPas</sup> **Μενέλεων**,<sup>V</sup> **ἀνθρώπιον**,<sup>AdjA</sup>  
<sup>erschrak,</sup> <sup>Menelaos,</sup> <sup>menschlich</sup>
- [186] **λῶστον**,<sup>AdjN</sup> **λιποῦσα**,<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> **μηδαμοῦ**,<sup>Adv</sup> **γένος**,<sup>N</sup> ποτὲ  
<sup>besseres,</sup> <sup>verlassend.</sup> <sup>nirgend</sup> <sup>Geschlecht</sup>
- [187] **φῦναι**,<sup>AorSInfAkt</sup> **γυναικῶν**,<sup>G</sup> ὥφελ',<sup>AorAkt</sup> — εἰ μὴ 'μοι<sup>D</sup> **μόνῳ**,<sup>AdjD</sup>  
<sup>zu entstehen</sup> <sup>der Frauen</sup> <sup>hätte gesollt</sup> <sup>mir</sup> <sup>allein.</sup>
- [193] [Σιληνός]: —οἷμοι· **Κύκλωψ**,<sup>N</sup> ὅδ',<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> **ἔρχεται**,<sup>Prām/P</sup> τί<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> **δράσομεν**,<sup>FuAkt</sup>  
<sup>Kyklops</sup> <sup>dieser</sup> <sup>kommt.</sup> <sup>was</sup> <sup>werden wir tun;</sup>
- [194] [Ὀδυσσεύς]: **ἀπολώλαμεν**,<sup>PerAkt</sup> γάρ, ὦ **γέρον**,<sup>V</sup> ποῖ<sup>Adv</sup> **χρῆ**,<sup>PräAkt</sup> **φυγεῖν**,<sup>AorSInfAkt</sup>  
<sup>verloren sind wir</sup> <sup>Greis.</sup> <sup>wohin</sup> <sup>ist nötig</sup> <sup>zu fliehen;</sup>
- [195] [Σιληνός]: ἔσω<sup>Adv</sup> **πέτρας**,<sup>G</sup> τῆσδ',<sup>G</sup> <sup>Pr</sup> οὐπερ<sup>G</sup> <sup>Pr</sup> ἂν **λάθοιτέ**,<sup>AorSAktKnj</sup> γε.  
<sup>hinein</sup> <sup>des Felsens</sup> <sup>dieses,</sup> <sup>wo eben</sup> <sup>verborgen wäre</sup>
- [196] [Ὀδυσσεύς]: **δεινὸν**,<sup>AdjN</sup> τόδ',<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> **εἶπας**,<sup>AorAkt</sup> **ἀρκύων**,<sup>G</sup> **μολεῖν**,<sup>AorSInfAkt</sup> ἔσω<sup>Adv</sup>.  
<sup>furchtbar</sup> <sup>dieses</sup> <sup>sagtest,</sup> <sup>der Netze</sup> <sup>hinein zugehen</sup> <sup>hinein.</sup>
- [197] [Σιληνός]: οὐ **δεινόν**,<sup>AdjN</sup> εἰσι<sup>PräAkt</sup> **καταφυγαί**,<sup>N</sup> **πολλαί**,<sup>AdjN</sup> **πέτρας**,<sup>G</sup>  
<sup>schlimm.</sup> <sup>sind</sup> <sup>Zufluchten</sup> <sup>viele</sup> <sup>des Felsens.</sup>
- [198] [Ὀδυσσεύς]: οὐ δῆτ'· **ἐπεὶ** τὰν **μεγάλα**,<sup>Adv</sup> γ' ἡ<sup>ArtN</sup> **Τροία**,<sup>N</sup> **στένοι**,<sup>OpAkt</sup>  
<sup>sehr</sup> <sup>die</sup> <sup>Troia</sup> <sup>stöhnte,</sup>
- [199] **εἰ** **φευξόμεσθ'**,<sup>FuM/P</sup> **ἐν**,<sup>AdjA</sup> **ἄνδρα**,<sup>A</sup> **μυρίον**,<sup>AdjA</sup> δ' **ὄχλον**,<sup>A</sup>  
<sup>werden wir fliehen</sup> <sup>einen</sup> <sup>Mann,</sup> <sup>zahllose</sup> <sup>Menge</sup>
- [200] **Φρυγῶν**,<sup>G</sup> ὑπέστην<sup>AorSAkt</sup> **πολλάκις**,<sup>Adv</sup> **οὖν** **ἀσπίδι**,<sup>D</sup>  
<sup>der Phryger</sup> <sup>widerstand ich</sup> <sup>oft</sup> <sup>dem Schild.</sup>
- [201] **ἄλλ', εἰ** **θανεῖν**,<sup>AorInfAkt</sup> **δεῖ**,<sup>PräAkt</sup> **καταθανοῦμεθ'**,<sup>FuM/P</sup> **εὐγενῶς**,<sup>Adv</sup>  
<sup>sterben</sup> <sup>ist nötig,</sup> <sup>werden wir sterben</sup> <sup>edel,</sup>
- [202] **ἦ ζῶντες**,<sup>N</sup> **αἶνον**,<sup>A</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> **πάρος**,<sup>Adv</sup> **συσσώσομεν**,<sup>FuAkt</sup>  
<sup>lebend</sup> <sup>Lob</sup> <sup>den</sup> <sup>früher</sup> <sup>werden wir zusammen sammeln.</sup>
- [203] [Κύκλωψ]: **ἄνεχε**,<sup>PräImvAkt</sup> **πάρεχε**,<sup>PräImvAkt</sup> τί<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> **τάδε**,<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> τίς<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> ἡ<sup>ArtN</sup> **ῥαθυμία**,<sup>N</sup>  
<sup>halte aus.</sup> <sup>gib her.</sup> <sup>was</sup> <sup>dieses.</sup> <sup>wer</sup> <sup>die</sup> <sup>Trägheit Nachlässigkeit;</sup>
- [204] τί<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> **βακχιάζετ'**,<sup>PräAkt</sup> οὐχὶ **Διόνυσος**,<sup>N</sup> **τάδε**,<sup>N</sup> <sup>Pr</sup>  
<sup>was</sup> <sup>bacchiert ihr;</sup> <sup>Dionysos</sup> <sup>dieses,</sup>
- [205] οὐ **κρόταλα**,<sup>N</sup> **χαλκοῦ**,<sup>G</sup> **τυμπάνων**,<sup>G</sup> τ' **ἀράγματα**,<sup>N</sup>  
<sup>Klappern</sup> <sup>aus Bronze</sup> <sup>der Trommeln</sup> <sup>Schläge.</sup>
- [206] πῶς<sup>Adv</sup> μοι<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> **κατ'** **ἄντρα**,<sup>A</sup> **νεόγονα**,<sup>AdjA</sup> **βλαστήματα**,<sup>A</sup>  
<sup>wie</sup> <sup>mir</sup> <sup>Höhlen</sup> <sup>neu geborene</sup> <sup>Sprossen;</sup>
- [207] ἦ **πρός** γε **μαστοῖς**,<sup>D</sup> εἰσι<sup>PräAkt</sup> **χὺπὸ μητέρων**,<sup>G</sup>  
<sup>den Brüsten</sup> <sup>sind</sup> <sup>der Mütter</sup>
- [208] **πλευρὰς**,<sup>A</sup> **τρέχουσι**,<sup>PräAkt</sup> **σχοινίνους**,<sup>AdjD</sup> τ' **ἐν** **τεύχεσιν**,<sup>D</sup>  
<sup>die Seiten</sup> <sup>laufen,</sup> <sup>aus Binsen</sup> <sup>Gefäßen</sup>
- [209] **πλήρωμα**,<sup>N</sup> **τυρῶν**,<sup>G</sup> **ἐστιν**,<sup>PräAkt</sup> **ἐξημελγμένον**,<sup>N</sup> <sup>PerPas</sup>  
<sup>Füllung</sup> <sup>von Käsen</sup> <sup>ist</sup> <sup>aus gemolken;</sup>
- [210] τί<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> **φατε**,<sup>PräAkt</sup> τί<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> **λέγετε**,<sup>PräAkt</sup> **τάχα**,<sup>Adv</sup> τίς<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> **ὕμῳ**,<sup>G</sup> <sup>Pr</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> **ξύλῳ**,<sup>D</sup>  
<sup>was</sup> <sup>sagt ihr;</sup> <sup>was</sup> <sup>redet ihr;</sup> <sup>wohl</sup> <sup>jemand von euch</sup> <sup>dem</sup> <sup>Holz</sup>
- [211] **δάκρυα**,<sup>A</sup> **μεθήσει**,<sup>FuAkt</sup> **βλέπετ'**,<sup>PräImvAkt</sup> **ἄνω**,<sup>Adv</sup> **καὶ** **μὴ** **κάτω**,<sup>Adv</sup>  
<sup>Tränen</sup> <sup>wird los lassen.</sup> <sup>schaut</sup> <sup>hinauf</sup> <sup>hinab.</sup>

- [212] [Χορός]: ἰδοῦ, <sup>Pr</sup>πρὸς αὐτὸν<sup>ArtA</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> Δι᾽<sup>A</sup> ἀνακεκύφαμεν,<sup>PerAkt</sup>  
ihm den Zeus haben wir auf geschaut,
- [213] καὶ <sup>ArtA</sup>τᾶστρο<sup>A</sup> καὶ τὸν<sup>ArtA</sup> Ὠρίωνα<sup>A</sup> δέρκομαι.<sup>PräM/P</sup>  
die Sterne den Orion sehe ich.
- [214] [Κύκλωψ]: ἄριστόν<sup>AdjN</sup> ἐστίν<sup>PräAkt</sup> εὖ<sup>Adv</sup> παρεσκευασμένον;<sup>PerM/P</sup>  
das Beste ist gut zubereitet;
- [215] [Χορός]: <sup>PräAkt</sup>πάρεστιν<sup>PräAkt</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> φάρυγξ<sup>N</sup> εὐτρεπής<sup>AdjN</sup> ἔστω<sup>PräImvAkt</sup> μόνον.<sup>Adv</sup>  
ist da. der Schlund bereit sei nur.
- [216] [Κύκλωψ]: ἧ καὶ γάλακτός<sup>G</sup> εἰσὶ<sup>PräAkt</sup> κρατῆρες<sup>N</sup> πλέω;<sup>AdjN</sup>  
von Milch sind Misch becher voll;
- [217] [Χορός]: ὥστ' ἐκπιεῖν<sup>AorInfAkt</sup> γέ σ' <sup>Pr</sup>ἦν θέλεις<sup>PräAktKnj</sup> ὅλον<sup>AdjA</sup> πίθον.<sup>A</sup>  
aus trinken dich, willst, ganz Fass.
- [218] [Κύκλωψ]: μῆλειον<sup>AdjA</sup> ἦ βόειον<sup>AdjA</sup> ἦ μεμιγμένον;<sup>PerM/P</sup>  
schaf milch ig rind milch ig vermischt;
- [219] [Χορός]: ὧν<sup>G</sup> ἂν θέλεις<sup>PräAktKnj</sup> σὺ<sup>N</sup> μὴ 'μέ<sup>Pr</sup> καταπίης<sup>AorAktKnj</sup> μόνον.<sup>Adv</sup>  
wovon willst du, mich hinab schluckest nur.
- [220] [Κύκλωψ]: ἥκιστ' <sup>AdvSup</sup>ἐπεὶ μ' <sup>Pr</sup>ἂν ἐν μέσῃ<sup>AdjD</sup> τῇ<sup>ArtD</sup> γαστέρι<sup>D</sup>  
am wenigsten mich mittleren der Bauch
- [221] <sup>N</sup>πηδῶντες<sup>PräAkt</sup> ἀπολέσαιτ' <sup>AorAktOp</sup>ἂν ὑπὸ τῶν<sup>ArtG</sup> σχημάτων.<sup>G</sup>  
springend würdet zugrunde richten die Figuren Gesten.
- [222] ἔα· τίς<sup>Pr</sup> ὄχλον<sup>A</sup> τόνδ' <sup>Pr</sup>ὄρῳ<sup>PräAkt</sup> πρὸς αὐλίοις;<sup>D</sup>  
welchen Haufen Menge diesen sehe ich Hürden Ställen;
- [223] <sup>N</sup>λησταί<sup>N</sup> τινες<sup>Pr</sup> κατέσχον<sup>AorSAkt</sup> ἦ κλώπες<sup>N</sup> χθόνα;<sup>A</sup>  
Räuber einige nahmen in Besitz Diebe Erde Land;
- [224] ὄρῳ<sup>PräAkt</sup> γέ τοι τοῦσδ' <sup>Pr</sup>ἄρνας<sup>A</sup> ἐξ ἄντρων<sup>G</sup> ἐμῶν<sup>AdjG</sup>  
sehe ich diese hier Lämmer Höhlen meiner
- [225] <sup>AdjD</sup>στρεπταῖς<sup>AdjD</sup> λύγοισι<sup>D</sup> σῶμα<sup>A</sup> συμπεπλεγμένους,<sup>PerM/P</sup>  
gedrehten Weiden ruten Körper zusammen geflochtene,
- [226] τεύχη<sup>A</sup> τε τυρῶν<sup>G</sup> συμμιγῇ<sup>AdjA</sup> γέροντά<sup>A</sup> τε  
Geräte der Käse gemischt zusammen, den Greis
- [227] <sup>D</sup>πληγαῖς<sup>D</sup> πρόσωπον<sup>A</sup> φαλακρὸν<sup>AdjA</sup> ἐξωδηκότα.<sup>A</sup>  
von Schlägen das Gesicht kahl auf geschwollen.
- [228] [Σιληνός]: ὦμοι, <sup>PräAkt</sup>πυρέσσω<sup>PräAkt</sup> συγκεκομμένος<sup>N</sup> <sup>PerM/P</sup>τάλας.<sup>AdjN</sup>  
ich fiebere zusammen geschlagen Unglücklicher.
- [229] [Κύκλωψ]: ὑπὸ τοῦ<sup>ArtG</sup> τίς<sup>N</sup> <sup>Pr</sup>ἐς σὸν<sup>AdjA</sup> κρατ' <sup>A</sup>ἐπύκτευσεν,<sup>AorAkt</sup> γέρον;<sup>V</sup>  
wem; wer deinen Kopf boxte, Greis;
- [230] [Σιληνός]: ὑπὸ τῶνδε<sup>G</sup> <sup>Pr</sup>Κύκλωψ<sup>V</sup> ὅτι τὰ <sup>ArtA</sup>σ' <sup>AdjA</sup>οὐκ εἴων<sup>ImpAkt</sup> φέρειν.<sup>PräInfAkt</sup>  
diesen, Kyklops, die deinen ließen zu tragen.
- [231] [Κύκλωψ]: οὐκ ἦσαν<sup>ImpAkt</sup> ὄντα<sup>PräAkt</sup> θεόν<sup>A</sup> με<sup>Pr</sup> καὶ θεῶν<sup>G</sup> ἄπο;  
waren seiend Gott mich von Göttern
- [232] [Σιληνός]: ἔλεγον<sup>ImpAkt</sup> ἐγὼ<sup>N</sup> τὰδ' <sup>Pr</sup>οἷ<sup>N</sup> δ' ἐφόρουν<sup>ImpAkt</sup> τὰ <sup>ArtA</sup>χρήματα.<sup>A</sup>  
ich sagte ich dieses die trugen fort die Güter.
- [233] καὶ τόν<sup>ArtA</sup> γε τυρὸν<sup>A</sup> οὐκ ἐῷντος<sup>G</sup> <sup>PräAkt</sup>ἦσθιον<sup>ImpAkt</sup>  
den Käse nicht zulassend aßen
- [234] τοὺς<sup>ArtA</sup> τ' ἄρνας<sup>A</sup> ἐξεφοροῦντο<sup>ImpM/P</sup> δῆσαντες<sup>N</sup> <sup>AorAkt</sup>δὲ σε<sup>Pr</sup>  
die Lämmer trugen hinaus gebunden habend dich
- [235] <sup>D</sup>κλωῶ<sup>D</sup> τριπῆχει<sup>AdjD</sup> κατὰ<sup>Adv</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> ὀφθαλμὸν<sup>A</sup> μέσον<sup>AdjA</sup>  
mit Ring drei Ellen lang, und dann den Auge mittleren
- [235a] [Σιληνός:] [[Zeile Lost]]
- [236] τὰ <sup>ArtA</sup>σπλάγχν' <sup>A</sup>ἐφασκον<sup>ImpAkt</sup> ἐξαμήσεσθαι<sup>FuM/PlInf</sup> βίᾳ,<sup>D</sup>  
die Eingeweide sagten aus kratzen zu mit Gewalt,

- [237] μάστιγι<sup>D</sup> τ' εὖ<sup>Adv</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> νῶτον<sup>A</sup> ἀποθλίψειν<sup>FuInfAkt</sup> σέθεν<sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
mit Peitsche gut den Rücken nieder drücken zu deiner,
- [238] κἄπειτα<sup>Adv</sup> συνδήσαντες<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> ἐς<sup>N</sup> θάδωλια<sup>A</sup>  
und dann zusammen gebunden habend Ruder bänke
- [239] τῆς<sup>ArtG</sup> νηὸς<sup>G</sup> ἐμβαλόντες<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ἀποδώσειν<sup>FuInfAkt</sup> τινὶ<sup>D</sup><sub>Pr</sub>  
des Schiffes hinein geworfen habend ab geben zu jemandem
- [240] πέτρους<sup>A</sup> μοχλεύειν<sup>PräInfAkt</sup> ἡ' ὧς<sup>N</sup> μυλῶνα<sup>A</sup> καταβαλεῖν<sup>AorSInfAkt</sup>  
Steine mit Brechstange bewegen zu, Mühle hinab werfen zu.
- [241] [Κύκλωψ]: ἄληθες<sup>AdjN</sup> οὐκουν<sup>N</sup> κοπίδας<sup>A</sup> ὥς<sup>N</sup> τάχιστ'<sup>AdvSup</sup> ἰὼν<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub>  
wahr; Hack messer schnellst gehend
- [242] θήξεις<sup>FuAkt</sup> μαχαίρας<sup>A</sup> καὶ μέγαν<sup>AdjA</sup> φάκελον<sup>A</sup> ξύλων<sup>G</sup>  
wirst schärfen Messer großen Bündel von Hölzern
- [243] ἐπιθεῖς<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ἀνάψεις<sup>FuAkt</sup> ὥς<sup>N</sup> σφαγέντες<sup>N</sup><sub>AorPas</sub> αὐτίκα<sup>Adv</sup>  
auf gelegt habend wirst entzünden; geschlachtet worden seiend sofort
- [244] πλήσουσι<sup>FuAkt</sup> νηδὺν<sup>A</sup> τῇν<sup>ArtA</sup> ἐμήν<sup>AdjA</sup> ἀπ' ἄνθρακος<sup>G</sup>  
werden füllen Bauch den meinen Kohlen glut
- [245] θερμὴν<sup>AdjA</sup> ξέοντος<sup>G</sup><sub>PräAkt</sub> δαΐτα<sup>A</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> κρεανόμῳ<sup>D</sup>  
heiße fressenden Mahl dem Fleisch schneider,
- [246] τὰ<sup>ArtN</sup> δ' ἐκ λέβητος<sup>G</sup> ἐφθὰ<sup>AdjA</sup> καὶ τετηκότα<sup>A</sup><sub>PerAkt</sub>  
die Kessels gekochten geschmolzenen.
- [247] ὥς<sup>N</sup> ἔκπλεῶς<sup>Adv</sup> γε δαιτός<sup>G</sup> εἰμ' <sub>PräAkt</sub> ὄρεσκού<sup>AdjG</sup>  
über voll an Mahl bin ich berg weidig.
- [248] ἄλλις<sup>Adv</sup> λεόντων<sup>G</sup> ἐστὶ<sup>PräAkt</sup> μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> θοινωμένῳ<sup>D</sup><sub>PerM/P</sub>  
genug an Löwen ist mir geschmaust habenden
- [249] ἐλάφων<sup>G</sup> τε, χρόνιος<sup>AdjN</sup> δ' εἰμ' <sub>PräAkt</sub> ἀπ' ἀνθρώπων<sup>G</sup> βορᾶς<sup>G</sup>  
an Hirschen lang zeitlich bin ich Menschen Speise.
- [250] [Σιληνός]: τὰ<sup>ArtN</sup> καινὰ<sup>AdjN</sup> γ' ἐκ τῶν<sup>ArtG</sup> ἡθάρων<sup>G</sup> ὦ δέσποτα<sup>V</sup>  
die Neuen den Gewohnten, Herr,
- [251] ἡδίων<sup>AdjNKmp</sup> ἐστίν<sup>PräAkt</sup> οὐ γὰρ αὖ<sup>Adv</sup> νεωστὶ<sup>Adv</sup> γε  
angenehmer ist. wieder kürzlich
- [252] ἄλλοι<sup>AdjN</sup> πρὸς ἄντρα<sup>A</sup> σοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> ἐσαφίκοντο<sup>AorSM/P</sup> ξένοι<sup>N</sup>  
andere Höhle dir kamen an Fremde.
- [253] [Ὀδυσσεύς]: Κύκλωψ<sup>V</sup> ἄκουσον<sup>AorImvAkt</sup> ἐν μέρει<sup>D</sup> καὶ τῶν<sup>ArtG</sup> ξένων<sup>G</sup>  
Kyklops, höre Teil der Fremden.
- [254] ἡμεῖς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> βορᾶς<sup>G</sup> χρήζοντες<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> ἐμπολήν<sup>A</sup> λαβεῖν<sup>AorSInfAkt</sup>  
wir an Speise bedarfend Handel zu nehmen
- [255] σὼν<sup>AdjG</sup> ἄσπον<sup>AdvKmp</sup> ἄντρων<sup>G</sup> ἦλθομεν<sup>AorSAkt</sup> νεῶς<sup>G</sup> ἄπο.  
deiner näher Höhlen kamen wir des Schiffes
- [256] τοὺς<sup>ArtA</sup> δ' ἄρνας<sup>A</sup> ἡμῖν<sup>D</sup><sub>Pr</sub> οὗτος<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἄντ' οἴνου<sup>G</sup> σκύφου<sup>G</sup>  
die Lämmer uns dieser Weines Bechers
- [257] ἀπημπόλα<sup>ImpAkt</sup> τε κἀδίδου<sup>ImpAkt</sup> πιεῖν<sup>AorInfAkt</sup> λαβὼν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub>  
verkaufte und gab er zu trinken genommen habend
- [258] ἐκὼν<sup>AdjN</sup> ἐκούσι<sup>AdjD</sup> κούδεν<sup>A</sup> ἦν<sup>ImpAkt</sup> τούτων<sup>G</sup><sub>Pr</sub> βίᾳ<sup>D</sup>  
freiwillig den Freiwilligen, und nichts war von diesen mit Gewalt.
- [259] ἄλλ' οὗτος<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ὑγιὲς<sup>AdjN</sup> οὐδέν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὧν<sup>G</sup><sub>Pr</sub> φησι<sup>PräAkt</sup> λέγει<sup>PräAkt</sup>  
dieser gesund nichts wovon behauptet sagt,
- [260] ἐπεὶ κατελήφθη<sup>AorSPas</sup> σοῦ<sup>G</sup><sub>Pr</sub> λάθρᾳ<sup>Adv</sup> πωλῶν<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> τὰ<sup>ArtA</sup> σά<sup>AdjA</sup>  
er wurde ertappt von dir heimlich verkaufend die deinen.
- [261] [Σιληνός]: ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> κακῶς<sup>Adv</sup> γὰρ ἐξόλοι<sup>AorMedOp</sup>  
ich; schlecht möchte ich zugrunde gehen.
- [261b] [Ὀδυσσεύς]: εἰ ψεύδομαι<sup>PräM/P</sup>  
lüge ich.



- [262] [Σιληνός]: μὰ τὸν<sup>ArtA</sup> Ποσειδῶ<sup>A</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> τεκόντα<sup>A</sup> σ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὦ Κύκλωψ,<sup>V</sup>  
den Poseidon den gezeugt habenden dich, Kyklops,
- [263] μὰ τὸν<sup>ArtA</sup> μέγαν<sup>AdjA</sup> Τρίτωνα<sup>A</sup> καὶ τὸν<sup>ArtA</sup> Νηρέα,<sup>A</sup>  
den großen Triton den Nereus,
- [264] μὰ τὴν<sup>ArtA</sup> Καλυψῶ<sup>A</sup> τὰς<sup>ArtA</sup> τε Νηρέως<sup>G</sup> κόρας,<sup>A</sup>  
die Kalypso die des Nereus Mädchen,
- [265] τὰ<sup>ArtA</sup> θ' ἱερὰ<sup>AdjA</sup> κύματα<sup>A</sup> ἰχθύων<sup>G</sup> τε πᾶν<sup>AdjA</sup> γένος,<sup>A</sup>  
die heiligen Wellen der Fische ganzes Geschlecht,
- [266] ἀπώμοσ',<sup>AorAkt</sup> ὦ κάλλιστον<sup>AdjV</sup> ὦ Κυκλώπιον,<sup>AdjV</sup>  
ich schwor ab, schönsten kyklopisch Wesen,
- [267] ὦ δεσποτίσκε,<sup>V</sup> μὴ τὰ<sup>ArtA</sup> σ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἐξοδᾶν<sup>PräInfAkt</sup> ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub>  
Herrchen, die dich ausgeben ich
- [268] ξένοι<sup>D</sup> χρήματ'.<sup>A</sup> ἦ κακῶς<sup>Adv</sup> οὗτοι<sup>N</sup><sub>Pr</sub> κακοί<sup>AdjN</sup>  
den Fremden Güter. schlimm diese Schlechte
- [269] οἱ<sup>ArtN</sup> παῖδες<sup>N</sup> ἀπόλινθ',<sup>AorM/POp</sup> οὓς<sup>A</sup><sub>Pr</sub> μάλιστ'<sup>AdvSup</sup> ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> φιλῶ.<sup>PräAkt</sup>  
die Knaben mögen zugrunde gehen, welche am meisten ich liebe.
- [270] [Χορός]: αὐτὸς<sup>AdjN</sup> ἔχ'.<sup>PräImvAkt</sup> ἔγωγε<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τοῖς<sup>ArtD</sup> ξένοις<sup>D</sup> τὰ<sup>ArtA</sup> χρήματα<sup>A</sup>  
selbst halte ich jedenfalls den Fremden die Güter
- [271] περνάντα<sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> σ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> εἶδον.<sup>AorAkt</sup> εἰ δ' ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ψευδῇ<sup>AdjA</sup> λέγω,<sup>PräAkt</sup>  
verkaufend dich sah ich. ich Falsches sage,
- [272] ἀπόλινθ',<sup>AorM/POp</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> πατήρ<sup>N</sup> μου.<sup>G</sup><sub>Pr</sub> τοὺς<sup>ArtA</sup> ξένους<sup>A</sup> δὲ μὴ ἀδίκει.<sup>PräImvAkt</sup>  
möge zugrunde gehen der Vater mein. die Fremden unrecht tu du.
- [273] [Κύκλωψ]: ψεύδεσθ'.<sup>PräM/P</sup> ἔγωγε<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τῷδε<sup>D</sup><sub>Pr</sub> τοῦ<sup>ArtG</sup> Ῥαδαμάνθυος<sup>G</sup>  
lügt ihr. ich jedenfalls diesem des Rhadamanthys
- [274] μᾶλλον<sup>AdvKmp</sup> πέποιθα<sup>PerAkt</sup> καὶ δικαιότερον<sup>AdjKmpN</sup> λέγω.<sup>PräAkt</sup>  
mehr habe vertraut gerechter sage ich.
- [275] θέλω<sup>PräAkt</sup> δ' ἐρέσθαι.<sup>AorMedInf</sup> πόθεν<sup>Adv</sup> ἐπλεύσατ'.<sup>AorAkt</sup> ὦ ξένοι;<sup>V</sup>  
ich will zu fragen. woher segeltet ihr, Fremde;
- [276] ποδαποί;<sup>AdjN</sup> τίς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ὑμᾶς<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἐξεπαίδευσεν<sup>AorAkt</sup> πόλις;<sup>N</sup>  
welcher Herkunft; wer euch er zog Stadt;
- [277] [Ὀδυσσεύς]: Ἰθακήσιοι<sup>N</sup> μὲν τὸ<sup>ArtA</sup> γένος,<sup>A</sup> Ἰλίου<sup>G</sup> δ' ἄπο,  
Ithaker das Geschlecht, des Ilion
- [278] πέρσαντες<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> ἄστ',<sup>A</sup> πνεύμασιν<sup>D</sup> θαλασσίους<sup>AdjD</sup>  
verheert habend Stadt, mit Winden meerischen
- [279] σὴν<sup>AdjA</sup> γαῖαν<sup>A</sup> ἐξωσθέντες<sup>N</sup><sub>AorPas</sub> ἤκομεν,<sup>PräAkt</sup> Κύκλωψ.<sup>V</sup>  
dein Land hinaus gestoßen worden seiend kamen wir, Kyklops.
- [280] [Κύκλωψ]: ἦ τῇς<sup>ArtG</sup> κακίστης<sup>AdjSupG</sup> οἷ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> μετήλθεθ'.<sup>AorAkt</sup> ἄρπαγας<sup>A</sup>  
der schlechtesten die nach gingt Raub züge
- [281] Ἑλένης<sup>G</sup> Σκαμάνδρου<sup>G</sup> γείτον'<sup>A</sup> Ἰλίου<sup>G</sup> πόλιν;<sup>A</sup>  
der Helena des Skamander Nachbarin des Ilion Stadt;
- [282] [Ὀδυσσεύς]: οὗτοι<sup>N</sup><sub>Pr</sub> πόνον<sup>A</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> δεινὸν<sup>AdjA</sup> ἐξηντληκότες.<sup>N</sup><sub>PerAkt</sub>  
diese, Mühsal die schreckliche erschöpft habend.
- [283] [Κύκλωψ]: αἰσχρὸν<sup>AdjN</sup> στρατεύμ'α<sup>N</sup> γ', οἷτινες<sup>N</sup><sub>Pr</sub> μιᾶς<sup>AdjG</sup> χάριν  
schändliches Heer doch, welche einer
- [284] γυναικὸς<sup>G</sup> ἐξεπλεύσατ'.<sup>AorAkt</sup> ἐς γαῖαν<sup>A</sup> Φρυγῶν.<sup>G</sup>  
einer Frau segeltet ihr hinaus Land der Phryger.
- [285] [Ὀδυσσεύς]: θεοῦ<sup>G</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> πράγμα<sup>N</sup> μηδέν'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> αἰτιῶ<sup>PräM/P</sup> βροτῶν.<sup>G</sup>  
eines Gottes die Sache. niemanden beschuldige ich der Sterblichen.
- [286] ἡμεῖς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δὲ σ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὦ θεοῦ<sup>G</sup> ποντίου<sup>AdjG</sup> γενναῖε<sup>AdjV</sup> παῖ,<sup>V</sup>  
wir dich, des Gottes meerischen edler Knabe,

- [287] ἵκετε<sup>PräM/P</sup>ούμεν<sup>PräAkt</sup> τε καὶ λέγομεν<sup>PräAkt</sup> ἐλευθέρως<sup>Adv</sup>  
flehen wir sagen wir frei·
- [288] μὴ τλήῃς<sup>PräAktKnj</sup> πρὸς<sup>A</sup> ἄντρα<sup>A</sup> σοι<sup>D</sup> ἐσαφιγμένους<sup>A</sup> φίλους<sup>A</sup>  
wage Höhle dir fest angeheftet worden seiend Freunde
- [289] κτανεῖν<sup>AorInfAkt</sup> βορὰν<sup>A</sup> τε δυσσεβῆ<sup>AdjA</sup> θέσθαι<sup>AorMedInf</sup> γνάθοις<sup>D</sup>  
zu töten Speise un fromme zu setzen Kinnbacken·
- [290] οἱ<sup>N</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> σόν<sup>AdjA</sup> ὦναξ<sup>V</sup> πατέρ<sup>A</sup> ἔχειν<sup>PräInfAkt</sup> νεῶν<sup>G</sup> ἔδρας<sup>A</sup>  
die den deinen, o Herr, Vater zu haben der Schiffe Sitze
- [291] ἔρρυσάμεσθα<sup>AorMed</sup> γῆς<sup>G</sup> ἐν Ἑλλάδος<sup>G</sup> μυχοῖς<sup>D</sup>  
retteten wir der Erde Griechenlands Winkeln.
- [292] ἱερεὺς<sup>N</sup> τ' ἄθραυστος<sup>AdjN</sup> Ταινάρου<sup>G</sup> μένει<sup>PräAkt</sup> λιμὴν<sup>N</sup>  
Priester ungebrochen des Tainaron bleibt Hafen
- [293] Μαλέας<sup>N</sup> τ' ἄκροι<sup>AdjN</sup> κευθμῶνες<sup>N</sup> ἡ<sup>N</sup> τε Σουνίου<sup>G</sup>  
Malea hohe Verstecke die des Sunion
- [294] δίας<sup>AdjG</sup> Ἀθάνας<sup>G</sup> σῶς<sup>AdjN</sup> ὑπάργυρος<sup>AdjN</sup> πέτρα<sup>N</sup>  
göttlichen Athenas heil silber glänzende Fels
- [295] Γεραίστιοι<sup>AdjN</sup> τε καταφυγαί<sup>N</sup> τὰ<sup>ArtN</sup> θ' Ἑλλάδος<sup>G</sup>  
geraisti sche Zufluchten· die Griechenlands
- [296] δύσφρον<sup>AdjA</sup> ὀνειδῆ<sup>A</sup> Φρυξίν<sup>D</sup> οὐκ ἔδωκαμεν<sup>AorAkt</sup>  
schwer tragbare Schmähungen den Phrygern gaben wir·
- [297] ὧν<sup>G</sup> καὶ σὺ<sup>N</sup> κοινοῖ<sup>PräAkt</sup> γῆς<sup>G</sup> γὰρ Ἑλλάδος<sup>G</sup> μυχοῦς<sup>A</sup>  
deren du teilst· der Erde Griechenlands Tiefen
- [298] οἰκεῖς<sup>PräAkt</sup> ὑπ' Αἴτνη<sup>D</sup> τῇ<sup>ArtD</sup> πυριστάκτῳ<sup>AdjD</sup> πέτρᾳ<sup>D</sup>  
wohnst du Ätna, dem feuer tröpfelnden Felsen.
- [299] νόμος<sup>N</sup> δὲ θνητοῖς<sup>AdjD</sup> εἰ λόγους<sup>A</sup> ἀποστρέφῃ<sup>PräAktKnj</sup>  
Gesetz den Sterblichen, Worte abwendest du,
- [300] ἱκέτας<sup>A</sup> δέχεσθαι<sup>PräM/Plnf</sup> ποντίους<sup>AdjA</sup> ἐφθαρμένους<sup>A</sup>  
Bittflehende zu empfangen seebürtige verdorben seiende
- [301] ξένιά<sup>A</sup> τε δοῦναι<sup>AorAktInf</sup> καὶ πέπλοις<sup>D</sup> ἐπαρκέσαι<sup>AorAktInf</sup>  
Gast gaben zu geben Gewändern zu helfen,
- [302] οὐκ ἄμφι βουπόροις<sup>AdjD</sup> πηχθέντας<sup>A</sup> μέλη<sup>A</sup>  
Rind bohigen fest gemacht worden Glieder
- [303] ὀβελοῖσι<sup>D</sup> νηδὺν<sup>A</sup> καὶ γνάθον<sup>A</sup> πληῆσαι<sup>AorAktInf</sup> σέθεν<sup>G</sup>  
Spießen Bauch Kinnbacke zu füllen deiner.
- [304] ἄλις<sup>Adv</sup> δὲ Πριάμου<sup>G</sup> γαῖ<sup>N</sup> ἐρήρως<sup>AorAkt</sup> Ἑλλάδα<sup>A</sup>  
genug des Priamos Land machte verwitwet Hellas,
- [305] πολλῶν<sup>AdjG</sup> νεκρῶν<sup>G</sup> πιούσα<sup>N</sup> δοριπετῇ<sup>AdjA</sup> φόνον<sup>A</sup>  
vieler Toten getrunken habend speer gegossenen Mord,
- [306] ἀλόχους<sup>A</sup> τ' ἀνάνδρους<sup>AdjA</sup> γραῦς<sup>A</sup> τ' ἄπαιδας<sup>AdjA</sup> ὤλεσεν<sup>AorAkt</sup>  
Ehefrauen mann lose Greisinnen kinder lose vernichtete
- [307] πολιοῦς<sup>AdjA</sup> τε πατέρας<sup>A</sup> εἰ δὲ τοὺς<sup>ArtA</sup> λελειμμένους<sup>A</sup>  
ergraute Väter· die zurück gelassen seienden
- [308] σὺ<sup>N</sup> συμπυρώσας<sup>N</sup> δαῖτ<sup>A</sup> ἀναλώσεις<sup>FuAkt</sup> πικράν<sup>AdjA</sup>  
du zusammen gebrannt habend Mahl wirst verzehren bittere,
- [309] ποῖ<sup>Adv</sup> τρέψεται<sup>FuM/P</sup> τις<sup>N</sup> ἄλλ' ἐμοὶ<sup>D</sup> πιθοῦ<sup>AorM/Plmv</sup> Κύκλωψ<sup>V</sup>  
wohin wird sich wenden jemand; mir gehorche, Kyklops·
- [310] πάρες<sup>AorAktImv</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> μάργον<sup>AdjA</sup> σῆς<sup>AdjG</sup> γνάθου<sup>G</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> δ' εὐσεβές<sup>AdjA</sup>  
lass ab das wütende deiner Kinnlade, das fromme
- [311] τῆς<sup>ArtG</sup> δυσσεβείας<sup>G</sup> ἀνθελοῦ<sup>AorAktImv</sup> πολλοῖσι<sup>AdjD</sup> γὰρ  
der Gott losigkeit wähle entgegen· vielen
- [312] κέρδη<sup>A</sup> πονηρά<sup>AdjA</sup> ζημίαν<sup>A</sup> ἡμίψατο<sup>AorM/P</sup>  
Gewinne schlechte Verlust tauschte sich aus.



- [313] [Σιληνός]: παραινέσαι<sup>AorAktInf</sup> σοί<sup>D</sup><sub>Pr</sub> βούλομαι<sup>PräM/P</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> γὰρ κρεῶν<sup>G</sup>  
zureden dir will ich· der Fleisch stücke
- [314] μηδέν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> λίπης<sup>AorAktKnj</sup> τοῦδ' <sup>G</sup><sub>Pr</sub> ἦν τε τὴν<sup>ArtA</sup> γλῶσσαν<sup>A</sup> δάκῃς<sup>AorAktKnj</sup>  
nichts lassest du zurück dieses, die Zunge beißest du,
- [315] κομψός<sup>AdjN</sup> γενήσῃ<sup>FuM/P</sup> καὶ λαλίστατος<sup>AdjSupN</sup> Κύκλωψ<sup>V</sup>  
feinsinnig wirst du werden meist redselig, Kyklops.
- [316] [Κύκλωψ]: ὁ<sup>ArtN</sup> πλοῦτος<sup>N</sup> ἀνθρωπίσκε<sup>V</sup> τοῖς<sup>ArtD</sup> σοφοῖς<sup>AdjD</sup> θεός<sup>N</sup>  
der Reichtum, Mensch lein, den Weisen Gott,
- [317] τὰ<sup>ArtN</sup> δ' ἄλλα<sup>AdjN</sup> κόμποι<sup>N</sup> καὶ λόγων<sup>G</sup> εὐμορφίαι<sup>N</sup>  
die anderen Prahlereien der Worte Schön formen.
- [318] ἄκρας<sup>AdjA</sup> δ' ἐναλίας<sup>AdjA</sup> ἅς<sup>A</sup><sub>Pr</sub> καθίδρυται<sup>PerM/P</sup> πατὴρ<sup>N</sup>  
Kaps meerische welche hat errichtet sich Vater
- [319] χαίρειν<sup>PräInfAkt</sup> κελεύω<sup>PräAkt</sup> τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τάδε<sup>A</sup><sub>Pr</sub> πρυστήσω<sup>FuAkt</sup> λόγῳ<sup>D</sup>  
zu freuen befehle ich· was dieses werde ich voranstellen Rede;
- [320] Ζηνός<sup>G</sup> δ' ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> κεραυνὸν<sup>A</sup> οὐ φρίσσω<sup>PräAkt</sup> ξένε<sup>V</sup>  
des Zeus ich Donnerkeil schaudere ich, Fremder,
- [321] οὐδ' οἶδ' <sup>PerAkt</sup><sub>Pr</sub> ὅ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τι<sup>N</sup><sub>Pr</sub> Ζεὺς<sup>N</sup> ἐστ' <sup>PräAkt</sup><sub>Pr</sub> ἐμοῦ<sup>G</sup><sub>Pr</sub> κρείσσω<sup>AdjKmpN</sup> θεός<sup>N</sup>  
weiß ich was was Zeus ist von mir stärker Gott.
- [322] οὐ μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> μέλει<sup>PräAkt</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> λοιπόν<sup>AdjN</sup> ὥς δ' οὐ μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> μέλει<sup>PräAkt</sup>  
mir kümmert das Übrige· mir kümmert,
- [323] ἄκουσον<sup>AorAktImv</sup> ὅταν ἄνωθεν<sup>Adv</sup> ὄμβρον<sup>A</sup> ἐκχέῃ<sup>PräAktKnj</sup>  
höre. von oben Regen aus gieße,
- [324] ἐν τῇδε<sup>D</sup><sub>Pr</sub> πέτρᾳ<sup>D</sup> στέγν' <sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἔχων<sup>N</sup> σκηνώματα<sup>A</sup>  
diesem Fels Dächer habend Zelt Lager,
- [325] ἢ μόσχον<sup>A</sup> ὀπτὸν<sup>AdjA</sup> ἢ τι<sup>A</sup><sub>Pr</sub> θήρειον<sup>AdjA</sup> δάκος<sup>A</sup>  
Kalb gebraten irgendein wild Tier Biss
- [326] δαινύμενος<sup>N</sup><sub>PräM/P</sub> εὖ<sup>Adv</sup> τέγγων<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup><sub>Pr</sub> τε γαστέρ' <sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὑπτίαν<sup>AdjA</sup>  
schmausend, gut tränkend Bauch rücklings,
- [327] ἐπεκπιῶν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> γάλακτος<sup>G</sup> ἀμφορέα<sup>A</sup> πέπλον<sup>A</sup>  
aus getrunken der Milch Amphore, Mantel
- [328] κρούω<sup>PräAkt</sup> Διὸς<sup>G</sup> βρονταῖσιν<sup>D</sup> εἰς ἔριν<sup>A</sup> κτυπῶν<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup>  
schlage, des Zeus Donnern Streit schlagend.
- [329] ὅταν δὲ βορέας<sup>N</sup> χιόνα<sup>A</sup> Θρήκιος<sup>AdjN</sup> χέῃ<sup>PräAktKnj</sup>  
Boreas Schnee thrakisch gieße,
- [330] δοραῖσι<sup>D</sup> θηρῶν<sup>G</sup> σῶμα<sup>A</sup> περιβαλὼν<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup><sub>Pr</sub> ἐμὸν<sup>AdjA</sup>  
mit Fellen der Tiere Körper umgelegt habend meinen
- [331] καὶ πῦρ<sup>A</sup> ἀναίθων—<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup><sub>Pr</sub> χιόνος<sup>G</sup> οὐδέν<sup>N</sup><sub>Pr</sub> μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> μέλει<sup>PräAkt</sup>  
Feuer anzündend— des Schnees nichts mir kümmert.
- [332] ἡ<sup>ArtN</sup> γῆ<sup>N</sup> δ' ἀνάγκῃ<sup>D</sup> καὶν θέλῃ<sup>PräAktKnj</sup> καὶν μὴ θέλῃ<sup>PräAktKnj</sup>  
die Erde aus Zwang, will will,
- [333] τίκτουσα<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup><sub>Pr</sub> ποίαν<sup>A</sup> τὰμὰ<sup>ArtAdjA</sup> πιαίνει<sup>PräAkt</sup> βοτά<sup>A</sup>  
gebärend Gras die meinen mästet Weide tiere.
- [334] ἄγῳ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> οὐτινί<sup>D</sup><sub>Pr</sub> θύω<sup>PräAkt</sup> πλὴν ἐμοί<sup>D</sup><sub>Pr</sub> θεοῖσι<sup>D</sup> δ' οὐ,  
ich keinem opfere mir, den Göttern
- [335] καὶ τῇ<sup>ArtD</sup> μεγίστῃ<sup>AdjD</sup> γαστρὶ<sup>D</sup> τῇδε<sup>D</sup><sub>Pr</sub> δαιμόνων<sup>G</sup>  
der größten, Bauch diesem, der Dämonen.
- [336] ὥς τούμπιεν<sup>N</sup> <sup>AorInfAkt</sup><sub>Pr</sub> γε καμφαγεῖν<sup>AorInfAkt</sup> τοῦφ' <sup>Art</sup><sub>Pr</sub> ἡμέραν<sup>A</sup>  
das ein trinken und auf essen das auf den Tag Tag
- [337] Ζεὺς<sup>N</sup> οὗτος<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἀνθρώποισι<sup>D</sup> τοῖσι<sup>ArtD</sup> σῶφροσιν<sup>AdjD</sup>  
Zeus dieser den Menschen den besonnenen,

[338]	λυπεῖν <sup>PräInfAkt</sup> betrüben	δὲ <sup>A</sup> μηδὲν <sup>Pr</sup>	αὐτόν <sup>A</sup> <sup>Pr</sup>	οἷ <sup>N</sup> <sup>Pr</sup>	δὲ <sup>ArtA</sup> τοὺς <sup>ArtA</sup>	νόμους <sup>A</sup> Gesetze
[339]	ἔθεντο <sup>AorM/P</sup> setzten	ποικίλλοντες <sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup>	ἀνθρώπων <sup>G</sup>	βίον <sup>A</sup>		
[340]	κλαίειν <sup>PräInfAkt</sup> weinen	ἄνωγα <sup>PerAkt</sup> ich befahl·	τὴν <sup>ArtA</sup>	δ' ἐμὴν <sup>AdjA</sup>	ψυχὴν <sup>A</sup>	ἐγὼ <sup>N</sup> <sup>Pr</sup> ich
[341]	οὐ παύσομαι <sup>FuM/P</sup> werde aufhören	δρῶν <sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup>	εὖ— <sup>Adv</sup>	κατεσθίων <sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup>	τε σέ <sup>A</sup> <sup>Pr</sup>	δὴ <sup>Pr</sup> dich.
[342]	ξενία <sup>A</sup> Gast gaben	τε λήψῃ <sup>FuM/P</sup> wirst erhalten	τοιὰδ' <sup>AdjA</sup>	ὥς ἄμειπτος <sup>AdjN</sup>	ῶ <sup>N</sup>	
[343]	πῦρ <sup>A</sup> Feuer	καὶ πατρῶον <sup>AdjA</sup> väterlichen	τόνδε <sup>A</sup> <sup>Pr</sup>	λέβητά <sup>A</sup>	γ', ὃς <sup>N</sup> <sup>Pr</sup>	ζέσας <sup>N</sup> AorAkt gekocht habend
[344]	σὴν <sup>AdjA</sup> dein	σάρκα <sup>A</sup> Fleisch	διαφόρητον <sup>AdjA</sup> zer legt	ἀμφέξει <sup>FuAkt</sup> wird halten	καλῶς <sup>Adv</sup> gut.	
[345]	ἀλλ' ἔρπετ' <sup>PräImvAkt</sup> geht	εἴσω <sup>Adv</sup> hinein,	τῷ <sup>ArtD</sup>	κατ' αὐλίον <sup>AdjD</sup>	θεῶ <sup>D</sup>	
[346]	ἔν' ἀμφὶ βωμῶν <sup>A</sup> Altar	στάντες <sup>N</sup> gestellt seiend	εὐωχῇ <sup>PräAktKnj</sup> bewirtet	μέ <sup>A</sup> <sup>Pr</sup>		
[347] [Ὀδυσσεύς]:	αἰαῖ <sup>N</sup> Mühen	πόνους <sup>A</sup>	μὲν Τρωικοὺς <sup>AdjA</sup> troische	ὑπεξέδυν <sup>AorSakt</sup> durch stieg		
[348]	θαλασσίους <sup>AdjA</sup> meerische	τε, νῦν <sup>Adv</sup> nun	δ' ἐς ἀνδρὸς <sup>G</sup>	ἀνοσίου <sup>AdjG</sup> gottlosen		
[349]	γνώμην <sup>A</sup> Sinn	κατέσχον <sup>AorSakt</sup> ergriff ich	ἀλίμενόν <sup>AdjA</sup>	τε καρδίαν <sup>A</sup> Herz.		
[350]	ῶ Παλλάς <sup>V</sup> Pallas,	ῶ δέσποινα <sup>V</sup> Herrin	Διογενὲς <sup>AdjV</sup>	θεά <sup>V</sup> Zeus geborene Göttin,		
[351]	νῦν <sup>Adv</sup> jetzt	νῦν <sup>Adv</sup> jetzt	ἄρηξον <sup>AorImvAkt</sup> hilf·	κρείσσονας <sup>AdjAKmp</sup> größere	γὰρ Ἰλίου <sup>G</sup> Ilions	
[352]	πόνους <sup>A</sup> Mühen	ἀφ' ἧμαι <sup>PerM/P</sup> bin angelangt	κάπ' κινδύνου <sup>G</sup> der Gefahr	βάθρα <sup>A</sup> Tiefen.		
[353]	σύ <sup>N</sup> <sup>Pr</sup> du	τ', ῶ φαιενῶν <sup>AdjG</sup> strahlender	ἀστέρων <sup>G</sup> der Sterne	οἰκῶν <sup>G</sup> der Wohnungen	ἔδρας <sup>A</sup> Sitze	
[354]	Ζεῦ <sup>V</sup> Zeus	ξένι <sup>AdjV</sup> Gast schützer,	ὄρα <sup>PräImvAkt</sup> sieh	τάδ' <sup>A</sup> <sup>Pr</sup>	εἰ γὰρ αὐτὰ <sup>A</sup> <sup>Pr</sup>	μὴ βλέπεις <sup>PräAkt</sup> siehst,
[355]	ἄλλως <sup>Adv</sup> anders	νομίζῃ <sup>PräAktKnj</sup> magst denken	Ζεὺς <sup>N</sup> Zeus	τὸ <sup>ArtN</sup>	μηδὲν <sup>N</sup> <sup>Pr</sup>	ὦν <sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> seiend
					θεός <sup>N</sup> Gott.	

## Chor

## Strophe

[356] [Χορός]:	Εὐρείας <sup>AdjG</sup> der weiten	φάρυγγος <sup>G</sup> Kehle,	ῶ Κύκλωψ <sup>V</sup> Kyklops,			
[357]	ἀναστόμου <sup>AdjG</sup> des auf gesperrten	τὸ <sup>ArtN</sup>	χεῖλος <sup>N</sup> Lippe·	ὥς <sup>Adv</sup>	ἔτοιμά <sup>AdjN</sup>	σοὶ <sup>D</sup> <sup>Pr</sup> dir
[358]	ἐφθὰ <sup>AdjA</sup> Gekochtes	καὶ ὀπτὰ <sup>AdjA</sup> Gebratenes	καὶ ἀνθρακιᾶς <sup>G</sup> von Kohlen glut	ἄπο		
[359]	χναύειν <sup>PräInfAkt</sup> zer nagen,	βρύκειν <sup>PräInfAkt</sup> knirschen,				
[359a]			κρεοκοπεῖν <sup>PräInfAkt</sup> Fleisch hacken	μέλη <sup>A</sup> Glieder	ξένων <sup>G</sup> der Fremden,	



[374e]

[374f]

[374g]

## Episode

- [375] [Ὀδυσσεύς]: ὦ Ζεῦ,<sup>V</sup> τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> λέξω,<sup>FuAkt</sup> δεινόν<sup>AdjA</sup> ἰδὼν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ἄντρων<sup>G</sup> ἔσω<sup>Adv</sup>  
Zeus, was werde sagen, Schreckliches gesehen habend der Höhlen innen
- [376] οὐ<sup>N</sup> πιστά,<sup>AdjN</sup> μύθοις<sup>D</sup> εἰκότ'<sup>N</sup><sub>PerAkt</sub> οὐδ'<sup>N</sup> ἔργοις<sup>D</sup> βροτῶν;<sup>G</sup>  
glaubhaft, Reden ähnlich, Werken der Sterblichen;
- [377] [Χορός]: τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ' ἔστ'<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> Ὀδυσσεῦ;<sup>V</sup> μῶν τεθοίνεταί<sup>N</sup><sub>PerM/P</sub> σέθεν<sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
was ist, Odysseus; μῶν hat geschmaust deiner
- [378] φίλους<sup>AdjA</sup> ἐταίρους<sup>A</sup> ἀνοσιώτατος<sup>AdjNSup</sup> Κύκλωψ;<sup>N</sup>  
liebe Gefährten un heiligster Kyklops;
- [379] [Ὀδυσσεύς]: δισσοῦς<sup>AdjA</sup> γ' ἄθρήσας<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> κάπιβαστάσας<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> χεροῖν<sup>DuD</sup>  
zwei erblickt habend und aufgehoben habend mit beiden Händen,
- [380] οἷ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> σαρκοῦς<sup>G</sup> εἶχον<sup>N</sup><sub>ImpAkt</sub> εὐτραφέστατον<sup>AdjASup</sup> πάχος<sup>A</sup>  
die des Fleisches hatten wohl genährteste Dicke.
- [381] [Χορός]: πῶς<sup>Adv</sup> ὦ ταλαίπωρ,<sup>AdjV</sup> ἦ τέ<sup>N</sup><sub>ImpAkt</sub> πάσχοντες<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> τάδε;<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
wie, Elender, wart leidend dieses;
- [382] [Ὀδυσσεύς]: ἐπεὶ πετραῖαν<sup>AdjA</sup> τήνδ'<sup>ArtA</sup> ἐσήλθομεν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> χθόνα<sup>A</sup>  
felsige diese traten wir ein Erde,
- [383] ἀνέκαυσε<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> μὲν πῦρ<sup>A</sup> πρῶτον<sup>AdvSup</sup> ὕψηλῃς<sup>AdjG</sup> δρυὸς<sup>G</sup>  
entzündete Feuer zuerst, hohen Eiche
- [384] κορμούς<sup>A</sup> πλατείας<sup>AdjA</sup> ἐσχάρας<sup>A</sup> βαλὼν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ἔπι,  
Stämme breite Roste geworfen habend
- [385] τρισσῶν<sup>AdjG</sup> ἀμαξῶν<sup>G</sup> ὥς ἀγώγιμον<sup>AdjA</sup> βάρος<sup>A</sup>  
von dreien Wagen tragbar Last.
- [386] ἔπειτα<sup>Adv</sup> φύλλων<sup>G</sup> ἐλατίνων<sup>AdjG</sup> χαμαιπετῇ<sup>AdjA</sup>  
dann Blätter der Tanne Boden liegend
- [387] ἔστρωσεν<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> εὐνήν<sup>A</sup> πλησίον πυρὸς<sup>G</sup> φλογί.<sup>D</sup>  
breitete Bett des Feuers mit Flamme.
- [388] κρατήρα<sup>A</sup> δ' ἐξέπλησεν<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> ὥς δεκάμφορον<sup>AdjA</sup>  
Misch becher füllte aus zehn Amphoren fassend,
- [389] μόσχους<sup>A</sup> ἀμέλξας<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> λευκὸν<sup>AdjA</sup> ἐσχέας<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> γάλα<sup>A</sup>  
Kälber gemolken habend, weiß gegossen habend Milch.

- [390] σκύφος<sup>A</sup> τε κισσοῦ<sup>G</sup> παρέθετ' <sup>ImpAkt</sup> εἰς εὖρος<sup>A</sup> τριῶν<sup>G</sup>  
Becher des Efeus stellte hin Breite dreier
- [391] πήχεων<sup>G</sup> βάθος<sup>N</sup> δὲ τεσσάρων<sup>G</sup> ἐφάνετο. <sup>ImpM/P</sup>  
Ellen, Tiefe vierer erschien.
- [392] καὶ χάλκεον<sup>AdjA</sup> λέβητ' <sup>A</sup> ἐπέζεσεν <sup>AorAkt</sup> πυρί<sup>D</sup>  
bronzen Kessel setzte auf auf dem Feuer,
- [393] ὀβελούς<sup>A</sup> τ', ἄκρους<sup>AdjA</sup> μὲν ἐγκεκαυμένους<sup>A</sup> <sup>PerM/P</sup> πυρί<sup>D</sup>  
Spieße spitze angesengt worden seiend mit Feuer,
- [394] ξεστοῦς<sup>AdjA</sup> δὲ δρεπάνῳ<sup>D</sup> τᾶλλα, <sup>ArtA</sup> παλιούρου<sup>G</sup> κλάδων<sup>G</sup>  
geglättete mit Sichel die übrigen, des Paliurus Zweige,
- [395] Αἰτναῖα<sup>AdjA</sup> τε σφαγεῖα<sup>A</sup> πελέκεων<sup>G</sup> γνάθοις<sup>D</sup>  
ätnäische Schlacht bänke der Äxte Kinn laden.
- [396] ὥς δ' ἦν <sup>ImpAkt</sup> ἔτοιμα<sup>AdjN</sup> πάντα<sup>AdjN</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> θεοστυγεῖ<sup>AdjD</sup>  
war bereit alles dem Götter verhassten
- [397] Ἅιδου<sup>G</sup> μαγεῖρω<sup>D</sup> φῶτε<sup>DuA</sup> συμμάρψας<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> δύο<sup>N</sup> <sup>Pr</sup>  
des Hades Koch, Männer zusammen gefasst habend zwei
- [398] ἔσφαζ' <sup>ImpAkt</sup> ἐταίρων<sup>G</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> ἐμῶν<sup>AdjG</sup> ῥυθμῷ<sup>D</sup> θ' ἐνὶ  
schlachtete der Gefährten der meinen, im Takt
- [399] τὸν<sup>ArtA</sup> μὲν λέβητος<sup>G</sup> ἐς κύτος<sup>A</sup> χαλκήλατον<sup>AdjA</sup>  
den des Kessels Hohlraum bronze gehämmert,
- [400] τὸν<sup>ArtA</sup> δ' αὖ, <sup>Adv</sup> τένοντος<sup>G</sup> ἄρπάσας<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup> ἄκρου<sup>AdjG</sup> ποδός<sup>G</sup>  
den wieder, der Sehne gefasst habend äußersten des Fußes,
- [401] παίων<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> πρὸς ὄξυν<sup>AdjA</sup> στόνουχα<sup>A</sup> πετραίου<sup>AdjG</sup> λίθου<sup>G</sup>  
schlagend scharf Felsklaupe felsigen Steins,
- [402] ἐγκέφαλον<sup>A</sup> ἐξέρρανε, <sup>AorAkt</sup> καὶ καθαρπάσας<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup>  
Gehirn sprengte hinaus, weg gerafft habend
- [403] λάβρῳ<sup>AdjD</sup> μαχαίρᾳ<sup>D</sup> σάρκας<sup>A</sup> ἐξώπτα <sup>AorAkt</sup> πυρί<sup>D</sup>  
heftig mit Messer Fleisch stücke röstete aus mit Feuer
- [404] τὰ<sup>ArtA</sup> δ' ἐς λέβητ' <sup>A</sup> ἐφῆκεν <sup>AorAkt</sup> ἔψεσθαι <sup>PräM/Plnf</sup> μέλη<sup>A</sup>  
die Kessel ließ hinein gekocht zu werden Stücke
- [405] ἐγὼ<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> δ' ὁ<sup>ArtN</sup> τλήμων<sup>AdjN</sup> δάκρυ<sup>A</sup> ἅπ' ὀφθαλμῶν<sup>G</sup> χέων<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup>  
ich der leidende Tränen Augen gießend
- [406] ἐχριμπτόμην <sup>ImpM/P</sup> Κύκλωπι<sup>D</sup> κάδιακόνουν· <sup>ImpAkt</sup>  
näherte mich dem Kyklopen und diente·
- [407] ἄλλοι<sup>AdjN</sup> δ' ὅπως ὄρνιθες<sup>N</sup> ἐν μυχοῖς<sup>D</sup> πέτρας<sup>G</sup>  
andere Vögel Winkeln des Felsens
- [408] πτήξαντες<sup>N</sup> <sup>AorAkt</sup> εἶχον, <sup>ImpAkt</sup> αἶμα<sup>N</sup> δ' οὐκ ἐνῆν <sup>ImpAkt</sup> χροῖ<sup>D</sup>  
zusammen gekauert habend hielten, Blut war in Haut.
- [409] ἐπεὶ δ' ἐταίρων<sup>G</sup> τῶν<sup>ArtG</sup> ἐμῶν<sup>AdjG</sup> πλησθεῖς<sup>N</sup> <sup>AorPas</sup> βορᾶς<sup>G</sup>  
der Gefährten der meinen gesättigt worden seiend der Speise
- [410] ἀνέπεσε, <sup>AorSAkt</sup> φάρυγος<sup>G</sup> αἰθέρ<sup>A</sup> ἐξιείς<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> βαρύν<sup>AdjA</sup>  
stürzte zurück, der Kehle Äther hauch aus lassend schwer,
- [411] ἐσῆλθέ <sup>AorSAkt</sup> μοι<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> τι<sup>N</sup> <sup>Pr</sup> θεῖον· <sup>AdjN</sup> ἐμπλήσας<sup>N</sup> <sup>AorAkt</sup> σκύφος<sup>A</sup>  
kam hinein mir etwas göttlich· gefüllt habend Becher
- [412] Μάρωνος<sup>G</sup> αὐτῷ<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> τοῦδε<sup>G</sup> <sup>PräAkt</sup> προσφέρω <sup>AorInfAkt</sup> πιεῖν,  
des Maron ihm dieses biete ich an zu trinken,
- [413] λέγων<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> τὰδ' <sup>A</sup> <sup>Pr</sup> ὧ τοῦ<sup>ArtG</sup> ποντίου<sup>AdjG</sup> θεοῦ<sup>G</sup> Κύκλωψ<sup>V</sup>  
sagend dieses· des meerischen Gottes Kyklops,
- [414] σκέψαι <sup>AorMedImv</sup> τόδ' <sup>A</sup> <sup>Pr</sup> οἷον<sup>AdjA</sup> Ἑλλάς<sup>N</sup> ἀμπέλων<sup>G</sup> ἅπο  
betrachte dieses welcherlei Hellas der Wein stöcke
- [415] θεῖον<sup>AdjA</sup> κομίζει <sup>PräAkt</sup> πῶμα<sup>A</sup> Διούσου<sup>G</sup> γάνος<sup>N</sup>  
göttlichen bringt Trank, des Dionysos Glanz.

- [416] ὁ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ' ἔκπλεως<sup>AdjN</sup> ὧν<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> τῆς<sup>ArtG</sup> ἀναισχύντου<sup>AdjG</sup> βορᾶς<sup>G</sup>  
der übergroß seiend der schamlosen Speise
- [417] ἐδέξατ'<sup>AorM/P</sup> ἔσπασέν<sup>AorAkt</sup> τ' ἄμυστιν<sup>Adv</sup> ἐλκύσας<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub>  
empfang zog in einem Zug gezogen habend
- [418] καὶ πῆνεν<sup>AorAkt</sup> ἄρας<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> χεῖρα<sup>A</sup> φίλτατε<sup>AdjVSup</sup> ξένων<sup>G</sup>  
und lobte erhoben habend Hand· Liebster der Fremden,
- [419] καλὸν<sup>AdjN</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> πῶμα<sup>N</sup> δαιτὶ<sup>D</sup> πρὸς καλῇ<sup>AdjD</sup> δίδως<sup>PräAkt</sup>  
schön der Trank der Mahlzeit schön gibst.
- [420] ἡσθέντα<sup>A</sup><sub>AorM/P</sub> δ' αὐτὸν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὥς ἐπῆσθόμην<sup>AorM/P</sup> ἐγώ<sup>N</sup><sub>Pr</sub>  
genossen habend ihn ich wahrnahm ich,
- [421] ἄλλην<sup>AdjA</sup> ἔδωκα<sup>AorAkt</sup> κύλικα<sup>A</sup> γινώσκων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> ὅτι  
eine andere gab ich Becher, erkennend
- [422] τρώσει<sup>FuAkt</sup> νιν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> οἶνος<sup>N</sup> καὶ δίκην<sup>A</sup> δώσει<sup>FuAkt</sup> τάχα<sup>Adv</sup>  
wird verletzen ihn Wein Strafe wird geben bald.
- [423] καὶ δὴ πρὸς ᾧδᾶς<sup>A</sup> εἶρπ'<sup>ImpAkt</sup> ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ' ἐπεγχεῶν<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub>  
Liedern kroch. ich nach gießend
- [424] ἄλλην<sup>AdjA</sup> ἐπ' ἄλλῃ<sup>AdjD</sup> σπλάγχν'<sup>A</sup> ἐθέρμαινον<sup>ImpAkt</sup> ποτῶ<sup>D</sup>  
eine andere anderer Eingeweide erwärmte ich mit Trank.
- [425] ᾗδε<sup>PräAkt</sup> δὲ παρὰ κλαίουσι<sup>D</sup><sub>PräAkt</sub> συνναύταις<sup>D</sup> ἐμοῖς<sup>AdjD</sup>  
singt weinenden Mit seeleuten meinen
- [426] ἄμουσ'<sup>AdjN</sup> ἐπηχεῖ<sup>PräAkt</sup> δ' ἄντρον<sup>N</sup> ἐξελθὼν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> δ' ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub>  
un musisch, schallte Höhle. hinaus gegangen habend ich
- [427] σιγῇ<sup>D</sup> σὲ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> σῶσαι<sup>AorAktInf</sup> καμ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἔαν βούλῃ<sup>PräM/PKj</sup> θέλω<sup>PräAkt</sup>  
in Stille. dich retten und mich, willst, will ich.
- [428] ἀλλ' εἵπατ'<sup>AorAktImv</sup> εἴτε χρήζετ'<sup>PräAkt</sup> εἴτ' οὐ χρήζετε<sup>PräAkt</sup>  
sagt braucht braucht
- [429] φεύγειν<sup>PräAktInf</sup> ἄμεικτον<sup>AdjA</sup> ἄνδρα<sup>A</sup> καὶ τὰ<sup>ArtA</sup> βακχίου<sup>G</sup>  
zu fliehen un gemischt Mann die des Bakchios
- [430] ναίειν<sup>PräAktInf</sup> μέλαθρα<sup>A</sup> Δαναίδων<sup>G</sup> νυμφῶν<sup>G</sup> μέτα.  
zu wohnen Hallen der Danaiden Bräute
- [431] ὁ<sup>ArtN</sup> μὲν γὰρ ἔνδον<sup>Adv</sup> σοῦ<sup>AdjN</sup> πατὴρ<sup>N</sup> τὰδ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἦνεσεν<sup>AorAkt</sup>  
der drinnen dein Vater dieses billigte.
- [432] ἀλλ' ὀσθενής<sup>AdjN</sup> γὰρ κάποκερδαίνων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> ποτοῦ<sup>G</sup>  
schwach und Gewinn ziehend des Getränks,
- [433] ὥσπερ πρὸς ἰξῶ<sup>D</sup> τῇ<sup>ArtD</sup> κύλικι<sup>D</sup> λελημμένος<sup>N</sup><sub>PerM/P</sub>  
Vogelleim der Schale festgeklebt worden seiend
- [434] πτέρυγας<sup>A</sup> ἀλύει<sup>PräAkt</sup> σὺ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δέ— νεανίας<sup>N</sup> γὰρ εἶ—<sup>PräAkt</sup>  
Flügel schlägt· du Jüngling bist—
- [435] σώθητι<sup>AorPasImv</sup> μετ'<sup>G</sup> ἐμοῦ<sup>G</sup><sub>Pr</sub> καὶ τὸν<sup>ArtA</sup> ἀρχαῖον<sup>AdjA</sup> φίλον<sup>AdjA</sup>  
rette dich mir den alten Freund
- [436] Διόνυσον<sup>A</sup> ἀνάλαβ',<sup>AorSAktImv</sup> οὐ Κύκλωπι<sup>D</sup> προσφερῇ<sup>AdjA</sup>  
Dionysos nimm auf, dem Kyklopen zuträglich.
- [437] [Χορός]: ὦ φίλτατ',<sup>AdjVSup</sup> εἰ γὰρ τήνδ'<sup>ArtA</sup> ἴδοιμεν<sup>AorAktOp</sup> ἡμέραν<sup>A</sup>  
liebster, diese sehen möchten Tag,
- [438] Κύκλωπος<sup>G</sup> ἐκφυγόντες<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> ἀνόσιον<sup>AdjA</sup> κάρα<sup>A</sup>  
des Kyklopen entronnen habend unheiligen Kopf.
- [439] ὥς διὰ μακροῦ<sup>AdjG</sup> γε τὸν<sup>ArtA</sup> σίφωνα<sup>A</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> φίλον<sup>AdjA</sup>  
langen den Siphon den lieben
- [440] χηρεῦομεν<sup>PräAkt</sup> —τὸν<sup>ArtA</sup> δ' οὐκ ἔχομεν<sup>PräAkt</sup> κατ'<sup>G</sup> αὐ<sup>G</sup><sub>Pr</sub> φαγεῖν<sup>AorInfAkt</sup>  
entbehren wir. —den haben wir deren zu essen.

- [441] [Ὀδυσσεύς]: ἄκουε<sup>PräImvAkt</sup> δὴ νυν<sup>Adv</sup> ἣν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἔχω<sup>PräAkt</sup> τιμωρίαν<sup>A</sup>  
höre jetzt welche habe ich Strafe
- [442] θηρὸς<sup>G</sup> πανούργου<sup>AdjG</sup> σῆς<sup>AdjG</sup> τε δουλείας<sup>G</sup> φυγὴν<sup>A</sup>  
des Tieres gerissenen deiner Knechtschaft Flucht.
- [443] [Χορός]: λέγ',<sup>PräImvAkt</sup> ὥς Ἀσιάδος<sup>AdjG</sup> οὐκ ἂν ἡδίων<sup>AdjAKmp</sup> ψόφον<sup>A</sup>  
sage, asiatischen angenehmeren Klang
- [444] κιθάρας<sup>G</sup> κλύοιμεν<sup>AorAktOp</sup> ἢ Κύκλωπ' <sup>A</sup> ὀλωλότα.<sup>A</sup><sub>PerAkt</sub>  
der Kithara hörten wir Kyklopen zugrunde gegangen habend.
- [445] [Ὀδυσσεύς]: ἐπὶ κῶμον<sup>A</sup> ἔρπειν<sup>PräAktInf</sup> πρὸς κασιγνήτους<sup>A</sup> θέλει<sup>PräAkt</sup>  
Um zug gehen Geschwistern will
- [446] Κύκλωπας<sup>A</sup> ἡσθεῖς<sup>N</sup><sub>AorM/P</sub> τῷδε<sup>D</sup><sub>Pr</sub> Βακχίου<sup>G</sup> ποτῶ.<sup>D</sup>  
Kyklopen erfreut worden seiend diesem des Bakchios Trank.
- [447] [Χορός]: ξυνῆκ'.<sup>AorAkt</sup> ἔρημον<sup>AdjA</sup> ξυλλαβῶν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> δρυμοῖσι<sup>D</sup> νιν<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
verstand ich· einsam ergriffen habend in Wäldern ihn
- [448] σφάξει<sup>AorAktInf</sup> μενοινᾶς,<sup>D</sup><sub>PräAkt</sub> ἢ πετρῶν<sup>G</sup> ὥσαι<sup>AorAktInf</sup> κάτω.<sup>Adv</sup>  
schlachten mit Verlangen, der Felsen stoßen hinab.
- [449] [Ὀδυσσεύς]: οὐδὲν<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τοιοῦτον<sup>AdjN</sup> δόλιος<sup>AdjN</sup> ἡ<sup>ArtN</sup> 'πιθυμία.<sup>N</sup>  
nichts der Art· listig die Begierde.
- [450] [Χορός]: πῶς<sup>Adv</sup> δαί; σοφόν<sup>AdjA</sup> τοί σ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὄντ'<sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> ἀκούομεν<sup>PräAkt</sup> πάλαι.<sup>Adv</sup>  
wie weise dich seiend hören wir seit langem.
- [451] [Ὀδυσσεύς]: κῶμου<sup>G</sup> μὲν αὐτὸν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> τοῦδ'<sup>G</sup><sub>Pr</sub> ἀπαλλάξαι,<sup>AorInfAkt</sup> λέγων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub>  
des Gelages ihn von diesem los machen, sagend
- [452] ὥς οὐ Κύκλωπι<sup>D</sup> πῶμα<sup>A</sup> χρῆ<sup>PräAkt</sup> δοῦναι<sup>AorInfAkt</sup> τόδε,<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
dem Kyklopen Trank ist nötig zu geben dieses,
- [453] μόνον<sup>AdjA</sup> δ' ἔχοντα<sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> βίοτον<sup>A</sup> ἡδέως<sup>Adv</sup> ἄγειν.<sup>PräInfAkt</sup>  
nur habend Leben angenehm verbringen.
- [454] ὅταν δ' ὑπνώσῃ<sup>PräAktKnj</sup> Βακχίου<sup>G</sup> νικῶμενος<sup>N</sup><sub>PräM/P</sub>  
einschlummert des Bakchios überwältigt werdend
- [455] ἀκρεμῶν<sup>N</sup> ἐλαίας<sup>G</sup> ἔστιν<sup>PräAkt</sup> ἐν δόμοισι<sup>D</sup> τις,<sup>N</sup><sub>Pr</sub>  
Zweigspitze der Olive ist den Häusern irgendeiner,
- [456] δν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> φασγάνῳ<sup>D</sup> ἔγω<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τῷδ'<sup>D</sup><sub>Pr</sub> ἀποξύνας<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ἄκρον,<sup>AdjA</sup>  
den mit dem Schwert ich diesem ab gespitzt habend Spitze,
- [457] ἐς πῦρ<sup>A</sup> καθήσω.<sup>FuAkt</sup> κᾶθ',<sup>Adv</sup> ὅταν κεκαυμένον<sup>A</sup><sub>PerM/P</sub>  
Feuer werde setzen· und dann, geglüht seiend
- [458] ἴδω<sup>AorKnjAkt</sup> νιν,<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἄρας<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> θερμὸν<sup>AdjA</sup> ἐς μέσην<sup>AdjA</sup> βαλῶ<sup>AorKnjAkt</sup>  
möge ich sehen ihn, erhoben habend heiß mittlere möge ich werfen
- [459] Κύκλωπος<sup>G</sup> ὄψιν<sup>A</sup> ὄμμα<sup>A</sup> τ' ἐκτῆξω<sup>FuAkt</sup> πυρί.<sup>D</sup>  
des Kyklopen Antlitz, Auge werde schmelzen mit Feuer.
- [460] ναυπηγίαν<sup>A</sup> δ' ὥσει<sup>Adv</sup> τις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἀρμόζων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> ἀνὴρ<sup>N</sup>  
Schiffbau wie irgendeiner passend machend Mann
- [461] διπλοῖν<sup>AdjDuD</sup> χαλινοῖν<sup>DuD</sup> τρύπανον<sup>A</sup> κωπηλατεῖ,<sup>PräAkt</sup>  
mit beiden Zügeln Bohrer rudert,
- [462] οὕτω<sup>Adv</sup> κυκλώσω<sup>FuAkt</sup> δαλὸν<sup>A</sup> ἐν φαεσφόρῳ<sup>AdjD</sup>  
so werde drehen Glutstab im lichttragenden
- [463] Κύκλωπος<sup>G</sup> ὄψει<sup>D</sup> καὶ συναυανῶ<sup>PräAkt</sup> κόρας.<sup>A</sup>  
des Kyklopen dem Auge mit verdorren lasse Pupillen.
- [464] [Χορός]: ἰοὺ ἰοὺ,
- [465] γέγηθα,<sup>PerAkt</sup> μαινόμεσθα<sup>PräM/P</sup> τοῖς<sup>ArtD</sup> εὐρήμασιν.<sup>D</sup>  
ich bin erfreut, rasen wir den Erfindungen.
- [466] [Ὀδυσσεύς]: κἄπειτα<sup>Adv</sup> καὶ σὲ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> καὶ φίλους<sup>AdjA</sup> γέροντά<sup>A</sup> τε  
und dann dich Freunde Greis

[467]	νεῶς <sup>G</sup>	μελαίνης <sup>AdjG</sup>	κοῖλον <sup>AdjA</sup>	ἐμβήσας <sup>N</sup>	σκάφος <sup>A</sup>
	des Schiffes	schwarzen	hohlen	eingestiegen habend	Boot
[468]	διπλαῖσι <sup>AdjD</sup>	κώπαις <sup>D</sup>	τῆσδ <sup>G</sup> <sub>Pr</sub>	ἀποστελῶ <sup>FuAkt</sup>	χθονός <sup>G</sup>
	mit doppelten	Rudern	von dieser	werde wegsenden	Erde.
[469] [Χορός]:	ἔστ <sup>PräAkt</sup> <sub>ist</sub>	οὖν	ὅπως <sup>Adv</sup>	ὥσπερ <sup>Adv</sup>	σπονδῆς <sup>G</sup> θεοῦ <sup>G</sup>
			gleichsam wie		des Trankopfers des Gottes
[470]	κάγῳ <sup>N</sup> <sub>Pr</sub>	λαβοίμην <sup>AorM/POp</sup>	τοῦ <sup>ArtG</sup>	τυφλοῦντος <sup>G</sup>	ὄμματα <sup>A</sup>
	und ich	möchte erhalten	des	blind machenden	Augen
[471]	δαλοῦ <sup>G</sup>	φόνου <sup>G</sup>	γὰρ	τοῦδε <sup>G</sup> <sub>Pr</sub>	κοινωνεῖν <sup>PräInfAkt</sup> θέλω <sup>PräAkt</sup>
	des Scheites;	des Mordes	dieses	teil haben	will ich.
[472] [Ὀδυσσεύς]:	δεῖ <sup>PräAkt</sup> <sub>ist nötig</sub>	γοῦν	μέγας <sup>AdjN</sup>	γὰρ	δαλός <sup>N</sup> οὗ <sup>G</sup> <sub>Pr</sub> ξυλληπτέον <sup>AdjN</sup>
			groß	Scheit	dessen zu ergreifen.
[473] [Χορός]:	ὥς <sup>Adv</sup>	κᾶν	ἀμαξῶν <sup>G</sup>	ἐκατὸν <sup>Adj</sup>	ἀραίμην <sup>AorM/POp</sup> βάρος <sup>A</sup>
		der Wagen	hundert	möchte heben	Gewicht,
[474]	εἰ <sup>Adv</sup>	τοῦ <sup>ArtG</sup>	Κύκλωπος <sup>G</sup>	τοῦ <sup>ArtG</sup>	κακῶς <sup>Adv</sup> ὀλουμένου <sup>G</sup>
	des		Kyklopen	des	schlecht zugrunde gehenden
[475]	ὀφθαλμὸν <sup>A</sup>	ὥσπερ <sup>Adv</sup>	σφηκιᾶν <sup>A</sup>	ἐκθύψομεν <sup>FuAkt</sup>	
	Auge	gleich wie	Wespe	aus stoßen werden wir.	
[476] [Ὀδυσσεύς]:	σιγᾷ <sup>PräImvAkt</sup> <sub>schweigt</sub>	νῦν <sup>Adv</sup>	δόλον <sup>A</sup>	γὰρ	ἐξεπίστασαι <sup>PräM/P</sup>
		nun	List		du verstehst genau
[477]	χῶταν <sup>Te</sup>	κελεύω <sup>PräAkt</sup>	τοῖσιν <sup>ArtD</sup>	ἀρχιτέκτοσι <sup>D</sup>	
	ich befehle,		den	Ober Handwerkern	
[478]	πεῖθεσθ <sup>PräM/Plmv</sup> <sub>gehört.</sub>	ἐγὼ <sup>N</sup> <sub>Pr</sub>	γὰρ	ἄνδρας <sup>A</sup>	ἀπολιπὼν <sup>N</sup> φίλους <sup>AdjA</sup>
		ich		Männer	verlassen habend Freunde
[479]	τοὺς <sup>ArtA</sup>	ἔνδον <sup>Adv</sup>	ὄντας <sup>A</sup>	οὐ	μόνος <sup>AdjN</sup> σωθήσομαι <sup>FuM/P</sup>
	die	drinnen	seienden	allein	werde gerettet werden.
[480]	καίτοι	φύγοιμ <sup>AorAktOp</sup> <sub>möchte fliehen</sub>	ἄν,	κάκβεβηκ <sup>PerAkt</sup> <sub>und hinaus gestiegen bin</sub>	ἄντρου <sup>G</sup> μυχῶν <sup>G</sup>
					der Höhle Tiefen
[481]	ἀλλ <sup>Adv</sup>	οὐ	δίκαιον <sup>AdjN</sup>	ἀπολιπόντ <sup>A</sup>	έμοὺς <sup>AdjA</sup> φίλους <sup>AdjA</sup>
			gerecht	verlassen habend	meine Freunde,
[482]	ξὺν	οἷσπερ <sup>D</sup> <sub>Pr</sub>	ἦλθον <sup>AorSAkt</sup>	δεῦρο <sup>Adv</sup>	σωθῆναι <sup>AorInfM/P</sup> μόνον <sup>AdjA</sup>
	denen mit denen		kam ich	hierher,	gerettet zu werden allein.

## Chor

## Anapäste

[483] [Χορός]:	ἄγε <sup>PräImvAkt</sup>	τίς <sup>N</sup>	πρῶτος <sup>AdjNSup</sup>	τίς <sup>N</sup>	δ' ἐπὶ	πρῶτῳ <sup>AdjDSup</sup>
	auf,	wer	erste,	wer		ersten
[484]	ταχθεὶς <sup>N</sup>	δαλοῦ <sup>G</sup>	κώπην <sup>A</sup>	ὀχμάσας <sup>N</sup>		
	gestellt worden seiend	des Scheites	Griff	gefasst habend		
[485]	Κύκλωπος <sup>G</sup>	ἔσω <sup>Adv</sup>	βλεφάρων <sup>G</sup>	ῶσας <sup>N</sup>		
	des Kyklopen	hinein	der Augenlider	gestoßen habend		
[486]	λαμπρὰν <sup>AdjA</sup>	ὄψιν <sup>A</sup>	διακναίσει <sup>FuAkt</sup>			
	helle	Sicht	wird zerschaben;			
[487]	σίγα	σίγα.	καὶ	δὴ	μεθύων <sup>N</sup>	
					trunken seiend	
[488]	ἄχαριν <sup>AdjA</sup>	κέλαδον <sup>A</sup>	μουσιζόμενος <sup>N</sup>			
	unlieb	Lärm	musik machend			
[490]	σκαιὸς <sup>AdjN</sup>	ἀπωδὸς <sup>AdjN</sup>	καὶ	κλαυσόμενος <sup>N</sup>		
	ungeschickt	unmusikalisch		werde weinen werdend		



[491]	χωρεῖ <sup>PräAkt</sup> geht	πετρίνων <sup>AdjG</sup> der steinernen	ξέω <sup>Adv</sup> hinaus	μελάθρων <sup>G</sup> Hallen
[492]	φέρει <sup>PräImvAkt</sup> bring	νιν <sup>A</sup> <sub>Pr</sub> ihn	κώμοις <sup>D</sup> Fest zügen	παιδεύσωμεν <sup>AorAktKnj</sup> mögen wir erziehen
[493]	τὸν <sup>ArtA</sup> den	ἀπαίδευτον <sup>AdjA</sup> Ungebildeten·		
[494]	πάντως <sup>Adv</sup> ganz sicher	μέλλει <sup>PräAkt</sup> wird wohl	τυφλὸς <sup>AdjN</sup> blind	εἶναι <sup>PräInfAkt</sup> zu sein.

## Strophe 1

[495]	[Ἡμυχ. Χορός]:	μάκαρ <sup>AdjN</sup> selig	ὅστις <sup>N</sup> <sub>Pr</sub> wer immer	εὐιάζει <sup>PräAkt</sup> euia ruft	
[496]		βοτρώων <sup>G</sup> der Trauben	φίλαιοι <sup>AdjD</sup> lieben	πηγαῖς <sup>D</sup> Quellen	
[497]		ἐπὶ κῶμον <sup>A</sup> Umzug	ἐκπετασθεῖς <sup>N</sup> <sub>AorPas</sub> aus gespannt worden seiend,		
[498]		φίλον <sup>AdjA</sup> lieben	ἄνδρ <sup>A</sup> Mann	ὑπαγκαλίζων <sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub> um armend	
[499]		ἐπὶ δεμνίοις <sup>D</sup> Lagern	τε ξανθὸν <sup>AdjA</sup> blonden		
[500]		χλιδανῆς <sup>AdjG</sup> der üppigen	ἔχων <sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub> habend	ἐταίρας <sup>G</sup> Hetäre	
[501]		μυρόχριστος <sup>AdjN</sup> salb ölig gesalbt	λιπαρὸν <sup>AdjA</sup> glänzend	βό <sup>A</sup> bo	
[502]		στρυχον <sup>A</sup> Locke,	αὐδᾷ <sup>PräAkt</sup> spricht	δέ· θύραν <sup>A</sup> Tür	τίς <sup>N</sup> <sub>Pr</sub> wer
					οἷξει <sup>FuAkt</sup> wird öffnen
					μοι <sup>D</sup> <sub>Pr</sub> mir;

## Strophe 2

[503]	[Κύκλωψ]:	παπαπᾶ·	πλέως <sup>AdjN</sup>	μὲν	οἴνου, <sup>G</sup>	
			voll		Weines,	
[504]		γάνυμαι <sup>Präm/P</sup>	δὲ	δαιτὸς <sup>G</sup>	ἥβη, <sup>D</sup>	
		freue ich mich		der Mahlzeit	Jugend,	
[505]		σκάφος <sup>N</sup>	ὀλκὰς <sup>N</sup>	ὥς <sup>Adv</sup>	γεμισθεὶς <sup>N</sup>	
		Kahn	Frachter	wie	AorPas gefüllt worden seiend	
[506]		ποτὶ	σέλμα <sup>A</sup>	γαστρος <sup>G</sup>	ἄκρας. <sup>AdjG</sup>	
			Bord	des Bauches	der Spitze.	
[507]		ὑπάγει <sup>PräAkt</sup>	μ <sup>A</sup> <sub>Pr</sub>	ὁ <sup>ArtN</sup>	χόρτος <sup>N</sup>	εὖφρων <sup>AdjN</sup>
		führt hin	mich	die	Kost	wohl gesinnt
[508]		ἐπὶ	κῶμον <sup>A</sup>	ἥρος <sup>G</sup>	ὥραις <sup>D</sup>	
			Umzug	des Frühlings	Zeiten	
[509]		ἐπὶ	Κύκλωπας <sup>A</sup>	ἀδελφούς. <sup>A</sup>		
			Kyklopen	Brüder.		
[510]		φέρει <sup>PräImvAkt</sup>	μοι, <sup>D</sup> <sub>Pr</sub>	ξεῖνε, <sup>V</sup>	φέρ <sup>PräImvAkt</sup>	ἄσκον <sup>A</sup>
		bring	mir,	Fremder,	bring,	ἔνδος <sup>Adv</sup>
					Schlauch	μολ. <sup>D</sup> <sub>Pr</sub>
					hinein	mir.

## Strophe 3

[511] [Χορός]:	καλὸν <sup>AdjA</sup> schön	ὄμμασιν <sup>D</sup> mit Augen	δεδορκῶς <sup>N</sup> <sub>PerAkt</sub> gesehen habend	
[512]	Καλὸς <sup>AdjN</sup> schön	ἐκπερᾷ <sup>PräAkt</sup> tritt hinaus	μελάθρων <sup>G</sup> der Hallen.	

[513]	—παπαπᾶ· φιλεῖ <sup>PräAkt</sup> τις <sup>N</sup> <sub>Pr</sub> ἡμᾶς· <sup>A</sup> <sub>Pr</sub> — liebt jemand uns.
[514]	λύχνα <sup>A</sup> δ' ἀμμένον <sup>A</sup> <sub>PerM/P</sub> δαΐα <sup>AdjA</sup> σὸν <sup>AdjA</sup> Lampe angezündet seiend brennende deine
[515]	χρόα <sup>A</sup> χῶς τέρεινα <sup>AdjN</sup> νύμφα <sup>N</sup> Haut zart Nymphe
[516]	δροσερῶν <sup>AdjG</sup> ἔσωθεν <sup>Adv</sup> ἄντρων. <sup>G</sup> tau frischer von innen Höhlen.
[517]	στεφάνων <sup>G</sup> δ' οὐ μία <sup>AdjN</sup> χροιά <sup>N</sup> der Kränze eine Farbe
[518]	περὶ σὸν <sup>AdjA</sup> κρᾶτα <sup>A</sup> τάχ <sup>Adv</sup> ἐξομιλήσει. <sup>FuAkt</sup> deinen Kopf bald wird sich versammeln.

## Episode

[519] [Ὀδυσσεύς]:	Κύκλωψ, <sup>V</sup> ἄκουσον· <sup>AorImvAkt</sup> ὥς ἐγὼ <sup>N</sup> <sub>Pr</sub> τοῦ <sup>ArtG</sup> Βακχίου <sup>G</sup> Kyklops, höre· ich des Bakchios
[520]	τούτου <sup>G</sup> <sub>Pr</sub> τρίβων <sup>N</sup> εἴμ', <sup>PräAkt</sup> ὃν <sup>A</sup> <sub>Pr</sub> πιεῖν <sup>AorInfAkt</sup> ἔδωκά <sup>AorAkt</sup> σοι. <sup>D</sup> <sub>Pr</sub> dieses Anhänger bin, den zu trinken gab ich dir.
[521] [Κύκλωψ]:	ὁ <sup>ArtN</sup> Βάκχιος <sup>N</sup> δὲ τίς <sup>N</sup> <sub>Pr</sub> θεὸς <sup>N</sup> νομίζεται; <sup>PräM/P</sup> der Bakchios welcher Gott wird gehalten;
[522] [Ὀδυσσεύς]:	μέγιστος <sup>AdjNSup</sup> ἀνθρώποισιν <sup>D</sup> ἐς τέρψιν <sup>A</sup> βίου. <sup>G</sup> größter den Menschen Freude des Lebens.
[523] [Κύκλωψ]:	ἐρυγγάνω <sup>PräAkt</sup> γούν αὐτόν <sup>A</sup> <sub>Pr</sub> ἡδέως <sup>Adv</sup> ἐγώ. <sup>N</sup> <sub>Pr</sub> rülpsse ihn angenehm ich.
[524] [Ὀδυσσεύς]:	τοιόσδ' <sup>AdjN</sup> ὁ <sup>ArtN</sup> δαίμων <sup>N</sup> οὐδένα <sup>A</sup> <sub>Pr</sub> βλάπτει <sup>PräAkt</sup> βροτῶν. <sup>G</sup> so beschaffen der Dämon· keinen schädigt der Sterblichen.
[525] [Κύκλωψ]:	θεὸς <sup>N</sup> δ' ἐν ἄσκῳ <sup>D</sup> πῶς <sup>Adv</sup> γέγηθ' <sup>PerAkt</sup> οἴκους <sup>A</sup> ἔχων; <sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub> Gott dem Schlauch wie freut sich Häuser habend;
[526] [Ὀδυσσεύς]:	ἔπου <sup>Adv</sup> τιθῇ <sup>PräAktKnj</sup> τις <sup>N</sup> <sub>Pr</sub> ἐνθάδ' <sup>Adv</sup> ἐστίν <sup>PräAkt</sup> εὐπετής. <sup>AdjN</sup> wo setzt jemand, hier ist bequem.
[527] [Κύκλωψ]:	οὐ τοὺς <sup>ArtA</sup> θεοὺς <sup>A</sup> χρῆ <sup>PräAkt</sup> σῶμ' <sup>A</sup> ἔχειν <sup>PräInfAkt</sup> ἐν δέρμασιν. <sup>D</sup> die Götter ist nötig Körper zu haben Fellen.
[528] [Ὀδυσσεύς]:	τί <sup>N</sup> <sub>Pr</sub> δ' εἴ σε <sup>A</sup> <sub>Pr</sub> τέρπει <sup>PräAkt</sup> γ'; ἢ τὸ <sup>ArtA</sup> δέρμα <sup>A</sup> σοι <sup>D</sup> <sub>Pr</sub> πικρόν, <sup>AdjA</sup> was dich erfreut das Fell dir bitter;
[529] [Κύκλωψ]:	μισῶ <sup>PräAkt</sup> τὸν <sup>ArtA</sup> ἄσκόν <sup>A</sup> · τὸ <sup>ArtN</sup> δὲ ποτὸν <sup>A</sup> φιλῶ <sup>PräAkt</sup> τόδε. <sup>A</sup> <sub>Pr</sub> hasse den Schlauch· das Getränk liebe dieses.
[530] [Ὀδυσσεύς]:	μένων <sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub> νυν <sup>Adv</sup> αὐτοῦ <sup>Adv</sup> πῖνε <sup>PräImvAkt</sup> κεῦθύμει, <sup>PräImvAkt</sup> Κύκλωψ. <sup>V</sup> bleibend nun hier trinke und sei guten Mutes, Kyklops.
[531] [Κύκλωψ]:	οὐ χρῆ <sup>PräAkt</sup> μ' <sup>A</sup> <sub>Pr</sub> ἀδελφοῖς <sup>D</sup> τοῦδε <sup>G</sup> <sub>Pr</sub> προσδοῦναι <sup>AorInfAkt</sup> ποτοῦ; <sup>G</sup> ist nötig mich Brüdern dieses dazu zu geben des Getränks;
[532] [Ὀδυσσεύς]:	ἔχων <sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub> γὰρ αὐτὸς <sup>N</sup> <sub>Pr</sub> τιμιώτερος <sup>AdjNKmp</sup> φανῇ. <sup>AorPasKnj</sup> haltend selbst ehrenvoller erscheinst.
[533] [Κύκλωψ]:	διδοὺς <sup>N</sup> <sub>PräAkt</sub> δὲ τοῖς <sup>ArtD</sup> φίλοισι <sup>D</sup> χρησιμώτερος. <sup>AdjNKmp</sup> gebend den Freunden nützlicher.
[534] [Ὀδυσσεύς]:	πυγμάς <sup>A</sup> ὁ <sup>ArtN</sup> κῶμος <sup>N</sup> λοῖδορόν <sup>AdjA</sup> τ' ἔριν <sup>A</sup> φιλεῖ. <sup>PräAkt</sup> Faustkämpfe der Komos schmähhlichen Streit liebt.
[535] [Κύκλωψ]:	μεθύω <sup>PräAkt</sup> μέν, ξμπας <sup>Adv</sup> δ' οὐ τις <sup>N</sup> <sub>Pr</sub> ἂν ψαύσειέ <sup>AorAktOp</sup> μου. <sup>G</sup> <sub>Pr</sub> bin betrunken dennoch niemand würde berühren meiner.
[536] [Ὀδυσσεύς]:	ῶ τᾶν, <sup>V</sup> πεπωκότ' <sup>A</sup> <sub>PerAkt</sub> ἐν δόμοισι <sup>D</sup> χρῆ <sup>PräAkt</sup> μένειν. <sup>PräInfAkt</sup> Freund, getrunken habende Häusern ist nötig zu bleiben.

- [537] [Κύκλωψ]: ἡλίθιος<sup>AdjN</sup> ὅστις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> μὴ πίων<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> κῶμον<sup>A</sup> φιλεῖ.<sup>PräAkt</sup>  
töricht wer getrunken habend Umzug liebt.
- [538] [Ὀδυσσεύς]: ὃς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ' ἂν μεθυσθεῖς<sup>N</sup><sub>AorPas</sub> γ' ἐν δόμοις<sup>D</sup> μέινῃ<sup>AorAktKjn</sup> σοφός.<sup>AdjN</sup>  
wer betrunken geworden Häusern bleibe, weise.
- [539] [Κύκλωψ]: τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δρῶμεν.<sup>PräAktKjn</sup> ὦ Σιληνέ;<sup>V</sup> σοὶ<sup>D</sup><sub>Pr</sub> μένειν.<sup>PräInfAkt</sup> δοκεῖ.<sup>PräAkt</sup>  
was tun wir, Silen; dir zu bleiben scheint;
- [540] [Σιληνός]: δοκεῖ.<sup>PräAkt</sup> τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> γὰρ δεῖ<sup>PräAkt</sup> συμποτῶν<sup>G</sup> ἄλλων.<sup>AdjG</sup> Κύκλωψ;<sup>V</sup>  
scheint. was bedarf zusammen Trinkern anderer, Kyklops;
- [541] [Κύκλωψ]: καὶ μὴν λαχνῶδες<sup>AdjN</sup> τ' οὐδας<sup>N</sup> ἀνθηρᾶς<sup>AdjG</sup> χλόης<sup>G</sup> . . . .  
flaumiges Boden der blühenden des Grases
- [542] [Σιληνός]: καὶ πρὸς γε θάλλπος<sup>A</sup> ἡλίου<sup>G</sup> πίνειν.<sup>PräInfAkt</sup> καλόν.<sup>AdjN</sup>  
Wärme der Sonne zu trinken gut.
- [543] κλίθητί<sup>AorPasImv</sup> νῦν<sup>Adv</sup> μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> πλευρὰ<sup>A</sup> θεῖς<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ἐπὶ χθονός.<sup>G</sup>  
lege dich nun mir Seite gesetzt habend der Erde.
- [544] [Κύκλωψ]: ἰδοῦ.
- [545] τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δῆτα τὸν<sup>ArtA</sup> κρατῆρ<sup>A</sup> ὀπισθῆ<sup>Adv</sup> μου<sup>G</sup><sub>Pr</sub> τίθης;<sup>PräAkt</sup>  
was den Mischbecher hinter mir setzt du;
- [546] [Σιληνός]: ὥς μὴ παριῶν<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> τις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> καταβάλῃ.<sup>AorAktKjn</sup>  
vorüber gehend jemand nieder werfe.
- [546b] [Κύκλωψ]: πίνειν.<sup>PräInfAkt</sup> μὲν οὖν  
zu trinken
- [547] κλέπτων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> σὺ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> βούλῃ.<sup>PräM/P</sup> κάτθες<sup>AorAktImv</sup> αὐτόν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἐς μέσον.<sup>A</sup>  
stehend du willst· setz nieder ihn Mitte.
- [548] σὺ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δ' ὦ ξέν<sup>V</sup>· εἶπε<sup>AorAktImv</sup> τοῦνομ<sup>ArtA</sup> ὃ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τι<sup>N</sup><sub>Pr</sub> σε<sup>A</sup><sub>Pr</sub> χρή<sup>PräAkt</sup> καλεῖν.<sup>PräInfAkt</sup>  
du Fremder, sage den Namen was irgend dich ist nötig zu nennen.
- [549] [Ὀδυσσεύς]: Οὐτὶν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> χάριν<sup>A</sup> δὲ τίνα<sup>A</sup><sub>Pr</sub> λαβὼν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> σ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἐπαινέσω;<sup>FuAkt</sup>  
Niemand· Dank welchen genommen habend dich werde ich loben;
- [550] [Κύκλωψ]: πάντων<sup>AdjG</sup> σ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἐταίρων<sup>G</sup> ὕστερον<sup>Adv</sup> θοινάσομαι.<sup>FuMed</sup>  
aller dich Gefährten später werde ich schmausen.
- [551] [Σιληνός]: καλόν<sup>AdjN</sup> γε τὸ<sup>ArtN</sup> γέρας<sup>N</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> ξένῳ<sup>D</sup> δίδως.<sup>PräAkt</sup> Κύκλωψ.<sup>V</sup>  
schön die Gabe dem Fremden gibst du, Kyklops.
- [552] [Κύκλωψ]: οὗτος<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δρᾶς;<sup>PräAkt</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> οἶνον<sup>A</sup> ἐκπίνεις<sup>PräAkt</sup> λάθρᾳ;<sup>Adv</sup>  
du da, was tust du; den Wein aus trinkst heimlich;
- [553] [Σιληνός]: οὐκ, ἀλλ'<sup>A</sup> ἐμ'<sup>A</sup><sub>Pr</sub> οὗτος<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἔκυσεν.<sup>AorAkt</sup> ὅτι καλὸν<sup>AdjA</sup> βλέπω.<sup>PräAkt</sup>  
mich dieser küsste, schön sehe ich.
- [554] [Κύκλωψ]: κλαύσῃ.<sup>AorAktKjn</sup> φιλῶν<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> τὸν<sup>ArtA</sup> οἶνον<sup>A</sup> οὐ φιλοῦντά<sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> σε.<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
mögest weinen, liebend den Wein liebend dich.
- [555] [Σιληνός]: ναὶ μὰ Δί',<sup>A</sup> ἐπεὶ μού<sup>G</sup><sub>Pr</sub> φησ' ἔρᾳν.<sup>PräInfAkt</sup> ὄντος<sup>G</sup><sub>PräAkt</sub> καλοῦ.<sup>AdjG</sup>  
Zeus, meiner sagst zu lieben seiend schön.
- [556] [Κύκλωψ]: ἔγχει.<sup>AorAktImv</sup> πλέων<sup>AdjKmp</sup> δὲ τὸν<sup>ArtA</sup> σκύφον.<sup>A</sup> δίδου.<sup>PräImvAkt</sup> μόνον.<sup>AdjA</sup>  
gieße ein, voller den Becher. gib nur.
- [557] [Σιληνός]: πῶς<sup>Adv</sup> οὖν κέκραται;<sup>PerM/P</sup> φέρε<sup>PräImvAkt</sup> διασκεψώμεθα.<sup>AorM/PKjn</sup>  
wie ist gemischt; komm mögen wir untersuchen.
- [558] [Κύκλωψ]: ἀπολεῖς.<sup>FuAkt</sup> δὲς<sup>AorAktImv</sup> οὕτως.<sup>Adv</sup>  
wirst verderben· gib so.
- [558b] [Σιληνός]: ναὶ μὰ Δί'<sup>A</sup> οὐ πρὶν<sup>Adv</sup> ἂν γέ σε<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
Zeus eher dich
- [559] στέφανον<sup>A</sup> ἴδω<sup>AorAktKjn</sup> λαβόντα<sup>A</sup><sub>AorSAkt</sub> γεύσωμαί.<sup>FuM/P</sup> τ' ἔτι<sup>Adv</sup> . . .  
Kranz möge ich sehen genommen habend werde ich kosten noch
- [560] [Κύκλωψ]: ὦ οἶνοχόος<sup>V</sup> ἄδικος.<sup>AdjN</sup>  
Weinschenk ungerecht.

- [560b] [Σιληνός]: οὐ μὰ Δί',<sup>A</sup> ἀλλ' ὦ οἶνος<sup>V</sup> γλυκύς.<sup>AdjN</sup>  
Zeus, Wein süß.
- [561] ἀπομυκτέον<sup>AdjN</sup> δέ σοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> ἐστίν<sup>PräAkt</sup> ὥς<sup>Adv</sup> λήψῃ<sup>FuM/P</sup> πιεῖν.<sup>AorInfAkt</sup>  
aus zu schnäuzen dir ist du nehmen wirst zu trinken.
- [562] [Κύκλωψ]: ἰδοῦ, καθαρὸν<sup>AdjN</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> χεῖλος<sup>N</sup> αἰ<sup>ArtN</sup> τρίχες<sup>N</sup> τέ μου.<sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
rein die Lippe die Haare meiner.
- [563] [Σιληνός]: θές<sup>AorAktIv</sup> νυν<sup>Adv</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> ἄγκῶν<sup>A</sup> εὐρύθμως<sup>Adv</sup> κᾶτ'<sup>Adv</sup> ἔκπιε,<sup>AorAktIv</sup>  
setze nun den Ellbogen gleichmäßig, und dann trinke aus,
- [564] ὥσπερ<sup>Adv</sup> μ' <sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὁρᾷς<sup>PräAkt</sup> πίνοντα—<sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> ὥσπερ<sup>Adv</sup> οὐκ ἐμέ.<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
so wie mich du siehst trinkend— und wie mich.
- [565] [Κύκλωψ]: ἄ ἄ, τί<sup>N</sup><sub>Pr</sub> δράσεις;<sup>FuAkt</sup>  
was wirst tun;
- [565b] [Σιληνός]: ἡδέως<sup>Adv</sup> ἡμύστισα.<sup>AorAkt</sup>  
angenehm trank ich auf einen Zug.
- [566] [Κύκλωψ]: λάβ',<sup>AorAktIv</sup> ὦ ξέν',<sup>V</sup> αὐτὸς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> οἰνοχόος<sup>N</sup> τέ μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> γενοῦ.<sup>AorMedIv</sup>  
nimm, Fremder, selbst Weinschenk mir werde.
- [567] [Ὀδυσσεύς]: γινώσκειται<sup>PräM/P</sup> γοῦν ἡ<sup>ArtN</sup> ἄμπελος<sup>N</sup> τήμῃ<sup>ArtAdjD</sup> χερσί.<sup>D</sup>  
wird erkannt die Weinstock der meinen Hand.
- [568] [Κύκλωψ]: φέρ'<sup>PräIvAkt</sup> ἔγχεόν<sup>PräIvAkt</sup> νυν.<sup>Adv</sup>  
bring gieße ein nun.
- [568b] [Ὀδυσσεύς]: ἐγχέω,<sup>PräAkt</sup> σίγα<sup>PräIvAkt</sup> μόνον.<sup>AdjA</sup>  
gieße ein, schweige nur.
- [569] [Κύκλωψ]: χαλεπὸν<sup>AdjN</sup> τόδ'<sup>N</sup><sub>Pr</sub> εἴπας<sup>AorAkt</sup> ὅστις<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἂν πίνῃ<sup>PräAktKj</sup> πολύν.<sup>AdjA</sup>  
schwierig dies sagtest du, wer immer trinke viel.
- [570] [Ὀδυσσεύς]: ἰδοῦ λαβὼν<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ἔκπιθι<sup>AorAktIv</sup> καὶ μηδέν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> λίπης.<sup>AorAktKj</sup>  
genommen habend trink aus nichts lassest übrig.
- [571] συνεκθανεῖν<sup>AorInfAkt</sup> δὲ σπῶντα<sup>A</sup><sub>PräAkt</sub> χρῆ<sup>PräAkt</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> πώματι.<sup>D</sup>  
zusammen zu sterben libierend ist nötig dem Trank.
- [572] [Κύκλωψ]: παπαῖ, σοφόν<sup>AdjN</sup> γε τὸ<sup>ArtN</sup> ξύλον<sup>N</sup> τῆς<sup>ArtG</sup> ἀμπέλου.<sup>G</sup>  
klug das Holz des Weinstocks.
- [573] [Ὀδυσσεύς]: κἂν μὲν σπάσῃς<sup>AorAktKj</sup> γε δαιτὶ<sup>D</sup> πρὸς πολλῇ<sup>AdjD</sup> πολύν,<sup>AdjA</sup>  
ziehst du bei der Mahlzeit vieler Menge viel,
- [574] τέγξας<sup>N</sup><sub>AorAkt</sub> ἄδιψον<sup>AdjA</sup> νηδύν,<sup>A</sup> εἰς ὕπνον<sup>A</sup> βαλεῖ,<sup>FuAkt</sup>  
benetzt habend durstlosen Bauch, Schlaf wird werfen,
- [575] ἦν δ' ἐλλίπης<sup>AorAktKj</sup> τι,<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ξηρανεῖ<sup>FuAkt</sup> σ',<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὁ<sup>ArtN</sup> Βάκχιος.<sup>N</sup>  
du auslässt etwas, austrocknen wird dich der Bakchios.
- [576] [Κύκλωψ]: ἰοὺ ἰοῦ,
- [577] ὥς<sup>Adv</sup> ἐξένευσά<sup>AorAkt</sup> μόγις<sup>Adv</sup> ἄκρατος<sup>AdjN</sup> ἡ<sup>ArtN</sup> χάρις.<sup>N</sup>  
wie wich ich aus mühsam ungemischt die Freude.
- [578] ὁ<sup>ArtN</sup> δ' οὐρανός<sup>N</sup> μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> συμμεμιγμένος<sup>N</sup><sub>PerM/P</sub> δοκεῖ<sup>PräAkt</sup>  
der Himmel mir zusammen gemischt scheint
- [579] τῇ<sup>ArtD</sup> γῇ<sup>D</sup> φέρεσθαι,<sup>PräM/PlInf</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> Διός<sup>G</sup> τε τὸν<sup>ArtA</sup> θρόνον<sup>A</sup>  
der Erde getragen zu werden, des Zeus den Thron
- [580] λεύσσω,<sup>PräAkt</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> πᾶν<sup>AdjA</sup> τε δαιμόνων<sup>G</sup> ἅγνόν<sup>AdjA</sup> σέβας.<sup>A</sup>  
ich blicke, das Ganze der Dämonen heilige Ehrfurcht.
- [581] —οὐκ ἂν φιλήσαιμ'.<sup>AorAktOp</sup> — αἰ<sup>ArtN</sup> Χάριτες<sup>N</sup> πειρῶσί<sup>PräAkt</sup> με.<sup>A</sup><sub>Pr</sub> —  
würde ich küssen die Grazien versuchen mich.
- [582] ἄλῃς<sup>Adv</sup> Γανυμήδην<sup>A</sup> τόνδ'<sup>ArtA</sup> ἔχων<sup>N</sup><sub>PräAkt</sub> ἀναπαύσομαι.<sup>FuM/P</sup>  
genug Ganymed den diesen haltend werde ich ruhen.
- [583] κάλλιστα,<sup>Adv</sup> νῇ τὰς<sup>ArtA</sup> Χάριτας.<sup>A</sup> —ἥδομαι<sup>PräM/P</sup> δέ πως<sup>Adv</sup>  
am schönsten, den Grazien. —freue ich mich irgendwie

- [584] τοῖς<sup>ArtD</sup> παιδικοῖσι<sup>AdjD</sup> μᾶλλον<sup>AdvKmp</sup> ἢ τοῖς<sup>ArtD</sup> θήλεσιν.<sup>D</sup>  
den Knaben Geliebten mehr den Weiblichen.
- [585] [Σιληνός]: ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> γὰρ ὁ<sup>ArtN</sup> Διός<sup>G</sup> εἰμι<sup>PräAkt</sup> Γανυμήδης,<sup>N</sup> Κύκλωψ;<sup>V</sup>  
ich der des Zeus bin Ganymed, Kyklops;
- [586] [Κύκλωψ]: ναὶ μὰ Δί',<sup>A</sup> ὃν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἄρπάξω<sup>PräAkt</sup> γ' ἐγὼ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> 'κ τοῦ<sup>ArtG</sup> Δαρδάνου.<sup>G</sup>  
Zeus, den raube ich des Dardanos.
- [587] [Σιληνός]: ἀπόλῳ<sup>PerAkt</sup> παῖδες<sup>V</sup>· σχέτλια<sup>AdjA</sup> πείσομαι<sup>FuM/P</sup> κακά.<sup>AdjA</sup>  
ich bin verloren, Kinder· schlimme werde ich erleiden Übel.
- [588] [Κύκλωψ]: μέμῃ<sup>PräM/P</sup> τὸν<sup>ArtA</sup> ἔραστὴν<sup>A</sup> κάντρυφᾶς<sup>PräAkt</sup> πεπωκότι;<sup>D</sup><sub>PerAkt</sub>  
tadelst du den Liebhaber und schwelgst du dem getrunken habenden;
- [589] [Σιληνός]: οἷμοι· πικρότατον<sup>AdjASup</sup> οἶνον<sup>A</sup> ὄψομαι<sup>FuM/P</sup> τάχα.<sup>Adv</sup>  
bittersten Wein werde ich sehen bald.
- [590] [Ὀδυσσεύς]: ἄγε<sup>PräImvAkt</sup> δῆ, Διονύσου<sup>G</sup> παῖδες,<sup>N</sup> εὐγενῇ<sup>AdjA</sup> τέκνα,<sup>A</sup>  
auf des Dionysos Kinder, edle Kinder,
- [591] ἔνδον<sup>Adv</sup> μὲν ἀνὴρ<sup>N</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> δ' ὕπνῳ<sup>D</sup> παρειμένον<sup>N</sup><sub>PerM/P</sub>  
innen Mann· dem Schlaf hingelegt seiend
- [592] τάχ' <sup>Adv</sup> ἐξ ἀναιδοῦς<sup>AdjG</sup> φάρυγος<sup>G</sup> ὠθήσει<sup>FuAkt</sup> κρέα.<sup>A</sup>  
bald schamloser Kehle wird stoßen Fleisch.
- [593] δαλὸς<sup>N</sup> δ' ἔσωθεν<sup>Adv</sup> αὐλίων<sup>G</sup> ὠθεῖ<sup>PräAkt</sup> καπνὸν<sup>A</sup>  
Scheit von innen der Höfe stößt Rauch
- [594] παρευτρέπισταί<sup>PerM/P</sup>· κούδεν<sup>A</sup> ἄλλο<sup>AdjA</sup> πλὴν πυροῦν<sup>PräAktInf</sup>  
ist zugerichtet· und auch nichts anderes brennen
- [595] Κύκλωπος<sup>G</sup> ὄψιν<sup>A</sup>· ἀλλ' ὅπως ἀνὴρ<sup>N</sup> ἔσῃ<sup>FuM/P</sup>  
des Kyklopen Antlitz· Mann wirst du sein.
- [596] [Χορός]: πέτρας<sup>G</sup> τὸ<sup>ArtN</sup> λῆμα<sup>N</sup>· κἀδάμαντος<sup>G</sup> ἔξομεν<sup>FuAkt</sup>  
des Felsens den Entschluss und des Adamants werden wir haben.
- [597] χώρει<sup>PräImvAkt</sup> δ' ἐς οἴκους,<sup>A</sup> πρίν τι<sup>A</sup><sub>Pr</sub> τὸν<sup>ArtA</sup> πατέρα<sup>A</sup> παθεῖν<sup>AorSInfAkt</sup>  
gehe Häuser, irgend etwas den Vater zu erleiden
- [598] ἀπάλαμνον<sup>AdjA</sup> ὥς σοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> τάνθάδ<sup>ArtA</sup> ἐστίν<sup>PräAkt</sup> εὐτρεπῇ.<sup>AdjN</sup>  
Ungehöriges· dir die hier ist bereit.
- [599] [Ὀδυσσεύς]: Ἥφαιστ',<sup>V</sup> ἄναξ<sup>V</sup> Αἰτναῖε,<sup>AdjV</sup> γείτονος<sup>G</sup> κακοῦ<sup>AdjG</sup>  
Hephaistos, Herr Ätna ischer, des Nachbarn schlechten
- [600] λαμπρὸν<sup>AdjA</sup> πυρώσας<sup>N</sup><sub>AorSAkt</sub> ὄμμι<sup>A</sup> ἀπαλλάχθηθ' <sup>AorPasImv</sup> ἅπαξ,<sup>Adv</sup>  
hell angefeuert habend Auge werdet befreit einmal,
- [601] σύ<sup>N</sup><sub>Pr</sub> τ', ὦ μελαίνης<sup>AdjG</sup> Νυκτὸς<sup>G</sup> ἐκπαίδευσ',<sup>V</sup> ὕπνε,<sup>V</sup>  
du der schwarzen Nacht Zögling, Schlaf,
- [602] ἄκρατος<sup>AdjN</sup> ἐλθὲ<sup>AorAktImv</sup> θηρί<sup>D</sup> τῷ<sup>ArtD</sup> θεοστυγεῖ,<sup>AdjD</sup>  
ungemischt komm dem Tier dem götter verhassten,
- [603] καὶ μὴ 'πὶ καλλίστοισι<sup>AdjDSup</sup> Τρωικοῖς<sup>AdjD</sup> πόνοις<sup>D</sup>  
schönsten troischen Mühen
- [604] αὐτόν<sup>A</sup><sub>Pr</sub> τε ναύτας<sup>A</sup> τ' ἀπολέσῃτ' <sup>AorAktKnj</sup> Ὀδυσσέα<sup>A</sup>  
ihn Seeleute möget ihr zugrunde richten Odysseus
- [605] ὅπ' ἀνδρός<sup>G</sup> ὧ<sup>D</sup><sub>Pr</sub> θεῶν<sup>G</sup> οὐδέν<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἢ βροτῶν<sup>G</sup> μέλει.<sup>PräAkt</sup>  
Mann, dem der Götter nichts der Sterblichen kümmert.
- [606] ἢ τὴν<sup>ArtA</sup> τύχην<sup>A</sup> μὲν δαίμον<sup>A</sup> ἡγεῖσθαι<sup>PräM/Plnf</sup> χρεών,<sup>N</sup>  
das Schicksal Dämon zu halten nötig,
- [607] τὰ<sup>ArtN</sup> δαιμόνων<sup>G</sup> δὲ τῆς<sup>ArtG</sup> τύχης<sup>G</sup> ἐλάσσονα.<sup>AdjNKmp</sup>  
die der Dämonen des Schicksals geringeren.

# Lyrik

- [608] [Χορός]: λήψεται<sub>FuM/P</sub> τὸν<sup>ArtA</sup> τράχηλον<sup>A</sup>  
wird nehmen den Hals
- [609] ἐντόνως<sup>Adv</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> καρκίνος<sup>N</sup>  
heftig der Krebs
- [610] τοῦ<sup>ArtG</sup> ξενοδοιτυμόνος<sup>G</sup> πυρὶ<sup>D</sup> γὰρ τάχα<sup>Adv</sup>  
des Fremden Essers mit Feuer bald
- [611] φωσφόρους<sup>AdjA</sup> ὀλεῖ<sup>FuAkt</sup> κόρας<sup>A</sup>  
licht tragenden wird vernichten Pupillen.
- [612] ἤδη<sup>Adv</sup>  
schon
- [613] δαλὸς<sup>N</sup> ἥνθρακωμένος<sup>N</sup>  
Scheit verkohlt worden seiend
- [615] κρύπτεται<sub>PräM/P</sub> ἐς<sup>A</sup> σποδιάν<sup>A</sup> δρυὸς<sup>G</sup> ἄσπετον<sup>AdjA</sup>  
verbirgt sich Asche, der Eiche unermesslich
- [616] ἔρνος<sup>N</sup> ἀλλ' ἔτω<sub>PräAktImv</sub> Μάρων<sup>N</sup>  
Spross soll gehen Maron
- [616a] πρασσέτω<sub>PräAktImv</sub>  
soll handeln
- [617] μαινομένου<sup>G</sup> <sub>PräM/P</sub> 'ξελέτω<sub>AorAktImv</sub> βλέφαρον<sup>A</sup> Κύ  
des Rasenden soll heraus nehmen Augenlid Ky
- [618] κλωπος<sup>G</sup> ὥς<sup>A</sup> πῖν<sub>AorAktKnj</sub> κακῶς<sup>Adv</sup>  
klops, möge trinken schlecht.
- [619] κάγώ<sup>N</sup><sub>Pr</sub>  
und ich
- [620] τὸν<sup>ArtA</sup> φιλοκισσοφόρον<sup>AdjA</sup> Βρόμιον<sup>A</sup> πο  
den Efeu lieb tragend Bromios po
- [621] θεινὸν<sup>AdjA</sup> εἰσιδεῖν<sub>AorSinfAkt</sub> θέλω<sub>PräAkt</sub>  
sehenswert hin zu sehen will ich,
- [622] Κύκλω  
Kyklō
- [622a] πος<sup>N</sup> λιπὼν<sub>AorSAkt</sub> ἐρημίαν<sup>A</sup>  
pos verlassen habend Einöde
- [623] ἄρ' ἐς<sup>Adv</sup> τοσόνδ<sup>AdjA</sup> ἀφίξομαι<sub>FuM/P</sub>  
so viel werde ich ankommen;
- [624] [Ὀδυσσεύς]: σιγᾷ<sub>PräM/Plmv</sub> πρὸς<sup>A</sup> θεῶν<sup>G</sup> θῆρες<sup>V</sup> ἡσυχάζετε<sub>PräAktImv</sub>  
schweigt der Götter, Tiere, seid still,
- [625] συνθέντες<sup>N</sup> <sub>AorSAkt</sub> ἄρθρα<sup>A</sup> στόματος<sup>G</sup> οὐδὲ πνεῖν<sub>PräAktInf</sub> ἔω<sub>PräAkt</sub>  
zusammen gefügt habend Gelenke des Mundes zu atmen erlaube ich,
- [626] οὐ σκαρδαμύσσειν<sub>PräAktInf</sub> οὐδὲ χρέμπτεσθαί<sub>PräM/Plnf</sub> τινά<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
zu zwinkern sich räuspert irgend jemanden,
- [627] ὥς<sup>Adv</sup> μὴ 'ξεγερθῇ<sub>AorM/PKnj</sub> τὸ<sup>ArtN</sup> κακόν<sup>AdjN</sup> ἔστ' ἂν ὄμματος<sup>G</sup>  
auf geweckt werde das Übel, des Auges
- [628] ὄψις<sup>N</sup> Κύκλωπος<sup>G</sup> ἐξαμιλληθῇ<sub>AorM/PKnj</sub> πυρί<sup>D</sup>  
Anblick des Kyklopen aus gerungen werde mit Feuer.
- [629] [Χορός]: σιγῶμεν<sub>PräAktKnj</sub> ἐγκάψαντες<sup>N</sup> <sub>AorSAkt</sub> αἰθέρα<sup>A</sup> γνάθοις<sup>D</sup>  
mögen wir schweigen eingebrannt habend Äther mit Kinnbacken.
- [630] [Ὀδυσσεύς]: ἄγε<sub>PräImvAkt</sub> νυν<sup>Adv</sup> ὅπως<sup>Adv</sup> ἄψεσθε<sub>FuM/P</sub> τοῦ<sup>ArtG</sup> δαλοῦ<sup>G</sup> χεροῖν<sup>DuD</sup>  
auf nun werdet an fassen des Scheites mit beiden Händen
- [631] ἔσω<sup>Adv</sup> μολόντες<sup>N</sup> <sub>AorSAkt</sub> διαπυρος<sup>AdjN</sup> δ' ἐστίν<sub>PräAkt</sub> καλῶς<sup>Adv</sup>  
hinein gekommen seiend glühend ist gut.

- [632] [Χορός]: οὐκοῦν <sup>N</sup><sub>Pr</sub> σὺ <sup>FuAkt</sup> τάξεις <sup>A</sup><sub>Pr</sub> οὐστίνας <sup>AdjA</sup> πρώτους <sup>N</sup> χρεῶν  
du wirst ordnen welche erste nötig
- [633] <sup>AdjA</sup> καυτὸν <sup>A</sup> μοχλὸν <sup>A</sup> λαβόντας <sup>AorSAkt</sup> ἐκκάειν <sup>PräAktInf</sup> τὸ <sup>ArtA</sup> φῶς  
brennenden Hebel genommen habend heraus brennen das Licht
- [634] <sup>G</sup> Κύκλωπος, <sup>G</sup> ὥς <sup>ArtG</sup> ἂν τῆς <sup>G</sup> τύχης <sup>PräM/PKnf</sup> κοινώμεθα;  
des Kyklopen, des Schicksals teil haben wir;
- [635] [Χορός A]: ἡμεῖς <sup>N</sup><sub>Pr</sub> μέν <sup>PräAkt</sup> ἐσμεν <sup>AdvKmp</sup> μακροτέρω <sup>ArtG</sup> πρὸ τῶν <sup>G</sup> θυρῶν  
wir sind wir weiter der Türen
- [636] <sup>N</sup> ἐστῶτες <sup>PerAkt</sup> ὥσθιν <sup>PräAktInf</sup> ἐς <sup>ArtA</sup> τὸν <sup>A</sup> ὀφθαλμὸν <sup>ArtA</sup> τὸ <sup>ArtA</sup> πῦρ.  
stehend seiend zu stoßen das Auge das Feuer.
- [637] [Χορός B]: ἡμεῖς <sup>N</sup><sub>Pr</sub> δὲ <sup>AdjN</sup> χωλοὶ <sup>Adv</sup> γ' ἀρτίως <sup>PerM/P</sup> γεγενήμεθα.  
wir lahm soeben sind geworden.
- [638] [Χορός Γ]: ταῦτόν <sup>ArtAdjN</sup> πεπόνθατ' <sup>PerAkt</sup> ἄρ' ἐμοί <sup>D</sup><sub>Pr</sub> τοὺς <sup>ArtA</sup> γὰρ <sup>A</sup> πόδας  
das gleiche habt erlitten mir· die Füße
- [639] <sup>N</sup> ἐστῶτες <sup>PerAkt</sup> ἐσπάσθημεν <sup>AorM/P</sup> οὐκ οἶδ' <sup>PerAkt</sup> ἐξ <sup>G</sup> ὅτου.  
stehend seiend wurden wir gezerrt ich weiß woher.
- [640] [Ὀδυσσεύς]: <sup>N</sup> ἐστῶτες <sup>PerAkt</sup> ἐσπάσθητε;  
stehend seiend wurdet ihr gezerrt;
- [640b] [Χορός Δ]: καὶ <sup>ArtN</sup> τὰ γ' ὄμματα  
die Augen
- [641] <sup>AdjN</sup> μέστ' <sup>PräAkt</sup> ἐστὶν <sup>D</sup><sub>Pr</sub> ἡμῖν <sup>G</sup> κόνεος <sup>G</sup> ἢ τέφρας <sup>Adv</sup> ποθέν.  
voll ist uns Staubes Asche irgendwoher.
- [642] [Ὀδυσσεύς]: ἄνδρες <sup>N</sup> πονηροὶ <sup>AdjN</sup> κοῦδὲν <sup>A</sup> οἶδε <sup>N</sup><sub>Pr</sub> σύμμαχοι.  
Männer schlechte und auch nichts diese Verbündete.
- [643] [Χορός]: <sup>ArtA</sup> ὅτι <sup>ArtA</sup> τὸ νῶτον <sup>ArtA</sup> τῇ <sup>A</sup> ράχιν <sup>PräAkt</sup> τ' οἰκτίρομεν  
den Rücken die Wirbelsäule beklagen wir
- [644] καὶ <sup>ArtA</sup> τοὺς ὀδόντας <sup>A</sup> ἐκβαλεῖν <sup>AorInfAkt</sup> οὐ βούλομαι <sup>PräM/P</sup>  
die Zähne hinaus werfen will ich
- [645] <sup>N</sup> τυπτόμενος, <sup>PräM/P</sup> αὕτη <sup>N</sup><sub>Pr</sub> γίγνεται <sup>PräM/P</sup> πονηρία;  
geschlagen werdend, dies wird Schlechtigkeit;
- [646] ἄλλ' οἶδ' <sup>PerAkt</sup> ἐπωδὴν <sup>A</sup> Ὀρφέως <sup>G</sup> ἀγαθὴν <sup>AdjA</sup> πάνυ, <sup>Adv</sup>  
ich weiß Beschwörung des Orpheus gute sehr,
- [647] <sup>AdjA</sup> ὥς αὐτόματον <sup>ArtA</sup> τὸν δαλὸν <sup>A</sup> ἐς <sup>ArtA</sup> τὸ κρανίον  
selbst wirkend den Brand den Schädel
- [648] <sup>A</sup> στείχονθ' <sup>PräAkt</sup> ὑφάπτειν <sup>PräInfAkt</sup> τὸν <sup>ArtA</sup> μονῶπα <sup>AdjA</sup> παῖδα <sup>A</sup> γῆς.  
gehend anzuzünden den einäugigen Sohn der Erde.
- [649] [Ὀδυσσεύς]: <sup>Adv</sup> πάλαι μέν <sup>PlqAkt</sup> ἤδη σ' <sup>A</sup><sub>Pr</sub> ὄντα <sup>PräAkt</sup> τοιοῦτον <sup>AdjA</sup> φύσει,  
schon lange wusste ich dich seiend so beschaffen von Natur,
- [650] νῦν <sup>Adv</sup> δ' οἶδ' <sup>PerAkt</sup> ἄμεινον. <sup>AdjKmpN</sup> τοῖσι <sup>ArtD</sup> δ' οἰκέοις <sup>AdjD</sup> φίλοις  
nun weiß ich besser. den eigenen Freunden
- [651] <sup>PräM/Plnf</sup> χρῆσθαί μ' <sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἀνάγκη. <sup>N</sup> χειρὶ <sup>D</sup> δ' εἰ <sup>A</sup> μηδὲν <sup>A</sup><sub>Pr</sub> σθένεις, <sup>PräAkt</sup>  
zu gebrauchen mich Notwendigkeit. mit der Hand nichts vermagst du,
- [652] ἄλλ' οὖν <sup>PräImvAkt</sup> ἐπεγκέλευε γ', <sup>A</sup> ὥς εὐψυχίαν  
befiehl Mut
- [653] <sup>G</sup> φίλων <sup>D</sup> κελευσμοῖς <sup>ArtD</sup> τοῖσι σοῖς <sup>AdjD</sup> κτησώμεθα.  
der Freunde Zurufen den deinen mögen wir erwerben.
- [654] [Χορός]: <sup>FuAkt</sup> δράσω τὰδ' <sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἐν <sup>ArtD</sup> τῷ Καρὶ <sup>D</sup> κινδυνεύσομεν.  
werde tun dieses. dem Kar werden wir wagen.
- [655] <sup>G</sup> κελευσμάτων δ' ἕκατι <sup>PräM/Plmv</sup> τυφέσθω <sup>N</sup> Κύκλωψ.  
der Zurufe soll geräuchert werden Kyklops.



# Lyrik

- [656] [Χορός]: ἰὼ ἰὼ· γενναιότατ'· ὦ  
edelster stoßt
- [657] θεῖτε· σπεύδετ'· ἐκκαίετε· τὰν ὄφρυν·  
stoßt beeilt euch. entzündet die Braue
- [658] θηρὸς<sup>G</sup> τοῦ<sup>ArtG</sup> ξενοδαίτα<sup>G</sup>  
des Tieres des Fremden Esser
- [659] τυφέτω· καίετω·  
soll räuchern, soll brennen
- [660] τὸν<sup>ArtA</sup> Αἵτνα<sup>G</sup> μηλονόμον·<sup>A</sup>  
den des Ätna Schaf Hirten.
- [661] τόρνευ'· ἔλκε· μή σ'· ἐξοδυνηθεῖς<sup>N</sup>  
drehe, zieh, dich schmerz gequält
- [662] δράσῃ<sup>AorAktKnj</sup> τι<sup>N</sup> μάταιον·<sup>AdjA</sup>  
mögest tun etwas vergeblich es.
- [663] [Κύκλωψ]: ὦμοι, κατηνθρακώμεθ'· ὀφθαλμοῦ<sup>G</sup> σέλας·<sup>A</sup>  
sind verkohlt des Auges Glanz.
- [664] [Χορός]: καλὸς<sup>AdjN</sup> γ' ὁ<sup>ArtN</sup> παιάν·<sup>N</sup> μέλπε· μοι<sup>D</sup> τόνδ'·<sup>A</sup> ὦ Κύκλωψ·<sup>V</sup>  
schön der Paian· sing mir diesen, Kyklops.
- [665] [Κύκλωψ]: ὦμοι μάλ',<sup>Adv</sup> ὡς ὑβρίσμεθ'· ὡς ὀλώλαμεν·<sup>PerAkt</sup>  
sehr, sind wir verhöhnt, sind wir zugrunde gegangen.
- [666] ἀλλ' οὔτι μὴ φύγητε· τῆσδ'· ἐξω<sup>Adv</sup> πέτρας<sup>G</sup>  
möget ihr entkommen dieser hinaus des Felsens
- [667] χαίροντες·<sup>N</sup> οὐδὲν<sup>N</sup> ὄντες·<sup>N</sup> ἐν πύλαισι<sup>D</sup> γὰρ  
sich freuend, nichts seiend· Toren
- [668] σταθεῖς<sup>N</sup> φάραγος<sup>G</sup> τάσδ'·<sup>A</sup> ἐναρμόσω<sup>FuAkt</sup> χέρας·<sup>A</sup>  
gestellt worden der Kluft diese werde ich einpassen Hände.
- [669] [Χορός]: τι<sup>N</sup> χρῆμ'·<sup>A</sup> αὐτεῖς·<sup>PräAkt</sup> ὦ Κύκλωψ·<sup>V</sup>  
was Sache schreist du, Kyklops;
- [669b] [Κύκλωψ]: ἀπαλόμην·<sup>AorMed</sup>  
ging zugrunde.
- [670] [Χορός]: αἰσχρὸς<sup>AdjN</sup> γε φαίνῃ·<sup>PräM/P</sup>  
schändlich scheinst du.
- [670b] [Κύκλωψ]: καὶ τοῖσδε<sup>ArtD</sup> γ' ἄθλιος·<sup>AdjN</sup>  
diesen elend.
- [671] [Χορός]: μεθύων<sup>N</sup> κατέπεσες·<sup>AorAkt</sup> ἐς μέσους<sup>AdjA</sup> τοὺς<sup>ArtA</sup> ἄνθρακας·<sup>A</sup>  
betrunken fienst du mittlere die Kohlen;
- [672] [Κύκλωψ]: Οὐτίς<sup>N</sup> μ'·<sup>A</sup> ἀπώλεσ'·<sup>AorAkt</sup>  
Niemand mich vernichtete.
- [672b] [Χορός]: οὐκ ἄρ' οὐδεὶς<sup>N</sup> ἠδίκηι·<sup>ImpAkt</sup>  
niemand unrecht tat.
- [673] [Κύκλωψ]: Οὐτίς<sup>N</sup> με<sup>A</sup> τυφλοῖ<sup>PräAkt</sup> βλέφαρον·<sup>A</sup>  
Niemand mich blendet Auge.
- [673b] [Χορός]: οὐκ ἄρ' εἶ<sup>PräAkt</sup> τυφλός·<sup>AdjN</sup>  
bist blind.
- [674] [Κύκλωψ]: ὡς δὴ σύ—<sup>N</sup>  
du—
- [674b] [Χορός]: καὶ πῶς<sup>Adv</sup> σ'·<sup>A</sup> οὐτίς<sup>N</sup> ἄν θεῖ<sup>AorAktOp</sup> τυφλόν·<sup>AdjA</sup>  
wie dich niemand setzte blind;
- [675] [Κύκλωψ]: σκώπτεις·<sup>PräAkt</sup> ὁ<sup>ArtN</sup> δ' Οὐτίς<sup>N</sup> ποῦ<sup>Adv</sup> ὅστις·<sup>PräAkt</sup>  
spottest. der Niemand wo ist;



- [675b] [Χορός]: οὐδαμοῦ,<sup>Adv</sup> Κύκλωψ.<sup>V</sup>  
nirgendwo, Kyklops.
- [676] [Κύκλωψ]: ὁ<sup>ArtN</sup> ξένος,<sup>N</sup> ἵν' ὀρθῶς<sup>Adv</sup> ἐκμάθῃς,<sup>AorAktKnj</sup> μ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἀπώλεσεν,<sup>AorAkt</sup>  
der Fremde, richtig lernst du, mich vernichtete,
- [677] ὁ<sup>ArtN</sup> μιάρος,<sup>AdjN</sup> ὅς<sup>N</sup><sub>Pr</sub> μοι<sup>D</sup><sub>Pr</sub> δοὺς<sup>N</sup><sup>AorSAkt</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> πῶμα<sup>A</sup> κατέκλυσεν.<sup>AorAkt</sup>  
der Unreine, der mir gegeben habend den Trank übergoss.
- [678] [Χορός]: δεινὸς<sup>AdjN</sup> γὰρ οἶνος<sup>N</sup> καὶ παλαίεσθαι<sup>PräM/Plnf</sup> βαρὺς.<sup>AdjN</sup>  
furchtbar Wein zu ringen schwer.
- [679] [Κύκλωψ]: πρὸς θεῶν,<sup>G</sup> πεφεύγασ' <sup>PerAkt</sup> ἦ μένουσ' <sup>PräAkt</sup> ἔσω<sup>Adv</sup> δόμων;<sup>G</sup>  
der Götter, sind geflohen bleiben drinnen der Häuser;
- [680] [Χορός]: οὗτοι<sup>N</sup><sub>Pr</sub> σιωπῇ<sup>D</sup> τῇν<sup>ArtA</sup> πέτραν<sup>A</sup> ἐπήλυγα<sup>AorAkt</sup>  
diese in Schweigen den Felsen kam ich hinzu
- [681] λαβόντες<sup>N</sup><sup>AorSAkt</sup> ἐστήκασι.<sup>PerAkt</sup>  
genommen habend stehen sie.
- [681b] [Κύκλωψ]: ποτέρας<sup>G</sup><sub>Pr</sub> τῆς<sup>ArtG</sup> χερός;<sup>G</sup>  
welcher der Hand;
- [682] [Χορός]: ἐν δεξιᾷ<sup>AdjD</sup> σου.<sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
rechter deiner.
- [682b] [Κύκλωψ]: ποῦ,<sup>Adv</sup>  
wo;
- [682c] [Χορός]: πρὸς αὐτῇ<sup>D</sup><sub>Pr</sub> τῇ<sup>ArtD</sup> πέτρᾳ.<sup>D</sup>  
derselben dem Felsen.
- [683] ἔχεις;<sup>PräAkt</sup>  
hältst du;
- [683b] [Κύκλωψ]: κακόν<sup>AdjN</sup> γε πρὸς κακῷ.<sup>D</sup> τὸ<sup>ArtA</sup> κρανίον<sup>A</sup>  
übel übel· den Schädel
- [684] παίσας<sup>N</sup><sup>AorSAkt</sup> κατέαγα.<sup>AorAkt</sup>  
geschlagen habend zerbrach ich.
- [684b] [Χορός]: καί σε<sup>A</sup><sub>Pr</sub> διαφεύγουσί<sup>PräAkt</sup> γε.  
dich entkommen
- [685] [Κύκλωψ]: οὗ τῇδ' <sup>D</sup><sub>Pr</sub> ἐπεὶ τῇδ' <sup>D</sup><sub>Pr</sub> εἶπας;<sup>AorAkt</sup>  
dieser· dieser sagtest du;
- [685b] [Χορός]: οὗ· ταύτῃ<sup>D</sup><sub>Pr</sub> λέγω.<sup>PräAkt</sup>  
dorthin sage ich.
- [686] [Κύκλωψ]: πῇ<sup>Adv</sup> γάρ;  
wohin
- [686b] [Χορός]: περιάγου,<sup>PrälmvAkt</sup> κεῖσε,<sup>Adv</sup> πρὸς τὰριστερά.<sup>ArtAdjA</sup>  
drehe herum, dorthin, den Linken.
- [687] [Κύκλωψ]: οἷμοι γελῶμαι.<sup>PräM/P</sup> κερτομεῖτέ<sup>PräAkt</sup> μ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> ἐν κακοῖς.<sup>AdjD</sup>  
lache ich· verspottet ihr mich Übeln.
- [688] [Χορός]: ἀλλ' οὐκέτ',<sup>Adv</sup> ἀλλὰ πρόσθεν<sup>Adv</sup> οὗτός<sup>N</sup><sub>Pr</sub> ἐστὶ<sup>PräAkt</sup> σου.<sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
nicht mehr, vorne dieser ist von dir.
- [689] [Κύκλωψ]: ὦ παγκάκιστε,<sup>AdjSupV</sup> ποῦ<sup>Adv</sup> ποτ' εἴ;<sup>PräAkt</sup>  
allerschlechtester, wo bist;
- [689b] [Ὀδυσσεύς]: τηλοῦ<sup>Adv</sup> σέθεν<sup>G</sup><sub>Pr</sub>  
weit von dir
- [690] φυλακαῖσι<sup>D</sup> φρουρῶ<sup>PräAkt</sup> σῶμ' <sup>A</sup> Ὀδυσσέως<sup>G</sup> τόδε.<sup>A</sup><sub>Pr</sub>  
mit Wachen bewache ich Körper des Odysseus dieses.
- [691] [Κύκλωψ]: πῶς<sup>Adv</sup> εἶπας;<sup>AorAkt</sup> ὄνομα<sup>A</sup> μεταβαλὼν<sup>N</sup><sup>AorSAkt</sup> καινὸν<sup>AdjA</sup> λέγεις.<sup>PräAkt</sup>  
wie sagtest du; Namen verändernd neues sagst du.
- [692] [Ὀδυσσεύς]: ὅπερ<sup>A</sup><sub>Pr</sub> γ' ὁ<sup>ArtN</sup> φύσας<sup>N</sup><sup>AorSAkt</sup> ὠνόμαζ' <sup>AorAkt</sup> Ὀδυσσέα.<sup>A</sup>  
dasselbe der gezeugt habende nannte Odysseus.

- [693] δώσειν<sup>FuInfAkt</sup> δ' ἔμελλες<sup>ImpAkt</sup> ἀνοσίου<sup>AdjG</sup> δαιτὸς<sup>G</sup> δίκας<sup>A</sup>  
zu geben warst du im Begriff der unheiligen des Mahles Strafen.
- [694] κακῶς<sup>Adv</sup> γὰρ ἂν Τροίαν<sup>A</sup> γε διεπυρρῶσάμην<sup>AorMed</sup>  
schlecht Troja hätte entflammt
- [695] εἰ μή σ' <sup>Pr</sup> ἑταίρων<sup>G</sup> φόνον<sup>A</sup> ἐτιμωρησάμην<sup>AorMed</sup>  
dich der Gefährten Mord rächte ich.
- [696] [Κύκλωψ]: αἰαί· παλαιὸς<sup>AdjN</sup> χρησμὸς<sup>N</sup> ἐκπεραίνεται<sup>PräM/P</sup>  
alter Orakelspruch wird erfüllt.
- [697] τυφλὴν<sup>AdjA</sup> γὰρ ὄψιν<sup>A</sup> ἐκ σέθεν<sup>G</sup> <sup>Pr</sup> στήσιν<sup>FuInfAkt</sup> μ' <sup>Pr</sup> ἔφη<sup>ImpAkt</sup>  
blinde Sicht von dir zu erhalten mich sagte
- [698] Τροίας<sup>G</sup> ἀφορμηθέντος<sup>G</sup> <sup>AorPas</sup> ἀλλὰ καὶ σέ <sup>Pr</sup> τοι  
Troias aufgebrochen seiend. dich
- [699] δίκας<sup>A</sup> ὑφῆξιν<sup>FuInfAkt</sup> ἀντὶ τῶνδ' <sup>G</sup> <sup>Pr</sup> ἐθέσπισεν<sup>AorAkt</sup>  
Strafen zu erleiden dieser verkündete,
- [700] πολὺν<sup>AdjA</sup> θαλάσση<sup>D</sup> χρόνον<sup>A</sup> ἐναιωρούμενον<sup>A</sup> <sup>PräM/P</sup>  
viel im Meer Zeit umher treibend.
- [701] [Ὀδυσσεύς]: κλαίειν<sup>PräInfAkt</sup> σ' <sup>Pr</sup> ἄνωγα· <sup>PerAkt</sup> καὶ δέδραχ' <sup>PerAkt</sup> ὅπερ <sup>Pr</sup> λέγεις· <sup>PräAkt</sup>  
weinen dich habe ich befohlen· habe getan das was sagst du.
- [702] ἐγὼ <sup>N</sup> <sup>Pr</sup> δ' ἐπ' ἅκτας<sup>A</sup> εἴμι· <sup>PräAkt</sup> καὶ νεῶς<sup>G</sup> σκάφος<sup>A</sup>  
ich Küsten gehe des Schiffes Boot
- [703] ἦσω <sup>FuAkt</sup> 'πὶ πόντον<sup>A</sup> Σικελὸν<sup>AdjA</sup> ἔς τ' ἐμὴν<sup>AdjA</sup> πάτραν<sup>A</sup>  
werde setzen Meer sizilisch meine Heimat.
- [704] [Κύκλωψ]: οὐ δῆτ', ἐπεὶ σε <sup>A</sup> <sup>Pr</sup> τῆσδ' <sup>G</sup> <sup>Pr</sup> ἀπορρήξας<sup>N</sup> <sup>AorAkt</sup> πέτρας<sup>G</sup>  
dich dieser abgerissen habend des Felsens
- [705] αὐτοῖσι<sup>D</sup> <sup>Pr</sup> συνναῦταισι<sup>D</sup> συντρίψω <sup>FuAkt</sup> βαλὼν<sup>N</sup> <sup>AorSAkt</sup>  
mit denselben Mit schiffsleuten werde ich zermalmen geworfen habend.
- [706] ἄνω <sup>Adv</sup> δ' ἐπ' ὄχθον<sup>A</sup> εἴμι· <sup>PräAkt</sup> καίπερ ὦν <sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> τυφλός· <sup>AdjN</sup>  
hinauf Böschung gehe ich, seiend blind,
- [707] δι' ἀμφιτρήτος<sup>AdjG</sup> τῆσδε <sup>G</sup> <sup>Pr</sup> προσβαίνων<sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> ποδί<sup>D</sup>  
der ringsum gebohrten dieser Fels hinzu gehend mit dem Fuß.
- [708] [Χορός]: ἡμεῖς <sup>N</sup> <sup>Pr</sup> δὲ συνναῦται<sup>N</sup> γε τοῦδ' <sup>G</sup> <sup>Pr</sup> Ὀδυσσέως<sup>G</sup>  
wir Mit schiffsleute dieses Odysseus
- [709] ὄντες <sup>N</sup> <sup>PräAkt</sup> τὸ <sup>ArtA</sup> λοιπὸν<sup>AdjA</sup> Βακχίῳ<sup>D</sup> δουλεύσομεν· <sup>FuAkt</sup>  
seiend das Übrige dem Bakchios werden dienen.